

# EXTRA MAGAZIN



DAS MAGAZIN FÜR EXCHANGE TRADED FUNDS

JANUAR 2011

## Ende gut, alles gut Ein besonderes Börsenjahr geht zu Ende. Was bietet das Jahr 2011?



### Portfoliopakete

Breit diversifiziert investieren  
mit den EXtra ETF Indizes

### Zehn Thesen

Dr. Hüfner wagt einen Blick  
in die Kristallkugel

### Core-Satellite

ETF-Strategie mit solider  
Kernanlage und Booster

### Hochzins

iShares bietet hohe Zinsen,  
aber auch hohe Risiken

### Kupfer

Immer beliebter und teurer –  
wie mit ETCs investieren?

# Eine Strategie, drei Welten.

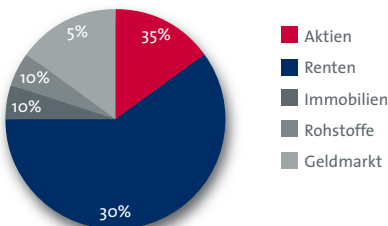
Für entspannte Realisten, objektive Planer und junge Vorsorger mit Weitblick:  
Smart investieren mit den HVB Open End Index-Zertifikaten auf die  
EXtra ETF Performance Indizes.

Jetzt zeichnen!  
Zeichnungsfrist: 1.–29. Dezember 2010  
Bei allen Direktbanken & Banken!

## EXtra ETF Defensiv Index



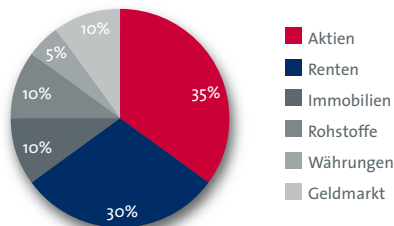
Aufteilung der Anlageklassen



## EXtra ETF Balance Index



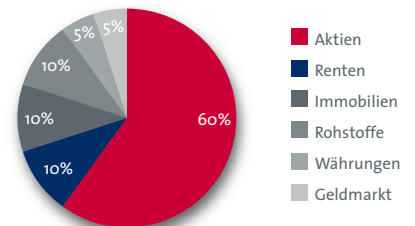
Aufteilung der Anlageklassen



## EXtra ETF Wachstum Index



Aufteilung der Anlageklassen



Die EXtra ETF Indizes werden jährlich an die definierte Aufteilung angepasst. Damit ist sichergestellt, dass Ihr Investment immer dem gewählten Profil entspricht.

## Intelligent investieren: Das ist meine Welt!

Eine erfolgreiche Geldanlage lebt von niedrigen Kosten und einer maximalen Diversifikation.  
Die HVB Open End Index-Zertifikate auf die EXtra ETF Indizes bieten Ihnen beides.

- HVB Open End Index-Zertifikat auf den **EXtra ETF Defensiv Index** (ISIN: DE000HV5EXD2)
- HVB Open End Index-Zertifikat auf den **EXtra ETF Balance Index** (ISIN: DE000HV5EXB6)
- HVB Open End Index-Zertifikat auf den **EXtra ETF Wachstum Index** (ISIN: DE000HV5EXW2)

Die **HVB Open End Index-Zertifikate** sind eine Inhaberschuldverschreibung der UniCredit Bank AG, es kann bei Ausfall der Emittentin zu Verlusten kommen. Es werden die Assetklassen Aktien, Renten, Rohstoffe, Immobilien, Währungen und Geldmarkt berücksichtigt. Alle Dividenden und sonstige Erträge werden reinvestiert.

Zeichnen Sie die **HVB Open End Index-Zertifikate** vom 1. bis 29. Dezember 2010 bei allen Direktbanken & Banken. Der Börsenhandel startet ab 4. Januar 2011 in Frankfurt und Stuttgart.

Mehr Infos unter [www.etf-portfolioindex.de](http://www.etf-portfolioindex.de)  
Telefon **089 / 2020 8699 22**

**EXTRA**  
**MAGAZIN**

# Herzlichen Dank!



Alle Jahre wieder, wenn das Depot durchleuchtet und Bilanz gezogen wird, stellen sich die gleichen Fragen: Wie hat sich meine Geldanlage entwickelt? Habe ich auf das richtige Pferd gesetzt? Haben sich die Erwartungen erfüllt? Und jedes Jahr die gleiche Erkenntnis: Vorhersagen sind schwierig, und selbst fundierte Prognosen werden rasch von der Realität überholt. 2010 war nun wirklich kein so schlechtes Jahr, wie unser Kolumnist Martin Hüfner in der Ausgabe von Januar 2010 vermutet hatte. Die guten Konjunkturdaten der deutschen Wirtschaft ab Mai haben doch alle überrascht. Und auch wenn die hohe Staatsverschuldung einiger Länder bekannt war, so schockierte die Griechenlandkrise täglich mit neuen Zahlen. Das System Euro steht seitdem auf dem Prüfstand. Derweil gelang es dem DAX, die 7.000-Punkte-Schwelle wieder zu überspringen. Optimisten sehen für 2011 ein Plus von 15 Prozent. Für Skeptiker ist ein Ende des deutschen Alleingangs absehbar. Wenig überraschend sind daher die Rekordmarken bei Gold und Silber.

2010 war für ETFs ein gutes Jahr. Zehn Jahre nach deren Einführung ist die Nachfrage weiter ungebrochen und die Zahl der Indexfonds wächst weiter. Der Trend geht aber auch in Richtung Angebotsvielfalt: Anleihen, Länder, Währungen, Rohstoffe, aber auch ETF-Sparpläne oder Lebensversicherungen auf ETFs. Mehr Bausteine also für ein diversifiziertes ETF-Portfolio.

Wer wissen will, wie er ETFs erfolgreich einsetzen kann, dem sei mein Buch „Crashkurs ETFs“ empfohlen: Das im Januar erscheinende Einsteigerwerk für ETF-Anleger deckt alle wesentlichen Informationen ab. Mit ein Anlass für das Buch war die große Resonanz auf unsere ETF-Musterportfolios, die wir vor einem Jahr in unser Magazin aufgenommen haben. Ab Januar 2011 gibt es nun auch die Möglichkeit, direkt in die ETF-Musterportfolios zu investieren.

All das ist das Ergebnis Ihres Interesses. Herzlichen Dank. Für uns ist es der Ansporn, unseren Service weiter auszubauen. ETFs stehen in Deutschland erst am Anfang. Die Angebotsvielfalt wird weiter zunehmen und damit auch der Bedarf an qualifizierter Information. So viel zum Thema Prognose.

Ein erfolgreiches neues Jahr 2011 wünscht

Markus Jordan, Herausgeber EXtra-Magazin

ANZEIGE

## Intelligent investieren: Das ist meine Welt!

Eine erfolgreiche Geldanlage lebt von niedrigen Kosten und einer maximalen Diversifikation. Die **HVB Open End Index-Zertifikate** auf die **EXtra ETF Indizes** bieten Ihnen beides.

Mehr Infos unter [www.etf-portfolioindex.de](http://www.etf-portfolioindex.de)

# Ende gut, alles gut. Jahresrückblick.

Eurokrise, Zinssturz, Schulden-crash – in den vergangenen zwölf Monaten brauchten Anleger vor allem eines: gute Nerven. **Seite 06**

## 50 ETFs bis Ende 2011

Mit HSBC kommt ein weiterer ETF-Anbieter auf den Markt. Spät, aber dafür mit großem Potential. Wir haben Lars Hofer, Leiter Vertrieb ETFs Deutschland und Österreich bei HSBC Trinkaus getroffen und mit ihm über die Strategie der HSBC gesprochen. **Seite 18**



<b>Ende gut, alles gut</b> ..... 06 Eurokrise, Zinssturz, Schulden-crash Der EXtra-Magazin Jahresrückblick.	<b>HSBC im Interview</b> ..... 18 Lars Hofer von HSBC über die ETF- Strategie des neuen Anbieters.	<b>Honorarberatung</b> ..... 30 Honorar statt Provision – kunden- freundliche Beratung mit Zukunft.
<b>Portfolio-Pakete</b> ..... 10 Die EXtra ETF Indizes – jetzt für jedermann investierbar.	<b>Kommentar</b> ..... 19 Hermann Kutzer über die Prognose- qualitäten von Aktienanalysten.	<b>Renten-ETFs</b> ..... 32 iShares erschließt den Markt für Hoch- zinsanleihen – Achtung, Risiko!
<b>Dr. Hüfners Kommentar</b> ..... 12 Zehn gewagte Thesen für das Jahr 2011 – der etwas andere Ausblick.	<b>ETFs im Fokus</b> ..... 20 MSCI World Real Estate, FTSE Viet- nam, Feinunze Gold.	<b>ETF-Research</b> ..... 34 Der ETF-Markt im Überblick – powered by BlackRock.
<b>ETF-News I</b> ..... 14 Portugal, Indonesien, Gold und Swaps – viel Neues an der ETF-Front.	<b>Diversifikation</b> ..... 21 Kein Diversifikationseffekt? Doch, wenn man es richtig macht.	<b>ETF Bestx - Marktmonitor</b> .. 36 Überblick über das ETF-Handels- geschehen an der Börse Stuttgart.
<b>ETF-News II</b> ..... 15 UBS-ETF bringt einen ETF auf den HFRX Global Hedge Fund Index.	<b>ETF-Strategien</b> ..... 22 Die Core-Satellite-Strategie – Solide Kernanlage mit Booster.	<b>ETF-Datenbank</b> ..... 37 Alle ETFs im Überblick.
<b>Kupfer überzeugt</b> ..... 16 Der Preis steigt. Wie Anleger mit ETCs in Kupfer investieren können.	<b>ETF-Musterportfolio</b> ..... 24 Ein Report über die EXtra ETF Musterportfolios.	<b>ETC-Datenbank</b> ..... 48 Alle ETCs im Überblick.
		<b>Impressum</b> ..... 50

**Wir konzentrieren uns für Sie  
ganz auf unsere Kernkompetenzen!**

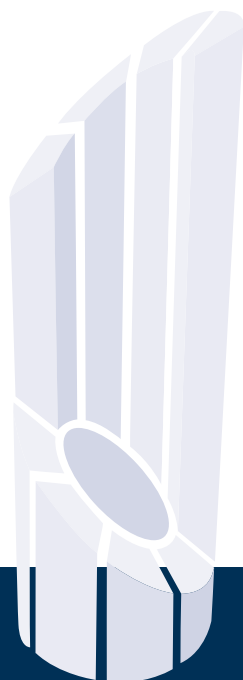


**AVANA IndexTrend Europa Dynamic (WKN AORHDB)**

„Das innovativste Fondskonzept des deutschsprachigen  
Fondsmarktes 2010“<sup>\*,\*\*</sup>

**AVANA IndexTrend Europa Control (WKN AORHDC)**

„Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards“<sup>\*\*</sup>



\* Ausgezeichnet mit dem Feri EuroRating Award 2010 in der Kategorie „Fund Innovations“

\*\* TELOS Fondsrating, September 2010

Mehr Informationen unter: [www.avanainvest.com](http://www.avanainvest.com)

**AVANA Invest.**  
Aktives Management  
mit ETFs/ETCs und  
Risikomanagement.

# Ende gut, alles gut

Eurokrise, Zinssturz, Schuldencrash – in den vergangenen zwölf Monaten brauchten Anleger vor allem eines: gute Nerven. Am Ende überwogen jedoch die positiven Aspekte. EXtra blickt zurück auf ein so spannendes wie turbulentes Jahr 2010 und wagt einen kurzen Ausblick auf 2011.

Das Börsenjahr 2010 dürfte Anlegern wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Auf der einen Seite die Erholung der Weltwirtschaft, von der insbesondere die deutsche Konjunktur über den starken Export profitierte. Auf der anderen Seite die sich immer stärker zuspitzende Schuldenkrise in der Eurozone, die den Euro in seinen Grundfesten erschüttert. In diesem Spannungsfeld zeigte sich der DAX lange Zeit unentschieden. Dann aber, ab dem dritten Quartal, setzten sich die Optimisten durch. Angetrieben von guten Unternehmenszahlen brach der deutsche Leitindex im Schlussquartal aus einer hartnäckigen Seitwärtsbewegung nach oben aus und notierte im Dezember erstmals seit rund zweieinhalb Jahren wieder über der 7.000-Punkte-Marke.

## DAX besser als Eurozone

Rund 15 Prozent hat der DAX von Anfang Januar bis Mitte Dezember 2010 zugelegt. Kaum eine andere Börse in der Eurozone konnte da mithalten, wie ein Performancevergleich mit dem Euro Stoxx 50 zeigt. Der trat im gleichen Zeitraum auf der Stelle. Gefragt waren hierzulande vor allem exportorientierte Branchen wie die Sektoren Automobil und Maschinenbau. Sie profitierten von der anziehenden globalen Nachfrage, insbesondere aus den Schwellenländern. Schwer abge-

straft wurden dagegen die Versorger, deren Kurse von der geplanten Brennelementsteuer belastet wurden.

## Pleitegeier über Griechenland

Zu den größten Verlierern auf europäischer Ebene gehörten spanische, irische und vor allem griechische Aktien. Es war die Staatsschuldenkrise mit allen ihren bitteren Konsequenzen, welche diese Aktienmärkte tief ins Minus drückte. Griechenland konnte im Frühjahr nur durch ein Hilfspaket der Europäischen Union und des Internationalen Währungsfonds (IWF) in Höhe von insgesamt 110 Milliarden Euro – davon alleine 22,4 Milliarden aus Deutschland – vor dem Staatsbankrott gerettet werden. Die Griechen haben mittlerweile einen Schuldenberg von mehr als 300 Milliarden Euro aufgetürmt. Das entspricht einer Schuldenquote von rund 130 Prozent der Wirtschaftsleistung (BIP). Die kritische Marke sieht der bekannte Harvard-Ökonom Kenneth S. Rogoff bei 90 Prozent. Ab diesem Niveau, so der ehemalige Chefvolkswirt des Internationalen Währungsfonds, stehe die ökonomische Zukunftsfähigkeit einer Volkswirtschaft auf dem Spiel, da die hohen Zins- und Tilgungsverpflichtungen dem Staat kaum mehr fiskalpolitischen Spielraum lassen würden.



## Irland braucht Hilfe

Wie sich schon bald herausstellte, stellte Griechenland nur die Spitze des Eisbergs dar. Immer häufiger war in den Wirtschaftsmedien von den sogenannten PIIGS zu lesen, also von den Schuldensündern Portugal, Irland, Italien, Griechenland und Spanien. Tatsächlich schwebte der Pleitegeier schon bald auch über Irland. Der Inselstaat konnte nur dank einer Finanzspritze in Höhe von 85 Milliarden Euro aus dem 750 Milliarden Euro schweren Rettungsfonds von EU und IWF vor dem Bankrott bewahrt werden. Am Markt wird bereits spekuliert, dass auch Portugal und Spanien in Kürze Hilfe benötigen werden.

Top 5 Etablierte Aktienmärkte in 2010	
Index	%
MSCI Dänemark	32,30 %
MSCI Schweden	22,20 %
MSCI Deutschland	14,80 %
MSCI Finnland	12,10 %
MSCI Kanada	10,30 %

Quelle: www.msclub.com, 01.01.2010 - 09.12.2010

Flop 5 Etablierte Aktienmärkte in 2010	
Index	%
MSCI Griechenland	-34,80 %
MSCI Spanien	-20,40 %
MSCI Irland	-15,00 %
MSCI Italien	-12,40 %
MSCI Australien	-3,70 %

Quelle: www.msclub.com, 01.01.2010 - 09.12.2010

## Euro am Abgrund

Richtig bedrohlich für das Euro-System dürfte es werden, wenn auch noch Italien unter den Schutzschirm flüchten muss. In diesem Fall, so das Credo der



Volkswirte, wäre die Währungsunion in ihrer bisherigen Form vermutlich am Ende. Italien ist mit einem Schuldenberg von 1,85 Billionen Euro nach den USA und Japan der drittgrößte Schuldner der Welt. Auf mehr als 118 Prozent wird die Schuldenquote in diesem Jahr anwachsen. Dass Italien schon ins Schulden-Gerede gekommen ist, lässt sich gut an den gestiegenen Zinsen für italienische Staatsanleihen ablesen. Deren Risikoaufschlag zu deutschen Bundesanleihen beträgt mittlerweile 2,3 Prozent.

## Währungsturbulenzen

Mit Blick auf die Diskussion über den Euro überrascht es nicht, dass die Devisenmärkte im Laufe des Jahres

Was wurde aus einem Kapital von 10.000 Euro, das zu Jahresanfang angelegt wurde in ...					
Anlageklasse	Endbetrag*	ETF	Emittent	WKN	Performance
Aktien Deutschland	11.620 €	DAX ETF	iShares	593393	16,20 %
Aktien Europa	9.930 €	Euro Stoxx 50 ETF	ComStage	ETF050	-0,70 %
Aktien USA	12.060 €	S&P 500 ETF	iShares	A0YBR6	20,60 %
Aktien Weltweit	11.810 €	MSCI World ETF	db x-trackers	DBX1MW	18,10 %
Aktien Schwellenländer	12.540 €	MSCI EM ETF	db x-trackers	DBX1EM	25,40 %
Rohstoffe	11.350 €	S&P GSCI TR ETC	Source	A0T7MP	13,50 %
Gold	13.710 €	Gold Bullion ETC	ETF Securities	A0LP78	37,10 %
Währungen	9.880 €	DB Bank Valuation ETF	db x-trackers	DBX1AW	-1,20 %
Renten Europa	10.130 €	iBoxx EUR Sov. TR ETF	db x-trackers	DBX0AC	1,30 %
Geldmarkt Europa	10.030 €	Euro Cash ETF	Lyxor	LYX0B6	0,30 %

Quelle: EXtra-Magazin, \* Unter Berücksichtigung von Wechselkursveränderungen 31.12.2009 bis 09.12.2010

in heftige Turbulenzen gerieten. Der Euro stürzte im Vergleich zum Dollar binnen weniger Monate von 1,45 auf 1,19 Dollar ab. Zum Jahresende hat sich der EUR/USD-Kurs zwar wieder bei rund 1,32 Dollar eingependelt. Allerdings täuscht dieses Niveau über den Ernst der Lage hinweg. Denn sowohl der Euro als auch der Dollar sind schwer angeschlagen. Deutlich wird das in ihrer Kursentwicklung gegenüber dem Schweizer Franken. Denn trotz der massiven Interventionen der Schweizer Nationalbank SNB verloren beide Währungen im Jahresverlauf gegenüber dem Franken beängstigend an Wert.

## Weltkrieg der Währungen

Während die Euro-Krise unfreiwilliger Natur ist, ist man in den USA ganz bewusst an einem schwachen Dollar interessiert. Weil die US-Wirtschaft einfach nicht in Schwung kommen will, lässt die Fed fleißig die Notenpresse rotieren und versetzt damit das ganze globale Wechselkurssystem in Aufruhr. Volkswirte befürchten bereits eine durch die USA ausgelöste Abwertungsspirale. „Das Ringen um die Vorherrschaft in der Weltwirtschaft des 21. Jahrhunderts wird mit Währungen ausgetragen.“ Diese These vertritt Erfolgsautor Daniel D. Eckert in seinem Bestseller „Weltkrieg der Währungen“. Eine erhebliche Mitschuld an dem Konflikt gibt Eckert aber auch China,

weil sich Peking beharrlich weigert, den Yuan frei floaten und damit aufwerten zu lassen.

## China hängt alle ab

Apropos China. Das Reich der Mitte machte in diesem Jahr wieder einen großen Schritt auf dem Weg ganz nach ganz oben. Die Wirtschaft dürfte in diesem Jahr offiziellen Prognosen zufolge um 10,5 Prozent gewachsen sein – ein Wert, der von keiner anderen Volkswirtschaft von Rang erreicht wird. Die Volksrepublik ist mittlerweile nicht nur Exportweltmeister, sondern verfügt bereits auch über den weltweit volumenstärksten Automobilmarkt und den zweitgrößten Markt für Luxusgüter. Und auch was die gesamte Wirtschaftsleistung angeht, könnte die Drachennation schon bald die USA vom Thron stoßen. Darauf lässt eine



### Tool-Tipp:

Auf unserem Webportal [www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de) finden Sie in der Rubrik Tools die Funktion „Tops und Flops“. Dort können Sie sich die Entwicklung aller ETFs in unterschiedlichen Zeiträumen anzeigen lassen. Nutzen Sie die Feiertage zum ausführlichen Studieren unserer unzähligen Informationen über Exchange Traded Funds.

Prognose des IWF schließen. Demnach wird Chinas Bruttoinlandsprodukt unter Berücksichtigung der Kaufkraft schon in vier Jahren fast genauso groß sein wie das der USA.

**Die neuen Börsenstars**

Trotz oder gerade wegen der starken Wachstumsraten entwickelten sich die chinesischen Aktienmärkte im Vergleich zu früheren Jahren nur unterdurchschnittlich. Viele Investoren befürchteten ein Überhitzen der Wirtschaft und des Immobilienmarktes und hielten sich deshalb bedeckt. Auch die Börsen in Indien und Brasilien konnten an die Erfolge vergangener Jahre nicht anknüpfen. Stattdessen setzten die Investoren verstärkt auf Schwellenmärkte aus der zweiten Reihe, wie Indonesien (plus 29 Prozent), Thailand (plus 39 Prozent), Chile (plus 33 Prozent) oder Peru (plus 53 Prozent).

**Goldene Zeiten**

Ähnlich gute Renditen waren im vergangenen Jahr nur noch mit bestimmten Rohstoffen einzufahren. Vor allem bei den Agrarrohstoffen wie Baumwolle, Mais oder Kakao ging die Post kräftig ab. Aber auch bestimmte Industriemetalle wie Kupfer, Nickel und Zinn glänzten mit Preiszuwächsen bis zu 45 Prozent sowie neuen Rekordhöchstständen. Während die Entwicklung bei den genannten Metallen in den abnehmenden Lagerbeständen eine fundamentale Begründung hat, scheinen die neuen Rekordstände bei Gold und Silber vor allem psychologisch motiviert. „Die Besorgnis über die Stabilität des Geldsystems sowie eine zunehmende Inflationsangst haben sich im Goldpreis niedergeschlagen“, sagt Dirk Faltin, Senior Economist bei UBS Wealth Management Research.

**Aktien: nicht verzichten**

Faltin rechnet auch im kommenden Jahr mit steigenden Goldpreisen, insbesondere wenn sich die Lage an der Schuldenfront noch weiter zuspitzen



sollte. Und was ist von den Aktienmärkten zu erwarten? Obwohl die weltweite Konjunkturdynamik etwas nachlassen wird, zeigt sich die Mehrheit der Experten auch hier zuversichtlich. „Anleger, die in den kommenden Monaten auf ein Investment in Aktien verzichten, vergeben wertvolle Renditechancen“, sagt Ulrich Stephan, Global Chief Investment Officer bei der Deutschen Bank. Besonders gute Chancen bescheinigt er den Schwellenmärkten, vor allem in Asien und Lateinamerika, die sich seiner Meinung nach weiter dynamisch entwickeln werden. Aber auch für deutsche Aktien ist Stephan optimistisch. Er rät, vor allem auf Unternehmen zu setzen, die viel exportieren. Zu den aussichtsreichen Branchen zählt er deshalb weiterhin den Maschinen- und Anlagenbau.

**Reizvolle Asienbonds**

Gegenüber Rentenmarktanlagen sind die meisten Experten aufgrund der künstlich niedrig gehaltenen Zinsen dagegen skeptisch. Gute Chancen

würden allerdings Schwellenmarktanleihen, insbesondere von asiatischen Ländern, versprechen. „Häufig sind Emerging Markets geringer verschuldet und ihre Ratings erreichen vereinzelt schon Topwerte. Trotzdem müssen sie für ihre Anleihen höhere Zinsen zahlen als Europa, Japan und die USA“, sagt Ulrich Stephan von der Deutschen Bank.

**Fazit: Chancen nutzen**

Trotz aller Unwägbarkeiten wie die schwächelnde Konjunktur in den USA oder die Schuldenprobleme in Europa sollte auch das kommende Jahr Investoren aussichtsreiche Anlagechancen eröffnen. Allerdings ist es dazu notwendig, die Märkte im Auge zu behalten und gezielt nach interessanten Nischen Ausschau zu halten. Oder, wie schon Aristoteles Onassis zu sagen pflegte: „Dem Geld darf man nicht nachlaufen. Man muss ihm entgegengehen.“

Top 5 Schwellenländer in 2010	
Index	%
MSCI Peru	52,80 %
MSCI Thailand	38,60 %
MSCI Kolumbien	34,40 %
MSCI Chile	32,70 %
MSCI Indonesien	28,90 %

Quelle: www.msclub.com, 01.01.2010 - 09.12.2010

Flop 5 Schwellenländer in 2010	
Index	%
MSCI Brasilien	- 2,20 %
MSCI Taiwan	4,70 %
MSCI China	5,10 %
MSCI Ägypten	8,30 %
MSCI Indien	11,80 %

Quelle: www.msclub.com, 01.01.2010 - 09.12.2010



Natürlich freut man sich als Zertifikate-Anbieter über gute Zahlen. Gute Buchstaben sind aber auch nicht schlecht.

AA ist eine Auszeichnung, auf die wir sehr stolz sind. Es ist das beste Rating aller deutschen Geschäftsbanken durch die Rating-Agentur Fitch Ratings Ltd. und bedeutet, dass für langfristige Verbindlichkeiten nur ein sehr geringes Kreditrisiko besteht.

HSBC  Trinkaus

# Passgenaue Portfolio-Pakete

Beim Management des eigenen Portfolios verliert so mancher Anleger schnell den Überblick. Warum also nicht gleich in eine breit diversifizierte Paketlösung investieren – und zwar entsprechend der eigenen Risikoneigung? Wie das auf bequeme und kostengünstige Weise geht, zeigten wir bereits in der Vergangenheit mit unseren ETF-Musterportfolios. Jetzt sind sie endlich für jedermann investierbar.

„Als wir das Ziel aus den Augen verloren hatten, verdoppelten wir die Anstrengung“, lautet ein bekannter Satz von Mark Twain. Was der Schriftsteller damit sagen wollte: Man mag sich noch so anstrengen, ohne Ziel landet man am falschen Ort. Das gilt auch für die Geldanlage. Exchange Traded Fonds (ETFs) ermöglichen ein zielgerichtetes Vorgehen. Sie bieten Anlegern die Möglichkeit, sich ihr Portfolio der persönlichen Risikoneigung und Erwartungshaltung entsprechend zusammenzustellen. ETFs sind börsenhandelte Indexfonds, deren Ziel es ist, die Entwicklung eines zugrundeliegenden Index möglichst exakt abzubilden. Weil dieser Ansatz auf aktives Management verzichtet, sind die Kosten im Vergleich zu klassischen Investmentfonds sehr gering. Ein weiterer Vorteil: Da ETFs fortlaufend an der Börse gehandelt werden, können sie wie eine Aktie jederzeit ge- oder verkauft werden. In den vergangenen Jahren hat die Zahl an ETFs und damit auch das zugrundeliegende Index-Universum rasant zugenommen. So gibt es Aktien-ETFs auf die unterschiedlichsten Regionen und Branchen. Auch Renten- und Geldmärkte, Währungen, Rohstoffe oder Immobilien sind per Indexfonds auf breiter Basis investierbar.

## Portfoliolösungen auf ETF-Basis

Das vielfältige Angebot an Indexfonds ist zwar begrüßenswert. Allerdings macht es die Fülle an Produkten dem durchschnittlichen Privatanleger nicht immer leicht, den Überblick zu behalten, die besten Produkte auszuwählen und sie im Portfoliokontext richtig zu

gewichten. Kurzum: Es droht das Ziel aus den Augen verloren zu gehen. Eine Lösung für dieses Problem können spezielle ETF-Portfolios darstellen, die von Experten für bestimmte Anlegertypen zusammengestellt werden. Genau das hat auch die Münchener Beratungsgesellschaft Isarvest (siehe Hinweisbox) mit ihren neu entwickelten EXtra ETF Indizes getan. Zu diesem Zweck wurden zunächst drei verschiedene Risikoprofile formuliert: defensiv, ausgewogen (Balance) und wachstumsorientiert. Für jede Gruppe wurden im Anschluss geeignete ETFs selektiert. Im letzten Schritt erfolgte dann die Zusammenfassung und Gewichtung der einzelnen Produkte in einem für Privatanleger investierbaren Index. Das Ergebnis sind drei ETF-Portfolio-Indizes: der EXtra ETF Defensiv Index für eher risikoscheue Anleger, der EXtra ETF Balance Index für risiko-neutrale Investoren und der EXtra ETF Wachstum Index für chancenorientierte Anleger. Jeder Index besteht aus einer fest definierten ETF-Allokation und enthält die Anlageklassen Aktien, Renten, Rohstoffe, Immobilien, Währungen sowie Geldmarkt. Wie die Anlageklassen gewichtet sind, hängt vom jeweiligen Risikoprofil des Index ab.

## Für chancenorientierte Anleger

So beträgt zum Beispiel der Aktienanteil im EXtra ETF Wachstum Index stolze 60 Prozent. Schwerpunktmäßig setzt man dabei auf die etablierten Märkte USA, Europa und Japan, aber auch den Emerging Markets wird ein Gewicht von 15 Prozent eingeräumt. Dieser ETF-Korb profitiert also vor-

nehmlich von den Chancen an den Aktienmärkten. Nur 20 Prozent der Allokation setzen sich dagegen aus Renten- und Geldmarkt-ETFs zusammen. Für Risikostreuung sorgen wiederum Rohstoff-, Währungs- und Immobilien-ETFs, die insgesamt ebenfalls auf eine Quote von 20 Prozent kommen. Damit die Allokation im Laufe der Zeit nicht verzerrt wird, erfolgt – wie auch bei den beiden anderen ETF Portfolio Indizes – jedes Jahr ein Rebalancing, also die Wiederherstellung der ursprünglichen Gewichtung.

## Für neutrale und konservative Anleger

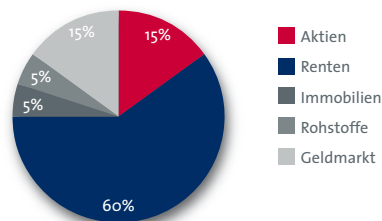
Nach dem Kriterium der Ausgewogenheit ist der EXtra ETF Balance Index konstruiert. Hier halten sich Aktien und Renten/Geldmarkt mit 35 Prozent beziehungsweise 40 Prozent in etwa die Waage. Die verbleibenden 25 Prozent sind aus Diversifikationsaspekten ebenfalls in Rohstoff-, Währungs- und Immobilien-ETFs investiert. Auf diese Anlageklassen wird auch im EXtra ETF Defensiv Index nicht ganz verzichtet. Jedoch liegt hier der Schwerpunkt eindeutig auf dem Renten- und Geldmarktbereich: 75 Prozent der Allokation sind in Staatsanleihen, Pfandbriefen, Unternehmensanleihen oder Geldmarktfonds angelegt. Aktien kommen dagegen nur auf einen Anteil von 15 Prozent. Damit richtet sich der EXtra ETF Defensiv Index insbesondere an konservative Anleger.

## Gut ausgewählt und breit diversifiziert

„Der Ansatz, Exchange Traded Funds in strategischen Portfolio-Indizes zu

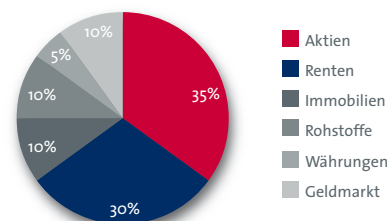
**EXtra ETF Defensiv (Performance-) Index**  
Der defensive Charakter des Index wird durch den überwiegenden Anteil an Renten-ETFs (60 %) unterstrichen.

Aufteilung der Anlageklassen



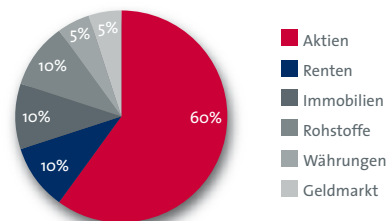
**EXtra ETF Balance (Performance-) Index**  
Der ausgewogene Charakter des Index wird durch die Verteilung auf Aktien, Renten und übrige Assetklassen unterstrichen.

Aufteilung der Anlageklassen



**EXtra ETF Wachstum (Performance-) Index**  
Der renditeorientierte Charakter des Index wird durch den überwiegenden Anteil an Aktien-ETFs (60 %) unterstrichen.

Aufteilung der Anlageklassen



Die jeweils aktuellen Indexdetails finden Sie auf der Internetseite [www.zertifikate.hvb.de](http://www.zertifikate.hvb.de) unter der jeweiligen Produktseite.

bündeln, hat mehrere Vorteile“, sagt Markus Jordan, Geschäftsführer der Isarvest und Herausgeber des EXtra-Magazin. Zum einen werde es Privatanlegern auf diese Weise möglich, an der Entwicklung eines breit diversifizierten und nach Chance-Risiko-Aspekten abgestimmten ETF-Korbes teilzunehmen. Der Anleger, so Jordan, müsse sich nicht mehr selbst um die richtige Auswahl und passende Zusammensetzung kümmern. Ein weiterer Punkt: Isarvest verfügt im ETF-Bereich über eine große Erfahrung und kann daher auf Basis qualitativer Kriterien wie Liquidität, Fondsgröße oder dem Tracking Error gezielt nach geeigneten ETFs Ausschau halten.

### Verbriefung per Zertifikat

Die drei EXtra ETF Indizes sind jeweils per Index-Zertifikat investierbar, das heißt, der Anleger partizipiert über ein Indexzertifikat eins zu eins und unbegrenzt an der Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index. Die Verbriefung der Zertifikate sowie deren Ausgabe und Handel übernimmt mit der UniCredit Bank AG (HypoVereinsbank) ein bedeutender und erfahrener Emit-

tent in diesem Bereich. Allerdings hat die Ausgestaltung als Zertifikat auch einen Nachteil. Index-Zertifikate sind bekanntlich Inhaberschuldverschreibungen des Emittenten und bergen daher ein Emittentenrisiko. ETFs dagegen stellen Sondervermögen dar, das im Pleitefall geschützt ist. Durch die Verbriefung als Zertifikat fällt dieser Vorzug weg. Nicht allen Anlegern wird das gefallen. „Dafür sind die EXtra ETF Index-Zertifikate schon mit sehr kleinen Beträgen, in diesem Fall sogar bereits ab zehn Euro, investierbar“, sagt Jordan. Außerdem habe man mit der Onlinebank dab bank vereinbart, auch Sparpläne auf die Zertifikate anzubieten, um damit Anlegern auch einen strategischen Vermögensaufbau zu ermöglichen.

### Die Zeichnungsfrist läuft

An Kosten fällt für die Index-Zertifikate jeweils eine jährliche Verwaltungsgebühr von 0,9 Prozent an. Das mag zwar auf den ersten Blick nicht ganz billig erscheinen, allerdings sind damit unter anderem die fortlaufende Indexberechnung sowie das jährliche Rebalancing abgedeckt. Außerdem gehen

anfallende Erträge wie Dividenden für den Anleger nicht verloren, sondern werden reinvestiert. Alles in allem stellen die EXtra ETF Index Zertifikate für Privatanleger eine hervorragende Möglichkeit dar, um Vermögen auf einfache, bequeme und vor allem dem eigenen Risikoprofil entsprechende Weise anzulegen oder aufzubauen. Die Zertifikate können ab 1. Dezember 2010 bei allen Kreditinstituten gezeichnet werden (Ausgabeaufschlag 1 Prozent). Ab 4. Januar 2011 findet der fortlaufende Handel an den Börsen Stuttgart und Frankfurt statt.

### **i** Wichtiger Hinweis

Die Isarvest GmbH ist die Muttergesellschaft der EXtraMagazin GmbH, die das EXtra-Magazin veröffentlicht. Die Isarvest erhält als Indexsponsor der EXtra ETF Indizes eine regelmäßige Vergütung, die aus der Managementgebühr der Indexzertifikate entnommen wird. Bei den Index-Zertifikaten handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen der UniCredit Bank AG. Im Falle einer Insolvenz des Emittenten droht ein Totalverlust des investierten Kapitals. Bitte lesen Sie vor einer Investition die offiziellen Verkaufsdokumente (Verkaufsprospekt), die Sie unter [www.etf-portfolioidex.de](http://www.etf-portfolioidex.de) herunterladen können.

### Die HVB Open End Index-Zertifikate auf die EXtra ETF Indizes

Index	Emittent	ISIN	Gebühr	Kurs*	DAS	Typ	Whrg
EXtra ETF Defensiv (Performance-) Index	UniCredit Bank	DE000HV5EXD2	0,90 %	10,10 €	TH	Indexzertifikat	EUR
EXtra ETF Balance (Performance-) Index	UniCredit Bank	DE000HV5EXB6	0,90 %	10,10 €	TH	Indexzertifikat	EUR
EXtra ETF Wachstum (Performance-) Index	UniCredit Bank	DE000HV5EXW2	0,90 %	10,10 €	TH	Indexzertifikat	EUR

Quelle: [www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de), Stand: 13.12.2010 \* inkl. 0,10 Euro Ausgabeaufschlag, Zeichnungsfrist bis 29. Dezember 2010

# Zehn Überraschungen des Jahres 2011

Dr. Martin W. Hüfner beleuchtet und kommentiert im EXtra-Magazin die konjunkturelle Entwicklung. Herr Dr. Hüfner war vor seiner Zeit bei Assenagon Chefvolkswirt der HypoVereinsbank.

Dies ist das siebte Mal, dass ich zehn Überraschungen für das kommende Jahr zusammenstelle. Ich wähle sie danach aus, was mir relativ unwahrscheinlich vorkommt, aber nicht unmöglich ist. Es sind Extremszenarien. Was für mich wirklich überraschend ist ist die Tatsache, dass in jedem Jahr dann doch manches eintritt. In 2010 sind von den Szenarien drei relativ nahe an die Realität gekommen (Eurokrise, Absturz der FDP in Deutschland, Wahlverlierer Obama). Zwei hatten einzelne Elemente, die so eintrafen. Das zeigt, dass es nützlich ist, auch immer mal wieder über den Tellerrand der üblichen Prognosen hinauszublicken.

Auch die folgenden Überraschungen sind willkürlich ausgewählt. Die einzelnen Szenarien sollen kein konsistentes Gesamtbild ergeben. Manche widersprechen sich. Sie sollen nur die Phantasie anregen.

## These 1:

Nach dem Boom in der Dritten Welt kommt der Boom in der Ersten Welt. Die Rezession ist vergessen. Die Unternehmen stoßen an die Kapazitätsgrenzen. Die Arbeitslosigkeit geht zurück. Zunächst ist das etwas sehr Schönes. Dann aber zeigen sich die Schattenseiten: Rohstoffpreise steigen, die Inflation bekommt Beine. Selbst in den USA zieht die Notenbank die geldpolitischen Zügel an. Die Zinsen erhöhen sich.

## These 2:

Der amerikanische Präsident Obama macht das Unmögliche möglich und findet eine Kompromisslinie mit den

## Extremszenarien für 2011

- Griechische Bonds der Renner auf den Kapitalmärkten
- „Chapter Eleven“ für die amerikanische Regierung
- Kanzlerwechsel in Deutschland
- Goldpreis fällt auf 500 Dollar je Feinunze
- Das Internet bricht zusammen

Republikanern. Er erholt sich aus dem Umfragetief. Es gelingt ihm, die Amerikaner davon zu überzeugen, dass er ein guter und starker Präsident ist. Das wirkt sich auch auf die Außenpolitik aus. Die USA schlagen eine härtere Gangart gegen China an.

## These 3:

In Russland gibt es ein Attentat auf Premierminister Putin. Er überlebt, kann seine Amtsgeschäfte aber nicht mehr weiterführen. Präsident Medwedjew ernennt einen Nachfolger. Zunächst gibt es erhebliche Unsicherheit über den neuen Kurs des Landes. Dann aber setzt Medwedjew liberale Reformen durch, die niemand erwartet hatte. Das Wirtschaftswachstum erhöht sich. Das Land öffnet sich für ausländische Investoren. Es gibt eine Russland-Euphorie in der Welt.

## These 4:

Die Defizitländer an der Peripherie Europas brechen nicht unter der Last der Schulden zusammen. Sie erleben stattdessen einen unerwarteten Aufschwung. Der Grund: Die Gemeinschaft erlässt ihnen die Rückzahlung der „Rettungskredite“ aus dem Jahr 2010. Dadurch verringert sich die

Zinslast. Die Staaten können in ihre Infrastruktur und in die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen investieren. Die Volkswirtschaften wachsen wieder. Die bessere Konjunktur hilft, die öffentlichen Defizite zu verringern. Damit können die Länder die wirtschaftspolitischen Auflagen erfüllen. Griechische und irische Anleihen werden zum Renner an den Kapitalmärkten, mit denen Anleger zweistellige Renditen erzielen können.

## These 5:

„Chapter Eleven“ für die amerikanische Regierung. Die USA stellen die Zins- und Tilgungszahlungen auf ihre Staatsanleihen ein. Das ist de facto eine Währungsreform. Sie soll Wirtschaft und Gesellschaft von der Last der Staatsschulden befreien und einen Neuanfang ermöglichen. Das gelingt aber nur teilweise. Ausländer ziehen Gelder ab. Amerikanische Banken kommen in Schwierigkeiten. Das Leistungsbilanzdefizit lässt sich nur noch schwer finanzieren. Die Zinsen steigen stark an. Die Aktien fallen. China weigert sich, an der Restrukturierung der amerikanischen Schulden mitzuwirken. Es verlangt eine Gegenleistung.

**These 6:**

Kanzlerwechsel in Deutschland. Bei den Landtagswahlen in Deutschland verliert die schwarz/gelbe Koalition weitere Wähler. Die FDP ist in einigen Parlamenten nicht mehr vertreten. Die Bundeskanzlerin zieht die Konsequenz und tritt zurück. Sie hatte ohnehin nicht geplant, länger als zwei Legislaturperioden im Amt zu bleiben. Jeder rätselt, was sie in Zukunft machen werde. Der Chef der Deutschen Bank bietet ihr an, in den Vorstand seines Hauses zu kommen. Sie lehnt ab. Sie spekuliert darauf, Generalsekretärin der Vereinten Nationen in New York zu werden.

**These 7:**

Der Pharmiekonzern Bayer erfindet ein Medikament, das den Alterungsprozess der Menschen signifikant verlangsamt. Die Menschen können im Schnitt fünf Jahre länger leben. Das gibt der Konjunktur in den von der demographischen Alterung besonders betroffenen Ländern wie Deutschland oder Japan erheblichen Auftrieb. Es wird mehr und länger konsumiert. Der Fachkräftemangel verringert sich, weil die Menschen auch mehr arbeiten können. Die Wachstumsrate steigt um 2 Prozent pro Jahr. Die Gewerkschaften versuchen ein Verbot des Medikaments zu erreichen. Sie wollen die Verlängerung der Arbeitszeit in jedem Fall verhindern.

**These 8:**

Das Internet fällt aus. Weltweit bricht die Kommunikation zusammen. Die Unternehmen haben keinen Kontakt mehr zu ihren Kunden. Der Zahlungsverkehr ist nur noch eingeschränkt möglich. Logistik und Transport sind stark geschädigt, weil nichts mehr online gebucht und vereinbart werden kann. Es gibt keine Emails mehr. An den Börsen bricht Panik aus. Weil Anleger nicht wissen, was in der Welt passiert, verkaufen sie Aktien. Glücklicherweise kann das System nach einer Woche wieder in Gang gebracht werden.

**These 9:**

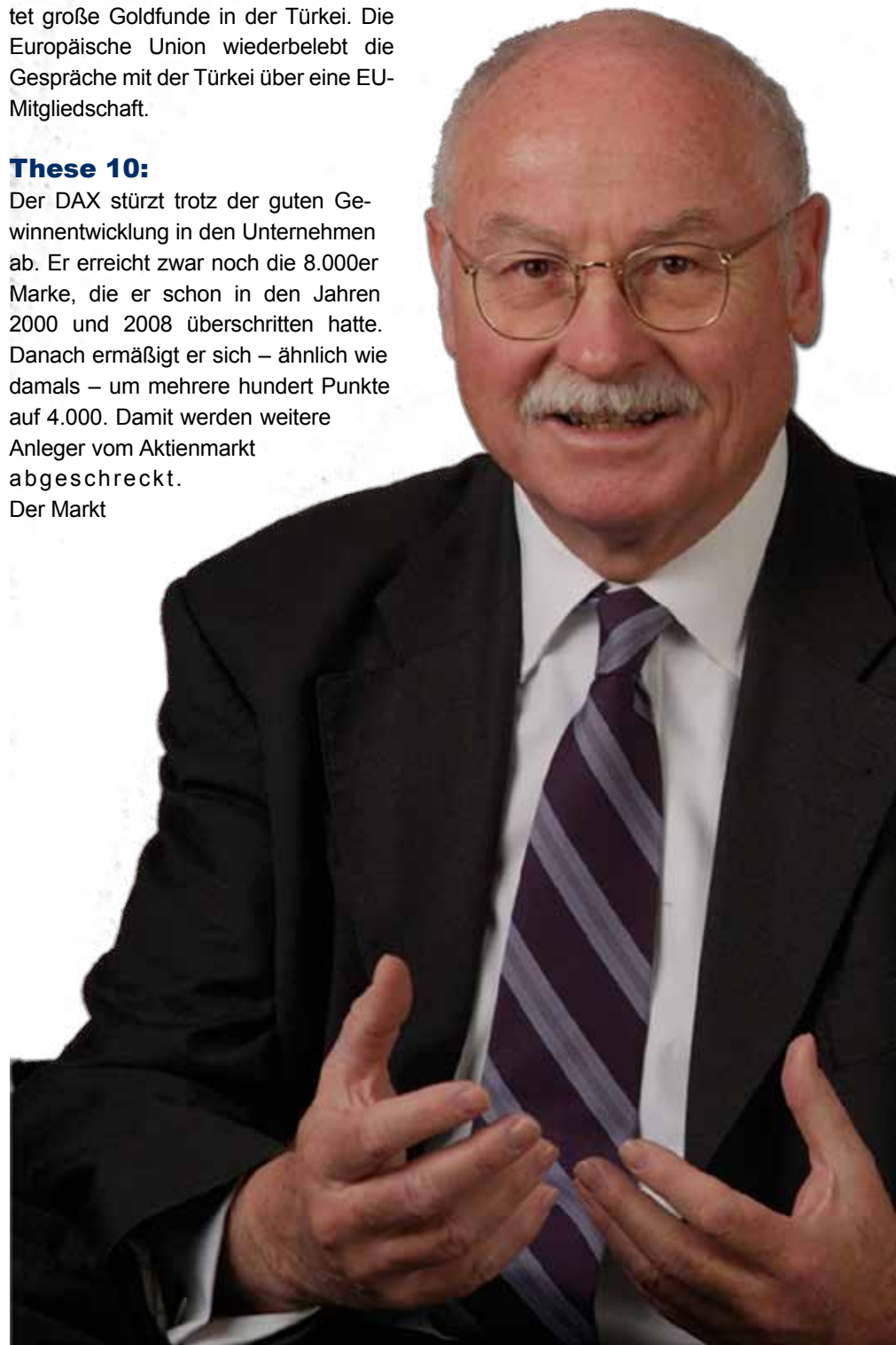
Der Goldpreis fällt von 1 400 Dollar je Feinunze auf 500. Es entsteht eine Panik unter den Goldbesitzern. Sie versuchen auf Teufel komm raus ihre Bestände an dem gelben Metall zu verkaufen. Es zeigt sich, dass Gold nicht nur ein Schutz gegen Krisen sein kann, sondern auch selbst Krisen auslöst. Grund für die Baisse beim Gold sind unerwartet große Goldfunde in der Türkei. Die Europäische Union wiederbelebt die Gespräche mit der Türkei über eine EU-Mitgliedschaft.

**These 10:**

Der DAX stürzt trotz der guten Gewinnentwicklung in den Unternehmen ab. Er erreicht zwar noch die 8.000er Marke, die er schon in den Jahren 2000 und 2008 überschritten hatte. Danach ermäßigt er sich – ähnlich wie damals – um mehrere hundert Punkte auf 4.000. Damit werden weitere Anleger vom Aktienmarkt abgeschreckt. Der Markt

verliert in Deutschland seine Attraktivität als Finanzierungsinstrument für die Unternehmen und als langfristiges Investment der Altersvorsorge für die Anleger. Es wird diskutiert, was an die Stelle der Aktien treten könnte.

Welche dieser Überraschungen wohl in 2011 eintreten werden?



### ComStage & Portugal

ComStage, der ETF-Arm der Commerzbank, hat zwei neue Indexfonds herausgebracht. Mit den beiden ETFs erhalten Anleger erstmals die Möglichkeit, an der Wertentwicklung von portugiesischen Aktien zu partizipieren. Der **Comstage ETF PSI 20** (ISIN: LU0444605215) bildet den Portuguese Stock Index 20 1:1 ab. Der **ComStage ETF PSI 20 Leverage** (ISIN: LU0444605306) bildet den Index mit einem doppelten Hebel ab. Der PSI 20 Index besteht aus den 20 Unternehmen mit der höchsten Marktkapitalisierung und dem höchsten Aktienumsatz der Börse Lissabon. Die drei wichtigsten Unternehmen sind der Versorger EDP, Portugal Telecom und Banco Comercial Portuges mit einer Gewichtung von etwa 46 Prozent. Die Verwaltungsvergütung beträgt 0,5 Prozent für klassischen und 0,6 Prozent für den gehebelten ETF.

### db x-trackers & Indonesien

Anfang Dezember hat db x-trackers einen ETF auf den **MSCI Indonesia** (ISIN: LU0476289623) neu herausgebracht. Der ETF bildet die Wertentwicklung des MSCI Indonesia TRN Index ab, der die weltweit handelbaren indonesischen Aktien mit der höchsten Marktkapitalisierung enthält. Der von MSCI berechnete Index umfasst alle Bereiche der indonesischen Wirtschaft. Der MSCI Indonesia TRN Index setzt sich aktuell aus 22 Werten zusammen, dabei stellen Finanzwerte mit knapp 30 Prozent den größten Anteil, gefolgt von Konsumgütern (14 Prozent), dem Energiesektor (13,9 Prozent) und der Telekommunikationssparte (12 Prozent). Die Kosten für den ETF betragen 0,65 Prozent. Für die Wirtschaft Indonesiens wird nach Angaben von Deutsche Bank Research für 2010 ein Wachstum von 6,0 Prozent und für 2011 von 6,5 Prozent erwartet.

### Xetra-Gold & Geldprofis

Etwa 70 Prozent der unabhängigen Vermögensberater empfehlen **Xetra-Gold** (ISIN: DE000A0S9GB0) als ideales Mittel, um in das derzeit beliebte Edelmetall zu investieren. Zu diesem Ergebnis kommt eine von der Quantvest GmbH und dem Fuchsbriefe-Verlag durchgeführte Umfrage. Xetra-Gold ist eine von der Deutsche Börse Commodities emittierte, zu 100 Prozent mit Gold unterlegte Inhaberschuldverschreibung, die einen Auslieferungsanspruch auf physisches Gold verbrieft. Jede Xetra-Gold Teilschuldverschreibung räumt dem Investor das Recht ein, von der Emittentin die Lieferung von einem Gramm Gold zu verlangen. Die Kosten für den ETC liegen bei 0,36 Prozent. Der Goldbestand beläuft sich derzeit auf knapp 50 Tonnen Gold mit einem Marktwert von rund 1,7 Mrd. Euro. Das Papier ist über die Börse handelbar wie eine Aktie.

## db x-trackers veröffentlicht jetzt täglich den aktuellen Swap-Wert

Seit Anfang Dezember veröffentlicht db x-trackers täglich aktualisiert Details der Portfolios ihrer ETFs. Dazu gehört auch die Information zu der Höhe des Netto-Swap-Anteils in Prozent des Nettoinventarwerts (NAV) sowie die zur Minimierung des Netto-Kontrahentenrisikos hinterlegten Sicherheiten.

### db x-trackers ETFs sind SWAP-basiert

Bei allen bisher aufgelegten ETFs nutzt db x-trackers die Methode der synthetischen Replikation. Dabei wird die Wertentwicklung des Index auf der Seite des Swap-Partners Deutsche Bank generiert. Über eine Swap-Vereinbarung wird die Indexrendite dann an den ETF weitergegeben, so dass sich der ETF jederzeit nahezu identisch zum unterliegenden Index entwickelt. Nach den europäischen Fondsrichtlinien (UCITS-III) darf das Netto-Kontrahentenrisiko in Bezug auf einen Kontrahenten allerdings nicht die Schwelle von zehn Prozent des Nettoinventarwertes übersteigen.

### Einzelheiten des neuen Service

Im Einzelnen werden die Netto-Swap-Anteile in Prozent des NAV sowie die Zusammensetzung der Sicherheiten nach Wertpapierart, Ländern, Währungen und ggf. Sektoren oder Ratings für Anleihen veröffentlicht und täglich aktualisiert. Zudem ist es künftig möglich, die komplette Wertpapierliste je ETF herunterzuladen. Mehr Infos unter [www.dbxtrackers.de](http://www.dbxtrackers.de).



# ETF auf HFRX Global Hedge Index

Anleger können jetzt via ETF in einen weiteren Hedgefonds-Index investieren. Die UBS bietet einen ETF auf den bekannten HFRX Global Hedge Fund Index. Er vereint verschiedene Hedgefonds-Strategien.

Hedgefonds gelten bei der Umsetzung ihrer Anlagestrategie als besonders flexibel. Sie können sich ohne große Einschränkungen am Markt bewegen und so mit unterschiedlichen Handelsstrategien hohe Erträge erzielen. Der Erfolg eines Hedgefonds-Engagements hängt aber maßgeblich davon ab, welche Strategie gewählt wurde und ob der Fondsmanager diese definierte Strategie auch in geeigneter Weise umgesetzt hat. Im Zuge der Finanzkrise ist es um Hedgefonds etwas ruhiger geworden. Investierte Gelder wurden abgezogen, die Investoren haben sich eher Anleihen von Unternehmen oder Staaten zugewendet.

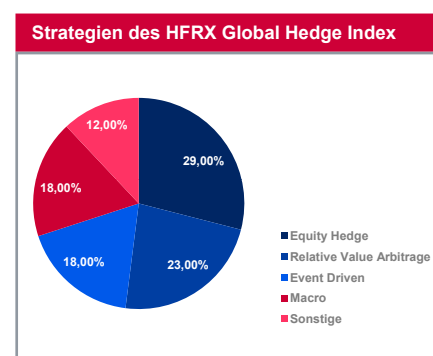
## Alle Strategien im Paket

Inzwischen hat sich das Bild aber wieder verbessert. Vor allem aufgrund der niedrigen Zinsen suchen Investoren wieder nach Anlagen, die Sicherheit und konstante Erträge versprechen. Hier kommt ein neuer ETF von der Schweizer UBS genau zur richtigen

Zeit. Er bildet eine wichtige Hedgefonds-Benchmark, den HFRX Global Hedge Fund Index, ab. Der Index repräsentiert das gesamte Hedgefonds-Universum und umfasst dabei alle verfügbaren Hedgefonds-Strategien. Darunter fallen zum Beispiel Convertible Arbitrage (Ausnutzung von Bewertungsunterschieden zwischen Wandelanleihen und Aktien), Distressed Securities (Investition in Unternehmen, die sich in finanziellen oder operativen Schwierigkeiten befinden) oder Equity Hedge, also der Kauf von unterbewerteten Aktien und gleichzeitiger Verkauf von überbewerteten Aktien. Die verschiedenen Strategien werden im Index derart gewichtet, dass sie die Verteilung der Vermögenswerte in der Hedgefonds-Branche widerspiegeln.

## Kostengünstige Lösung

Der Swap-basierte UBS ETF-HFRX Global Hedge Fund Index SF ist bisher nur an der Deutschen Börse gelistet. Mit 0,6 Prozent Verwaltungsvergü-



fung ist der ETF eine kostengünstige Alternative zu den bisher verfügbaren Hedgefonds-Zertifikaten. Zudem ist er günstiger als der bereits verfügbare ETF von db x-trackers auf den db Hedge-Funds Index, der eine Kostenquote von 0,9 Prozent ausweist. Es bleibt abzuwarten, ob die Hedge-Funds ETFs wirklich die versprochenen Renditen erzielen. Für Anleger bieten die in ETFs verpackten Hedge-Funds auf jeden Fall einen weiteren Vorteil: Sie können jederzeit flexibel über die Börse gehandelt werden.

ANZEIGE

**COMMERZBANK** 

Geniale Ideen  
sind oft sehr  
einfach!

Wählen Sie Ihren Favoriten  
aus 87 ComStage ETFs.

ComStage ETFs auf	WKN	Pauschalgeb. p. a.
DAX® TR	ETF 001	0,12 %
EURO STOXX 50® NR	ETF 050	0,10 %
MSCI World TRN	ETF 110 *	0,40 %
Commerzbank Commodity EW Index TR	ETF 090 *	0,30 %
NYSE Arca Gold BUGS Index <sup>SM</sup>	ETF 091 *	0,65 %

\* Fondswährung USD; Der NYSE Arca Gold BUGS Index<sup>SM</sup> („Index“) wird gesponsert von und ist eine Dienstleistungsmarke der NYSE Euronext oder den mit ihr verbundenen Unternehmen („NYSE Euronext“). Der Index wird mit Genehmigung der NYSE Euronext verwendet; Die Verkaufsprospekte der ComStage ETFs sind kostenlos bei der Commerzbank AG, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt a.M. erhältlich. Bei ComStage ETF handelt es sich um einen luxemburger Investmentfonds (SICAV), der als Umbrella-Fonds den Bestimmungen der europäischen Fondsregulierung bezüglich UCITS III unterliegt.

**Gemeinsam mehr erreichen**

# Kupfer überzeugt auf der ganzen Linie

Es schimmert rötlich, rostet nicht, leitet elektrischen Strom und Wärme hervorragend und ist gut schmiedbar. Die Rede ist von Kupfer – einem Industriemetall, das immer begehrt wird. Deshalb dürfte es sich weiter verteuern. Mit einem Kupfer-ETC können Anleger mitverdienen.

Volkswirte sind sich einig: Die Weltwirtschaft wird 2011 auf Wachstumskurs bleiben. Angesichts dieser Perspektiven dürfte unter anderem die Kupfernachfrage des Bausektors, der Elektronikbranche und des Maschinenbaus weiter steigen. Zudem gibt es mehrere Trends, mit denen ein zunehmender Kupferbedarf einhergeht (siehe Interview auf Seite 17). Aus Anlegersicht von großer Bedeutung ist, dass der Bedarf stärker als das Angebot wachsen wird. Denn das Kupferangebot lässt sich in den nächsten Jahren voraussichtlich nur geringfügig ausweiten. Vor diesem Hintergrund ist die Prognose der International Copper Study Group durchaus plausibel, dass 2011 der weltweite Bedarf an raffiniertem Kupfer die Produktionsmenge um etwa 0,4 Millionen Tonnen übersteigen wird.

## Angebotsdefizit könnte höher ausfallen

Expertenmeinungen zufolge könnte der Preis für eine Tonne Kupfer mittelfristig auf über 10.000 Dollar steigen. Für diese Entwicklung spricht neben dem in Aussicht gestellten Angebotsdefizit auch der intakte charttechnische Aufwärtstrend des Kupferpreises. Das Angebotsdefizit könnte übrigens höher ausfallen, als es die Fachleute der International Copper Study Group

vermuten. Schließlich will die US-Bank JPMorgan in absehbarer Zeit den ersten Kupfer-ETC auf den Markt bringen, der in physisches Kupfer investiert. Ein solches Produkt will auch ETF Securities lancieren. Die Käufe dieser ETCs werden die ohnehin schon hohe Kupfernachfrage verstärken. Die physisch besicherten Kupfer-ETCs dürften bei Anlegern gut ankommen, da sie im Gegensatz zu den derzeit verfügbaren Kupfer-ETCs nicht das Risiko eventuell anfallender Rollverluste bergen.

## ETCs für Kupfer-Bullen ...

Anleger, die von einem weiteren Anstieg des Kupferpreises profitieren möchten, können sich den von Source emittierten T-ETC auf den S&P/GSCI Copper Total Return Index (ISIN: XS0470829432) oder den ETFS Copper (ISIN: DE000A0KRJU0) ins Depot packen. Der letztgenannte ETC wurde von ETF Securities auf den Markt gebracht und bildet die Performance des auf Kupfer-Terminkontrakten basierenden Dow Jones-UBS Copper Sub-Indexes ab. Dieser Index liegt auch dem ETFS Leveraged Copper (ISIN: DE000A0V9YU8) zugrunde, der die prozentuale Index-Veränderung auf täglicher Basis um den Faktor 2 hebt. Dieser ETC hat in den vergangenen zwölf Monaten einen Wertzuwachs

von 56 Prozent verbucht. Im selben Zeitraum verteuerte sich der ETFS Copper nur um 37 Prozent.

## ... ein ETC für Kupfer-Bären

Ein interessantes Investment für Trader, die gelegentlich auf eine Korrektur des Kupferpreises setzen möchten, ist der ETFS Short Copper (ISIN: DE000A0V9XV8), der die inverse Wertentwicklung des Dow Jones-UBS Copper Sub-Indexes abbildet. Dies bedeutet, dass der ETC an den Tagen einen Wertzuwachs verzeichnet, an denen der ihm zugrunde liegende Index sinkt. Bedenken sollte man in diesem Zusammenhang, dass Preisrückgänge bei Kupfer künftig rasch aufgeholt werden dürften. Deshalb kommt der ETFS Short Copper nur für risikofreudige Börsianer infrage, die die Kupferpreisentwicklung fortlaufend beobachten.



### Ausgewählte ETCs auf Kupfer-Indizes

Index	KAG	WKN	VVG	Kurs	Spread	Volumen in Mio. USD	DAS	Typ	FWHrg
S&P GSCI Copper Total Return Index	Source	A1BEK9	0,49 %	41,27	0,39 %	2,50	TH	ETC	USD
DJ-UBSCI Copper Sub-Index	ETFS	A0KRJU	0,49 %	38,87	0,14 %	191,00	TH	ETC	USD
DJ-UBSCI Leveraged Copper Sub-Index	ETFS	A0V9YU	0,98 %	22,27	0,23 %	12,24	TH	ETC	USD
DJ-UBSCI Short Copper Sub-Index	ETFS	A0V9XV	0,98 %	21,87	0,18 %	64,37	TH	ETC	USD

Quelle: www.extra-funds.de, Stand: 10.12.2010

# „Der Kupferbedarf wird steigen“

Dr. Anton Klassert ist seit Ende 2002 Geschäftsführer des Deutschen Kupferinstituts. Im Interview mit dem EXtra-Magazin wollen wir von ihm wissen, welche Fakten und Trends den weltweiten Kupferbedarf künftig beeinflussen werden.



Dr. Anton Klassert  
Deutsches Kupferinstitut

## Wie wird sich aus Ihrer Sicht der globale Kupferbedarf in den kommenden Jahren entwickeln?

Ich gehe davon aus, dass der Kupferbedarf sukzessive steigen wird. Meine Einschätzung basiert insbesondere auf dem fortschreitenden Infrastrukturausbau in Schwellenländern wie China, Indien und Brasilien. Im Zuge dieser Entwicklung werden beispielsweise Kraftwerks-Generatoren gebaut, wofür viel Kupfer benötigt wird. Die Kupfernachfrage nach oben treiben wird auch die zunehmende Fertigung von Elektrofahrzeugen, für die wesentlich mehr Kupfer benötigt wird als für Autos mit Verbrennungsmotor. Darüber hinaus wird der Ausbau der Windkraft für einen Anstieg des Kupferbedarfs sorgen. Schließlich werden für den Bau einer Windenergieanlage pro Megawatt Leistung vier Tonnen Kupfer benötigt – dies alleine für die Generatoren der Windräder, noch ohne die gleichfalls erforderliche Infrastruktur zur Netzanbindung zu betrachten.

## Wo werden andere Industriemetalle anstelle von Kupfer eingesetzt? Wo wäre dies möglich?

Obwohl Kupfer Strom am besten leitet, bestehen Hochspannungsleitungen heutzutage aus Edelstahlseilen, die mit Aluminiumdrähten ummantelt sind. Diese Leitungen sind wesentlich günstiger und deutlich leichter als solche, für deren Herstellung Kupfer verwendet wurde. Das geringere Gewicht ist von großer Bedeutung, da Hochspannungsleitungen über große

Distanzen verlegt werden und deshalb möglichst leicht sein sollten. Des Weiteren wäre es möglich, für die Herstellung des Kabelbaums eines Autos Aluminium anstelle von Kupfer zu verwenden. Allerdings kann dies zu technischen Schwierigkeiten führen. Fakt ist, dass zahlreiche Produkte ohne Kupfer nicht sinnvoll hergestellt werden könnten.

## Könnte sich der Kupfernachfrage der Boom-Region China, auf die aktuell etwa ein Drittel des weltweiten Bedarfs entfällt, künftig deutlich verringern?

Ein solches Szenario ist meiner Meinung nach extrem unwahrscheinlich. Denn China wird auch in Zukunft viel Kupfer für den Ausbau der Infrastruktur, für die Fertigung von Exportprodukten sowie für die zunehmende Inlandsnachfrage nach Konsumgütern benötigen. Wegen des starken Wirtschaftswachstums dürfte der Kupferbedarf des Landes in den nächsten zehn Jahren weiter steigen. Erst ab 2020 könnte dieser Trend kippen, da dann aufgrund der alternden Bevölkerung Chinas die Produktionsleistung des Landes sinken dürfte.

## Warum kann das Kupferangebot nur langsam ausgeweitet werden?

Dies hängt damit zusammen, dass von der Entdeckung eines Kupfervorkommens bis zum Abbaubeginn im Durchschnitt zehn Jahre vergehen. Voraussichtlich wird das Kupferangebot erst in den Jahren 2015 und 2016 signifikant steigen, da seit Mitte des

abgelaufenen Jahrzehnts eine Reihe großer Kupferlagerstätten entdeckt wurden. Um das Angebot kurzfristig zu erhöhen, werden zunehmend Erze mit geringem Kupfergehalt abgebaut. Dies ist jedoch nur eine Überbrückungsstrategie, da dadurch die Förderkosten steigen.

## Was halten Sie von Prognosen, gemäß denen die weltweiten Kupfervorkommen in 30 bis 40 Jahren aufgebraucht sein werden?

Diese Vorhersagen sind aus meiner Sicht nicht seriös. Die Reichweite aller nachgewiesenen Kupfervorkommen lag in den zurückliegenden 60 Jahren stets zwischen 30 und 50 Jahren. Unabhängig davon wurden in den vergangenen Jahren viele große Lagerstätten entdeckt, deren Erz sich zum Teil durch hohe Kupfergehalte auszeichnet. Künftig dürften weitere Vorkommen entdeckt werden. Hinzu kommt, dass das Kupferrecycling mit stetigem Wachstum des Schrottaufkommens absehbar ausgeweitet wird. Der Clou ist, dass Kupfer beliebig oft recycelt werden kann, ohne dass es dabei zu Qualitätsverlusten kommt.

# Ende 2011 haben wir 50 ETFs im Angebot

Lars Hofer

Leiter Vertrieb ETFs Deutschland und Österreich bei HSBC Trinkaus

Mit HSBC kommt ein weiterer ETF-Anbieter auf dem Markt. Spät, aber dafür mit großem Potenzial. Das EXtra-Magazin hat Lars Hofer, Leiter Vertrieb ETFs Deutschland und Österreich bei HSBC Trinkaus, getroffen und mit ihm über die Strategie der HSBC gesprochen, die sich langfristig in diesem Produktbereich engagieren will.



## Herr Hofer, die HSBC-Gruppe steigt spät in den ETF-Markt ein, haben Sie den Trend verschlafen? Warum gerade jetzt?

Nun, sicherlich gehören wir nicht zu den Pionieren in diesem Markt. Dennoch sind wir überzeugt, dass ETFs ein weiteres großartiges Jahrzehnt vor sich haben werden. Effizienz, Transparenz und Flexibilität ermöglichen enorme Vorteile sowohl bei taktischen als auch bei strategischen Einsatzmöglichkeiten. Diese Vorteile schätzen Investoren gerade nach den Erfahrungen mit der Finanzkrise sehr. ETFs werden sich nachhaltig in der Asset Allocation etablieren.

## Welche Ziele haben Sie sich für das Jahr 2011 gesetzt?

Bis Ende 2011 möchten wir mit ca. 50 ETFs im Markt sein. Neben den großen „Must-haves“ fokussieren wir uns hier zunächst auf eine unserer Stärken: Emerging Markets. Auch Fixed Income sowie Währungen werden wir auf jeden Fall auflegen.

## Wie möchten Sie sich von den bereits etablierten Anbietern unterscheiden – gibt es hier überhaupt Ansatzpunkte?

Wir grenzen uns von den meisten Anbietern dadurch ab, dass wir die gesamte ETF-Wertschöpfungskette im eigenen Haus haben. Das schafft Sicherheit für Investoren und damit Vertrauen. Uns ermöglicht es ein sehr kompetitives Pricing, von dem die Anleger selbstverständlich ebenfalls profitieren. Des Weiteren belegen wir eine vielversprechende Nische: Demografische Entwicklung, Wachstum und geringe Verschuldung werden auch künftig für Investitionen in Emerging Markets sprechen. Dank unserer globalen Präsenz sowie unserer gewachsenen Historie in diesen Märkten können wir hier dem Anleger Mehrwert schaffen.

## Welche Art der Indexabbildung bevorzugen Sie?

Grundsätzlich bevorzugen wir die volle Replizierung. Ein Vorteil des ETFs ist Transparenz. Diese möchten wir so

weit wie möglich umsetzen. Sollten – wegen landesspezifischer Vorgaben – Swaps unausweichlich sein, so werden wir auch hier maximale Transparenz anstreben.

## HSBC spricht in Deutschland bevorzugt vermögende Privatkunden an. Planen Sie Ihre Produkte auch der breiten Masse anzubieten? Im Derivate-Bereich tun Sie das ja bereits erfolgreich.

Sicherlich verbinden viele den Namen HSBC Trinkaus noch ausschließlich mit vermögenden Privatkunden. Im Derivate-Bereich sind wir aber bereits seit 1989 nachhaltig im Retailgeschäft erfolgreich. Natürlich möchten wir auch diesen Kunden den Zugang zu unseren ETFs ermöglichen. Als HSBC sind wir zudem im Geschäft mit institutionellen Kunden stark vertreten, denen wir unsere ETFs ebenfalls anbieten.

## Warum sollten institutionelle wie private Investoren Ihre ETFs kaufen?

Weil wir ein stabiler, bilanzstarker und breit aufgestellter Partner sind, der sich auch in der Krise als verlässlich erwiesen hat. Kaum eine andere Bank bietet zudem so viel gewachsenes Know-how international und in den wachstumsstarken Schwellenländern. Wir werden zunächst insbesondere in Emerging Markets Mehrwert schaffen. Auch die Seltenheit, dass die gesamte Wertschöpfungskette im eigenen Haus liegt, kommt dem Anleger zugute. Schließlich werden wir uns strategisch ausschließlich auf Long-ETFs konzentrieren, um so transparent wie möglich zu sein. Produktwahrheit und -klarheit haben für uns absolute Priorität, wie auch im Derivate-Bereich.

## Auf welche Produkte aus Ihrer aktuellen bzw. geplanten Produktpalette freuen Sie sich heute schon besonders?

Auf Emerging Markets im Allgemeinen und auf zwei Neuerungen im nächsten Jahr, über die ich allerdings zu diesem Zeitpunkt leider noch nicht sprechen kann.



# Und wir brauchen sie doch ...

**Hermann Kutzer**

Wirtschaftsjournalist, TV-Kommentator

Hermann Kutzer kommentiert für das EXtra-Magazin Entwicklungen der Finanzmärkte in Deutschland.

**EXTRA**  
**MAGAZIN**

Ob Wirtschaftswachstum, Inflationsraten oder Aktienkurse – die gefühlte Prognosequalität hat sich in den vergangenen Jahren um einiges verschlechtert. Und Sie, liebe Anlegerinnen und Anleger, ärgern sich und schimpfen dann auf die „Experten“, wenn das Vorhergesagte nicht eintrifft. Es hilft aber auch nicht weiter, wenn sich die Propheten schweigend zurückziehen oder ihre Kunden behaupten würden, sie brauchten keine Prognosen. „Ich sage nichts zum DAX-Verlauf in den nächsten 12 Monaten“, erklärte ein Analyst kürzlich, „den kennt sowieso kein Mensch.“ Es sollte Ausdruck seiner Seriosität sein, vielleicht gepaart mit ein bisschen Feigheit. Aber dann bitte doch Szenarien beschreiben und zumindest wahrscheinliche Verläufe ohne konkrete Zahlen skizzieren! Sonst lässt man den Anleger im Stich. Was der anschließend daraus macht, ist seine Verantwortung (Sie kennen ja inzwischen meine Appelle, sich nie blind auf jemanden zu verlassen, sondern das eigene Hirn und den Bauch zur Entscheidungsfindung einzusetzen). Auch wenn wir uns alle (!) über Fehleinschätzungen ärgern – wir benötigen Prognosen als wichtige Anhaltspunkte für die eigene Strategie.

Auch in diesem Kontext muss ich auf die Folgen von Globalisierung und Digitalisierung hinweisen. Denn die meisten Prozesse – gerade an den Finanzmärkten und in ihrem Umfeld – haben sich gegenüber früherermaßen beschleunigt, dass wir kaum nachkommen. Die Dinge ändern sich öfter und rascher, so dass auch die Prognosen häufiger korrigiert werden müssen. Wer das als Investor in Rechnung stellt, wird eher damit leben lernen.

Woher kommt eigentlich der Begriff? Die Prognose (griechisch, wörtlich „das Vorwissen“, die „Voraus-Kenntnis“), deutsch Vorhersage oder Voraussage, ist eine Aussage über Ereignisse, Zustände oder Entwicklungen in der Zukunft. Die Basis einer validen Prognose bilden Fakten, die oft mit formalisierten Methoden (Messungen, zeitlich gegliederten Messreihen oder Simulationen) zur Erstellung von Datenmaterial erhoben werden. Auf diesen Grundlagen können dann mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit Voraussagen gemacht und Entscheidungen getroffen werden. Hierbei werden Daten, auf die sich die Prognose stützt, als (bessere oder schlechtere) Prädiktoren bezeichnet. Im Gegensatz zur reinen Intuition

zählen auch begründbares Erfahrungswissen und seine Extrapolation zu den anerkannten Prognosemethoden. Solche argumentierbaren Vorhersagen sind in allen Bereichen der Wissenschaft methodisch bedeutsam. Dazu möchte ich noch auf eine zusätzliche Erschwernis hinweisen: „Objekte“ der Voraussage sind selbst Akteure und können aufgrund der Prognose ihr Verhalten ändern (Folgen: die „selbstzerstörerische“ oder die „selbsterfüllende Prophezeiung“).

Und aktuell? Die Aktie steht eindeutig im Mittelpunkt der vorweihnachtlichen Prognosewelle, denn fast alle Experten bauen inzwischen auf Sachwerte. Am klarsten bullish (und mir am sympathischsten) sind Analyse und Prognose vom Quandt Research: „Im Jahr 2011 ist das Umfeld für deutsche Aktien optimal.“ Auf ein Jahrzehnt der Anleihe soll jetzt eine Dekade beginnen, in der Sachwerte wie deutsche Aktien deutlich besser als Staatsanleihen abschneiden dürften. Man traue dem Dax im kommenden Jahr mindestens 9.000 Punkte zu. Frohes Fest, Ihnen allen!

Herzlichst Ihr

Hermann Kutzer

## Vita Hermann Kutzer

Hermann Kutzer gehört zu den ältesten journalistischen „Börsenhasen“ in Deutschland: Seit mehr als 40 Jahren beobachtet er die internationalen Finanzmärkte. Davon war er gut drei Jahrzehnte lang für die Verlagsgruppe Handelsblatt tätig. Seit 2007 bietet der Routinier seine Erfahrung freiberuflich an: Kolumnen, TV-Kommentare, Vorträge, Moderationen und Kommunikationsberatung. Zudem ist Hermann Kutzer Chefredakteur des B2B-Finanzmagazins ‚asset avenue‘.

Besuchen Sie auch sein Webportal unter [www.hermannkutzer.de](http://www.hermannkutzer.de).

# Indexprodukte im Fokus

Hier stellen wir Ihnen interessante Indexprodukte auf Sicht der nächsten 6–12 Monate vor.

## MSCI World Real Estate



Immer mehr Anleger investieren in Immobilien, um sich dadurch gegen eine anziehende Inflation abzusichern. Dies ist eine plausible, aber keine ideale Strategie. Denn Immobilien lassen sich manchmal nur mit einem großen Aufwand verkaufen. Anders ist das bei Immobilienaktien – sie können jederzeit an der Börse gehandelt werden. Zudem punkten sie oftmals mit attraktiven Dividendenrenditen. Interessant sind diese Aktien auch aufgrund der anhaltenden Erholung vieler Immobilienmärkte. Daher ist der weltweit investierende ETF von Lyxor auf den 79 Immobilienaktien umfassenden MSCI World Real Estate ein attraktives Basisinvestment.

Index:	MSCI World Real Estate
Anbieter:	Lyxor
Typ:	ETF
WKN:	LYX0FP
TER:	0,45 %
Kurs:	28,83 Euro

### FAZIT:

Mit dem von Lyxor emittierten ETF setzen Anleger weltweit auf die Aktien gut positionierter Immobilienunternehmen. Dies sollte sich mittel- bis langfristig lohnen.

## FTSE Vietnam



Schätzungen zufolge wird Vietnams Bruttoinlandsprodukt im nächsten Jahr um sieben Prozent wachsen. Die Unternehmensgewinne dürften in dem asiatischen Land aber wesentlich stärker steigen. Interessant ist neben diesen Aussichten auch die Tatsache, dass die 2011er-KGVs der Aktien vieler in Vietnam ansässiger Gesellschaften derzeit im einstelligen Bereich liegen. Deshalb dürfte das Interesse an vietnamesischen Aktien bald deutlich anziehen, was dann die Kurse nach oben treiben dürfte. Effizient können Anleger an solch einem Szenario mit dem ETF von db-trackers auf den FTSE Vietnam profitieren.

Index:	FTSE Vietnam
Anbieter:	db x-trackers
Typ:	ETF
WKN:	DBX1AG
TER:	0,85 %
Kurs:	26,50 Euro

### FAZIT:

Die Chancen für eine deutliche Erholung des Aktienmarktes in Vietnam stehen gut. Risikofreudige Anleger kaufen jetzt einige Anteile des ETF auf den FTSE Vietnam.

## Feinunze Gold



In den zurückliegenden Wochen hat sich der Goldpreis von kleinen Korrekturen stets rasch erholt. Diese Entwicklung ist ein Zeichen für eine hohe Stärke des Aufwärtstrends. Wichtig ist zudem, dass einige fundamentale Fakten für eine Fortsetzung der Gold-Hausse sprechen. Zu denen zählen unter anderem die expansive Geldpolitik der US-Notenbank, das schwindende Vertrauen in Papiergeldwährungen und die Furcht vor einer erneuten Konjunkturabkühlung in Amerika. Daher dürfte es sich lohnen, mit einem Gold-ETC auf eine weitere Verteuerung des gelblich glänzenden Edelmetalls zu setzen – und zwar ohne Währungsrisiko.

Index:	Gold (Kassapreis)
Anbieter:	DB ETC plc
Typ:	ETC
WKN:	A1EK0G
TER:	0,69 %
Kurs:	114,64 Euro

### FAZIT:

Der db Physical Gold Euro Hedged eignet sich für konservative Anleger, die von weiter steigenden Goldpreisen profitieren möchten, ohne dabei ein Währungsrisiko einzugehen.

# Kein Diversifikationseffekt in Krisenzeiten?

Doch, wenn man es richtig macht! Das ist das Ergebnis einer aktuellen Studie des Statistiklehrstuhls der Ruhr-Universität Bochum in Zusammenarbeit mit ihrem Spin-off quasol.

Diversifikation als Instrument der Risikosenkung hat auch in der Finanzkrise funktioniert. Das überrascht, wenn man der Presse Glauben schenkt. Angeblich seien Diversifikationseffekte gerade in Krisenzeiten nicht zu erzielen, hieß es dort. Doch das stimmt nur auf den ersten Blick, wie eine wissenschaftliche Studie nun belegt.

Die effektive Zusammenstellung von Wertpapieren in einem Portfolio ist eine zentrale Fragestellung für Anleger. Ein Irrtum liegt dabei oft darin, dass eine Streuung des Risikos schon dann angenommen wird, wenn das Vermögen beispielsweise auf Aktien verschiedener Länder aufgeteilt wird. Dieser Streuungsgrad ist jedoch viel zu schmal.

Die Finanzkrise im Jahr 2008 machte deutlich, dass die Korrelationsstruktur sehr sensibel auf extreme Marktgeschehnisse reagiert. In Krisenphasen steigen die Korrelationen zwischen Aktien erheblich und blieben für einen bestimmten Zeitraum auf diesem Niveau bestehen. Zusätzlich zeigte sich, dass das Risiko in klassischen Modellen zur Portfoliotheorie (z. B. Markowitz-Ansatz) deutlich unterschätzt wurde. Insbesondere bei Aktien war dies der Fall. Die Instabilität der relevanten Risikoparameter (Korrelation und Volatilität) führte dazu, dass Diversifikationseffekte zwischen Aktien über- und somit die Risiken unterschätzt wurden.

Betrachtet man jedoch die Korrelationen und Volatilitäten von sehr unterschiedlichen Assetklassen, dann wird deutlich, dass die Streuung in die Breite gehen muss, um Kapitalverlust in Krisenzeiten zu minimieren. So

wurden neben Aktien verschiedenste Assetklassen (z. B. Staatsanleihen) in die Studie einbezogen, um Diversifikationseffekte in verschiedenen Marktphasen des letzten Jahrzehnts zu untersuchen.

Dabei zeigt sich, dass sich die Parameter bzw. Risiken zwar sehr deutlich mit der jeweiligen Marktphase ändern, dabei die Art der Änderung jedoch stark von der Assetklasse abhängt. Beispielsweise betrug die Korrelation zwischen Rohstoffen und Staatsanleihen vor der Finanzkrise 0,13. Während der Krise sank diese jedoch auf -0,55. Dies bedeutet, dass die Diversifikationseffekte deutlich zugenommen haben. Im Gegensatz dazu haben sich die Korrelationen zwischen länderbezogenen Aktienindizes deutlich erhöht und lagen vollständig über 0,8. Somit war mit klassischer Portfoliotheorie kein Risikoschutz zu erzielen. Dies ist besonders bedenklich, da die beiden Phasen direkt aufeinander folgten.

Im Aktiensektor gab es jedoch ein weiteres und sehr überraschendes Ergebnis. Betrachtet man die durchschnittlichen Diversifikationseffekte zu allen anderen Indizes, jedoch auf Sektor- und nicht auf Länderbasis, so blieb die durchschnittliche Korrelation zwischen allen Sektoren über sämtliche Marktphasen hinweg konstant. Dies bedeutet, dass selbst während der Finanzkrise kein Anstieg der Korrelationen zu beobachten war. Daher scheint eine Diversifikation zwischen Sektoren in Krisenzeiten stabiler zu funktionieren.

## Das Fazit der Studie:

Zuerst bleibt festzuhalten, dass eine alleinige Anlage in Aktien nicht ratsam

ist, da hier nur schwer Diversifikationseffekte zu erzielen sind. Vielmehr ist zu empfehlen, auch andere Assetklassen ins Portfolio zu integrieren. Hier empfehlen sich besonders Staatsanleihen, Pfandbriefe oder Immobilien, da sie in Krisenzeiten durchweg eine negative Korrelation zu Aktien aufweisen. Daneben scheint auch eine Investition in Rohstoffe ratsam, da diese Assetklasse eine günstige Korrelationsstruktur aufweist. Zur Umsetzung einer risiko-orientierten Strategie ist es ratsam, Indizes anstatt Einzelwerte zu verwenden, da Einzeltitel ein deutlich höheres unsystematisches Risiko haben. Zusätzlich sind Strategien auf Indexbasis einfach und effizient über ETFs abbildbar. Daneben lassen sich Parameter von Indizes verlässlicher schätzen, was die Grundlage einer quantitativen Portfoliooptimierung darstellt. Wie dies genau funktioniert, lesen Sie in der nächsten Ausgabe des EXtra-Magazins.



**Dr. rer. nat. Daniel Ziggel**  
Geschäftsführer der quasol GmbH

Die quasol GmbH wurde als Spin-off der Ruhr-Universität Bochum gegründet. Quantitative Fragestellungen aus der Wirtschaft werden in Kooperation mit dem Lehrstuhl wissenschaftlich gelöst und nutzbar gemacht. Neben statistischer Beratung bietet quasol u. a. Software zur Portfoliooptimierung. [www.quasol.de](http://www.quasol.de)

# Strategien – Investieren mit Plan

Wer langfristig und berechenbar investieren will, braucht einen Plan und eine Strategie. Dabei geht es nicht immer nur um höhere Renditen, sondern auch um Sicherheit und Berechenbarkeit. Wir stellen in unserer Reihe Anlagestrategien Möglichkeiten zur Optimierung eines ETF-Investments vor.

## Teil 4: Core-Satellite – Solide Kernanlage mit Booster

Durch eine geschickte Kombination verschiedener Investments ermöglicht die Core-Satellite-Strategie hohe Gewinnchancen bei insgesamt solidem Sicherheitsprofil. Für das Zusammenspiel von Sicherheit und Renditetreibern sind ETFs besonders gut geeignet.

Risiko und Gewinnchancen lassen sich durch die Core-Satellite-Strategie mit Sicherheit und Grundrendite verbinden. Dabei wird das gesamte Portfolio in einen Kernbereich, den Core, und verschiedene Satelliten aufgliedert. Breit gestreut und mit soliden Werten sorgt das Kernportfolio zuverlässig für einen langfristigen und stabilen Ertrag, während die Satelliten zusätzlich als Renditetreiber bei etwas höherem Risiko beigemischt werden. Der Core-Satellite-Ansatz schafft somit eine Trennung zwischen dem Kern, der berechenbar die Grundrendite erwirtschaftet, und der Beimischung, die flexibel eingesetzt wird, um Überrenditen zu erzielen.

### Risikostreuung

Bei der Core-Satellite-Strategie geht es darum, ein insgesamt zuverlässiges und zugleich flexibles Investment zu ermöglichen, bei dem das Risiko weitgehend reduziert ist. Aus diesem Grund sollte der Kernbereich als solide

Grundlage breit diversifiziert sein – mit risikoarmen Anlageinstrumenten. ETFs eignen sich hierfür besonders. Mit ihnen kann sich der Anleger problemlos und günstig einzelne Märkte in seinen Kern holen. Das Angebot ist mittlerweile groß. Für eine robuste Langfristanlage eignen sich die großen Standardwerteindizes wie DAX oder STOXX ebenso wie ETFs auf Staatsanleihen, Unternehmensanleihen, Pfandbriefe oder Währungen. Der Vorteil verschiedener ETFs: Je weniger die einzelnen Positionen miteinander korrelieren, desto besser. Mehrere verschiedene Assetklassen erhöhen zudem den Effekt einer optimalen Diversifikation. Entsprechend der Lehre des Begründers der Portfoliotheorie und Nobelpreisträgers Harry M. Markowitz ist sie nämlich die Grundlage für ein „effizientes Portfolio“, das bei gleichen Renditechancen weniger Risiko aufweist.

### Flexibel mit ETFs

Dies gilt im Wesentlichen auch für die Satelliten. Also den Bereich des Investments, der als Spielraum gedacht ist, um mit etwas risikoreicheren Strategien höhere Renditen zu erzielen. Hier sind die Anlagen oft auch auf kürzere Zeiträume ausgelegt und weichen naturgemäß vom Risiko-Rendite-Profil des Kerninvestments ab. Einige Anleger setzen im Satellitenbereich zusätzlich zu ETFs auf aktiv gemanagte Einzelwerte. Die höheren Kosten



hierfür relativieren sich dann durch das vorwiegend aus günstigen ETFs bestehende Gesamtportfolio. Jedoch bietet das breite Spektrum an ETFs genügend Möglichkeiten, auf aktuell vielversprechende Indizes oder



### Core

Der Kernbereich eines Portfolios sollte eine solide Grundlage haben und breit diversifiziert sein. Dies kann mit risikoarmen Anlageinstrumenten wie Renten-ETFs oder mit breit gestreuten Aktien-ETFs erfolgen.

exotische Märkte zu setzen. Sie lassen sich schnell und kostengünstig in ein Satellitenportfolio integrieren.

### Beratung tut not

Mit dem Kerninvestment den Markt eins zu eins abbilden und mit den Satelliten den Markt schlagen – diesen Core-Satellite-Ansatz verfolgen bereits die meisten institutionellen Anleger. Der breite Spielraum, den diese Strategie bietet, erfordert beim Privatanleger jedoch eingehende Beratung, wie der Honorarberater und ETF-Experte Davor Horvat von der Karlsruher Aven-



tus Finance weiß: „Etliche Kunden haben zu Anfang mutige Vorstellungen, die sich mit der Portfoliotheorie nicht vereinbaren lassen, und viele denken, ETFs seien völlig risikofrei.“

Die meisten aber kennen ETFs gar nicht. Wir müssen zuerst das persönliche Risiko-Rendite-Profil herausarbeiten, um dann das geeignete Portfolio zusammenzustellen.“

### Individuelles Portfolio

Je nach Anlegertyp wird dann ein Portfolio erarbeitet, das entweder mehr ausgewogen, konservativ oder dynamisch ist. „Die deutschen Anleger sind eher weniger risikofreudig“, sagt Horvat und nennt Anlagebeispiele: „Hier empfehlen sich beim Kerninvestment etwa Pfandbriefe, zum Beispiel über den Lyxor ETF Covered Bond, oder Unternehmensanleihen über den Corporate Bond ETF von iShares. Für die Satelliten käme ein Weltindex infrage wie zum Beispiel der ETF von iShares auf den MSCI World Index, dann Rohstoffe und einige Schwellenländer.“ Spezielle Kundenwünsche gerade von mehr risikofreudigen Anlegern finden sich zu meist in den Satelliten wieder.

### Langfristig planen

Bei einigen ETFs ist allerdings damit zu rechnen, dass sie zu einem bestimmten Zeitpunkt wieder herausgenommen werden müssen. „Wenn die Verlust-Schmerzgrenze, die der Kunde festgelegt hat, beispielsweise mit 10 oder 15 Prozent Minus überschritten wird, reden wir mit ihm und schichten um. Das betrifft aber nur den Satellitenbereich“, sagt Horvat. Die Transaktionskosten sind bei Aventus übrigens in der Honorarpauschale enthalten. Der Wechselbedarf ist nach seiner Erfahrung jedoch eher selten. „Wir raten zu einem Anlagehorizont auf lange Sicht, denn der Core-Satellite-Ansatz ist insgesamt eine Buy-and-hold-Strategie.“ Entsprechend sieht er auch Short-Produkte als weniger passend.

### Typische ETF-Strategie

Bei der Zusammenstellung eines Portfolios hält Davor Horvat bis zu zehn

ETFs für eine überschaubare Größe. „Mehr macht meist keinen Sinn“, fügt er hinzu. In der Gewichtung sollte der Kern, mit bis zu sechs verschiedenen ETFs, zwischen 50 und 70 Prozent des gesamten Investments ausmachen. Der Rest entfällt auf die Satelliten.

ETFs sind gerade wegen der niedrigen Kosten die ideale Anlageform für eine Core-Satellite-Strategie. Die durchschnittlichen Renditeerwartungen – bis zu fünf Prozent konservativ, bis zu sieben Prozent ausgewogen und bis zu zehn Prozent gewinnorientiert – sind langfristig auch deshalb möglich, weil ETFs lediglich zwischen 0,1 und 0,75 Prozent pro Jahr kosten. So jedenfalls die Erfahrungswerte von Horvat. „Ein gemanagter Fonds würde bis zu zweieinhalb Prozent kosten“, sagt er. „Das geht notfalls noch mit einzelnen Satelliten. Aber eine ganze Core-Satellite-Strategie könnte man so nicht darstellen.“

### Satellite

Die Satelliten sollen dem Core-Anteile zusätzliche Rendite liefern. Dies kann durch risikoreichere Aktien-ETFs (z. B. Branchen oder Länder) erfolgen. Die Anlagen können auch auf eine kürzere Anlagedauer ausgelegt sein.

# 10 % mit ausgewogener Strategie

Das ETF-Portfolio Balance verzeichnete mit seiner ausgewogenen Asset-Allokation eine Rendite von knapp 11 Prozent. Aktien, Renten und sonstige Anlagen sind mit etwa einem Drittel gewichtet.

Das ETF-Portfolio Balance konnte bis zum Redaktionsschluss ein Plus von knapp 11 Prozent erwirtschaften. Alle Portfoliobestandteile tragen zu dieser erfolgreichen Entwicklung bei.

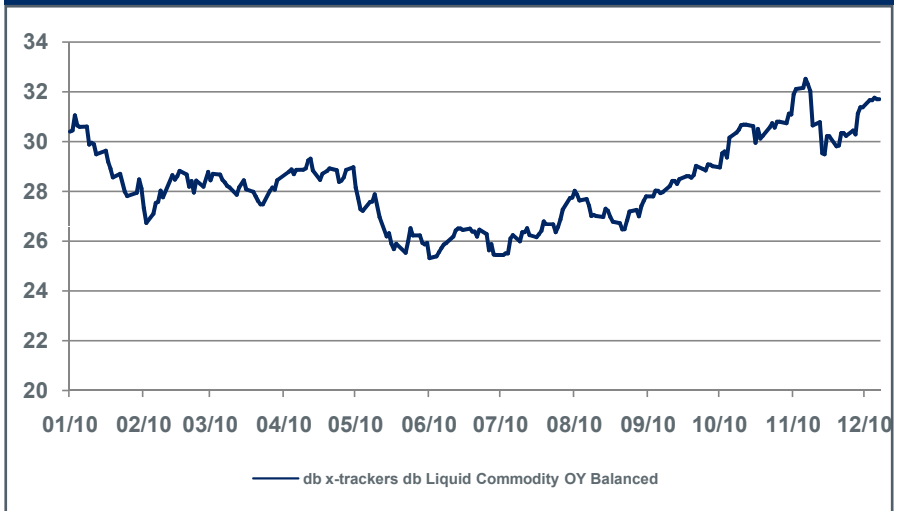
## Immobilien-ETF sorgt für höchste Rendite

Der iShares FTSE EPRA/NAREIT Developed Property konnte in diesem Jahr mit plus 26,7 Prozent die höchste Rendite unter allen Portfoliobestandteilen erwirtschaften. Durch die 10 Prozent Gewichtung im Portfolio trägt er erheblich zum Erfolg des ETF Portfolio Balance bei.

## Gute Entwicklung auch bei den Aktien-ETFs

Auch die mit 35 Prozent gewichteten Aktien-ETFs sorgten für eine solide Rendite. Drei der vier Aktien-ETFs weisen eine Rendite von mehr als 17 Prozent auf. Der ETF von db x-trackers auf den MSCI Emerging Market Index erreicht sogar ein Plus von 25 Prozent. Der Index investiert in mehr als 700 einzelne Aktien aus den Emerging

db x-trackers db Liquid Commodity OY Balanced



Zu Jahresbeginn kamen Rohstoff-ETFs stark unter Druck. Seit Sommer geht es aber Stück für Stück aufwärts. Zuletzt konnte der ETF von db x-trackers mit etwa 33 Euro einen Jahreshöchstkurs erreichen.

Markets. Aufgrund der Euro-Krise erlitt der iShares MSCI Europe ETF leichte Rückschläge und verzeichnet lediglich ein Plus von 11 Prozent.

## Renten-ETFs stabilisieren

Die Assetklasse mit der geringsten Entwicklung ist wie zu erwarten der Ren-

tenmarkt. Mit immerhin 1,4 bzw. 1,5 Prozent bilden der iBoxx EUR Liquid Corporates und der eb.rexx Jumbo Pfandbriefe von iShares das Schlusslicht im Portfolio. Rohstoffe konnten sich zuletzt erholen. Der Rohstoff-ETF konnte seine zwischenzeitlich eingeleiteten Verluste wieder aufholen.

### Zusammensetzung des ETF-Musterportfolios Balance

Indexfonds	Kategorie	WKN	Gebühr p.a. in %	Kurs aktuell	Entwicklung in %	Gewichtung SOLL
MSCI Europe	Aktien	A0M5X2	0,35 %	17,53 €	11,00 %	10,00 %
Nikkei 225	Aktien	ETF020	0,45 %	9,41 €	16,50 %	5,00 %
MSCI USA	Aktien	DBX1MU	0,30 %	22,16 €	21,80 %	10,00 %
MSCI Emerging Markets	Aktien	DBX1EM	0,65 %	31,47 €	25,20 %	10,00 %
iBoxx EUR Liquid Corporates	Renten	251124	0,20 %	119,46 €	1,30 %	10,00 %
eb.rexx Jumbo Pfandbriefe	Renten	263526	0,09 %	106,03 €	1,40 %	20,00 %
FTSE EPRA/NAREIT Dev. Property	Immobilien	A0LGQL	0,59 %	14,26 €	26,70 %	10,00 %
DB Liquid Commodity OY Balanced	Rohstoffe	DBX1LC	0,55 %	31,49 €	5,70 %	10,00 %
DB Currency Returns	Devisen	DBX1AZ	0,30 %	49,36 €	0,70 %	5,00 %
EONIA Total Return	Geldmarkt	DBX0AN	0,15 %	138,58 €	0,30 %	10,00 %

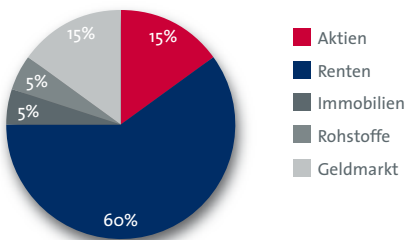
Quelle: EXtra-Magazin. Aktuelle Portfoliodaten finden Sie unter [www.extra-funds.de/investieren](http://www.extra-funds.de/investieren). Stand 13.12.2010

**ETF Portfolio Defensiv**  
 ISIN: DE000HV5EXD2



Das Portfolio eignet sich für sicherheitsorientierte Anleger. Der hohe Anteil an festverzinslichen Wertpapieren (Renten) sorgt für Stabilität. Der geringe Anteil an Aktien, Immobilien und Rohstoffen bietet zusätzliche Renditechancen.

Aufteilung der Anlageklassen



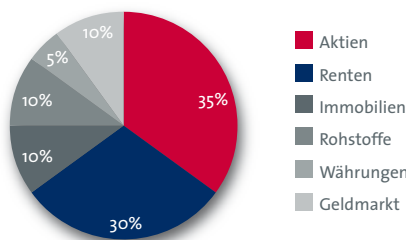
**Kostenquote: 0,22 % p. a.**  
**Entwicklung 2009: 11,44 %**  
**Entwicklung 2010: 5,20 % (bisher)**

**ETF Portfolio Balance**  
 ISIN: DE000HV5EXB6



Das Portfolio eignet sich für Anleger, die Wert auf eine ausgewogene Verteilung ihres Vermögens legen. Aktien und Renten sind ausgewogen gewichtet. Immobilien, Rohstoffe und Währungen bieten zusätzliche Renditechancen.

Aufteilung der Anlageklassen



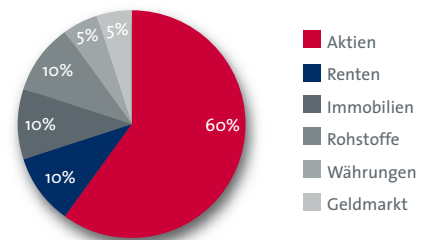
**Kostenquote: 0,34 % p. a.**  
**Entwicklung 2009: 21,65 %**  
**Entwicklung 2010: 10,75 % (bisher)**

**ETF Portfolio Wachstum**  
 ISIN: DE000HV5EXW2



Das Portfolio eignet sich für Anleger mit einem langen Anlagehorizont. Der hohe Aktienanteil führt zu hohen Schwankungen, bietet allerdings auch große Renditechancen. Immobilien, Renten und Rohstoffe sind untergewichtet.

Aufteilung der Anlageklassen



**Kostenquote: 0,43 % p. a.**  
**Entwicklung 2009: 31,70 %**  
**Entwicklung 2010: 15,09 % (bisher)**

Quelle: EXtra-Magazin, Stand: 10.12.2010. Monatliche Portfoliodaten finden Sie unter [www.extra-funds.de/investieren](http://www.extra-funds.de/investieren)

Seit Januar 2010 veröffentlichen wir täglich Handelssignale für die wichtigsten Aktien- und Rohstoffmärkte. Abonnenten unserer kostenpflichtigen Handelssignale können diese erfolgreich in den Portfolios einsetzen. Für Transparenz sorgen die Phylax-EXtra-Indizes. Dort werden die Handelssignale 1:1 umgesetzt und veröffentlicht.

**Phylax-EXtra-Aktien-Index**

Der Index setzt sich aus maximal zehn ETFs der wichtigsten Anlageregionen zusammen. Die Kauf- und Verkaufsentscheidungen werden anhand der Phylax-Handelssignale getroffen. Der Index spiegelt die Performance der umgesetzten Handelssignale wider.

Aktuelle Wertentwicklung:  
**8,09 %**  
(seit 30.12.2009)



**Phylax-EXtra-Rohstoff-Index**

Der Index setzt sich aus zehn ETCs der wichtigsten Rohstoffarten zusammen. Die Kauf- und Verkaufsentscheidungen werden anhand der Phylax-Handelssignale getroffen. Der Index spiegelt die Performance der umgesetzten Handelssignale wider.

Aktuelle Wertentwicklung:  
**11,06 %**  
(seit 30.12.2009)

**i**

Bestellen Sie jetzt die kostenpflichtigen Handelssignale und erfahren Sie aus erster Hand, welcher Aktien- bzw. Rohstoffmarkt gerade für ein Investment interessant erscheint.

Mehr Informationen zu Phylax finden Sie unter [www.phylax.com](http://www.phylax.com).

Quelle: EXtra-Magazin, Stand: 19.11.2010

## Rückblick 2010 – Phylax-EXtra-Rohstoffindex

Die Phylax Handelssignale bieten Anlegern einen hohen Mehrwert. Sie schützen vor Kursverlusten und signalisieren frühzeitig Marktchancen – in 2010 hat das Konzept bestens funktioniert. Ein Rückblick.

In dieser Ausgabe möchten wir auf die zweite Phylax Handelsstrategie zurückblicken. Wie haben sich die Handelssignale auf unsere beobachteten Rohstoffmärkte entwickelt? Ein Rückblick auf die Entwicklung des Phylax-EXtra Commodity-Index.

### Phylax-EXtra-Rohstoff-Index

Der Rohstoffindex basiert auf folgendem Investment-Universum: Rohöl, Erdgas, Gold, Sojabohnen, Kupfer, Mais, Aluminium, Weizen, Heizöl und Lebendrind. In diesem Index werden die ETF-Handelssignale direkt umgesetzt. Per 6. Dezember besteht der Index aus 8 aktiven Positionen, einzig Weizen und Erdgas sind deinvestiert. Die Performance liegt seit Jahresbeginn etwa 11 Prozent im Plus. Der DJ UBS Commodity Index, der auch in den monatlichen Reportings als Benchmark verwendet wird, hat in etwa die gleiche Rendite erzielen können. Im direkten Vergleich zeigen die langfristigen Risiko- und Renditekennzahlen die Stärke der Phylax Handelsstrate-

gie. Diese weist bei deutlich höherer durchschnittlicher Rendite eine geringere Volatilität sowie ein attraktiveres Sharpe Ratio von 0,8 gegenüber 0,1 aus. Zudem liegt der maximale Verlust mit -9,6 Prozent deutlich unter den -54,3 Prozent beim Benchmark-Index.

### Mehrwert schaffen

Phylax unterstützt bei der Findung einer optimalen Allokation mit dem Ziel eines mittel- bis langfristigen Vermögensaufbaus. Das Phylax-Handelssystem ist nicht auf Spekulation und kurzfristigen Gewinn ausgelegt. Die hervorragenden Risikokennzahlen in Verbindung mit dem hohen Sharpe Ratio belegen das erfolgreiche Market Timing mit Kapitalschutz als oberstem Ziel. In potenziellen Verlustphasen versucht das Handelssystem, das Marktrisiko dem Portfolio durch disziplinierte und systematische Desinvestition zu entziehen. Die Phase von Mai bis August 2010 (siehe Grafik) verdeutlicht das optimierte Markettiming mithilfe des Phylax Handelsalgorithmus.

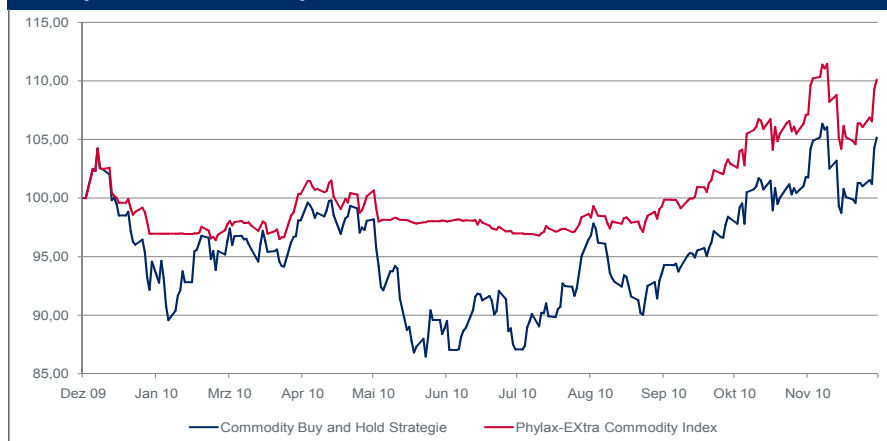
### Benchmark geschlagen

Über die Auswahl der abgebildeten Commodities haben Abonnenten der ETF-Handelssignale einen börsentäglich aktuellen Blick auf die internationalen Rohstoffmärkte. Gegenüber einer gleichgewichteten Buy-and-hold-Strategie konnte über aktive Investitionssteuerung mithilfe der ETF-Handelssignale eine Outperformance von 4,78 Prozent erzielt werden.

### Timing wird wichtig

Fast alle Rohstoffe haben inzwischen neue Höchststände erreicht. Grundsätzlich sind wir mittel- bis langfristig weiter zuversichtlich. Die Kombination aus steigender Nachfrage und kaum elastischem Angebot wird sich in weiteren Preissteigerungen niederschlagen. Ein besonderes Augenmerk sollten Anleger auf die Entwicklung des US-Dollars legen. Da Rohstoffe meist in US-Dollar gehandelt werden, können hier trotz steigender Rohstoffpreise Verluste eintreten.

Der Phylax-EXtra Commodity Index im Jahresverlauf



Gerade in der schwierigen Marktphase von Mai bis August 2010 konnten die Handelssignale frühzeitig den Marktrückgang erkennen und haben Verkaufssignale signalisiert. War ein Aufwärtstrend erkennbar, wurde die Investitionsquote wieder zügig erhöht.

**ETF-Handelssignale**  
Der Schutzengel für Ihr Depot



**Jetzt Probeabo bestellen!**  
3 Monate für nur 29,95 Euro

Bestell-Hotline:  
089/2020 8699-23

# Anlagelösungen auf ETF-Basis

Immer mehr Anlageberater nutzen ETFs zur Umsetzung der entwickelten Anlagestrategie. In dieser Rubrik möchten wir die am Markt verfügbaren Konzepte näher vorstellen.

## Liste ausgewählter in Deutschland verfügbarer ETF-Anlagelösungen

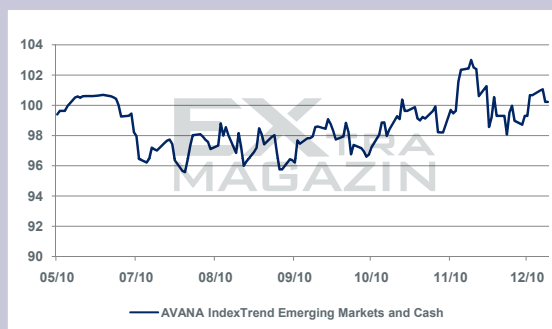
Fondsname	Berater	Strategie	ISIN	Kurs	Kosten p.a.	Perf. Fee	FWhrng	Vol. / Mio. EUR	% 1 Mo-nat	% YTD
Aktiv Trend Global AMI	Dr. Seibold Capital	aktiv gemanagt	DE000A0NGJ51	98,78	1,60%	-	EUR	22,00	2,02	-4,90
ARERO	Prof. Weber GmbH	passiv gemanagt	LU0360863863	135,49	0,45%	-	EUR	93,36	1,56	10,54
ARTUS Europa Core Satelliten	ARTUS Direct Invest	Trendfolge	DE000A0M2H13	48,53	1,80%	-	EUR	10,99	3,25	2,10
ARTUS Global Selection	ARTUS Direct Invest	Trendfolge	DE000A0M2H05	49,25	1,80%	-	EUR	10,31	1,41	7,11
ARTUS Welt Core Satelliten	ARTUS Direct Invest	Trendfolge	DE0005321434	46,08	1,80%	-	EUR	10,66	2,37	5,35
BV Global Balance	BV & P Vermögen	aktiv gemanagt	LU0359152575	98,91	1,25%	-	EUR	24,95	1,24	5,02
dbx Portfolio Total Return	db x-trackers	passiv gemanagt	LU0397221945	138,62	0,72%	-	EUR	66,00	-0,10	13,26
DSC Constant Profit Global	Dr. Seibold Capital	aktiv gemanagt	DE000A0M13T8	88,13	2,00%	-	EUR	35,00	2,19	-16,81
ETF-Dachfonds (P)	Veritas	aktiv gemanagt	DE0005561674	13,58	1,50%	15 % (HR)	EUR	242,31	2,13	11,47
ETF-Dachfonds Aktien	Veritas	aktiv gemanagt	DE0005561682	12,35	1,50%	15 % (HR)	EUR	3,33	2,39	11,70
ETF-Dachfonds Renten	Veritas	aktiv gemanagt	DE0005561690	11,01	0,75%	15 % (HR)	EUR	2,05	-0,72	5,24
<b>EXtra ETF Defensiv Indexzert.</b>	Isarvest	passiv	DE000HV5EXD2	<b>10,00</b>	<b>0,90 %</b>	-	EUR	-	-	<b>5,20*</b>
<b>EXtra ETF Balance Indexzert.</b>	Isarvest	passiv	DE000HV5EXB6	<b>10,00</b>	<b>0,90 %</b>	-	EUR	-	-	<b>10,75*</b>
<b>EXtra ETF Wachstum Indexzert.</b>	Isarvest	passiv	DE000HV5EXW2	<b>10,00</b>	<b>0,90 %</b>	-	EUR	-	-	<b>15,09*</b>
ETF-Portfolio Global	Veritas	Weltportfolio (BIP)	DE000A0MKQK7	10,75	0,89%	-	EUR	24,70	2,19	15,72
IndexTrend Europa Control	AVANA Invest	Trendfolge	DE000A0RHDC7	103,35	0,60%	15 % (HW)	EUR	5,00	-2,30	3,31
IndexTrend Europa Dynamic	AVANA Invest	Trendfolge	DE000A0RHDB9	124,98	1,20%	15 % (HW)	EUR	17,00	2,11	11,37
IndexTrend Emerging Markets	AVANA Invest	Trendfolge	DE000A0RGWN6	100,23	1,20%	15 % (HW)	EUR	12,30	-2,16	-
IndexTrend Commodities	AVANA Invest	Trendfolge	DE000A0RGWR7	93,73	1,20%	15 % (HW)	EUR	1,10	4,48	-
PAM-KS Index Flex	P.A.M., Hamburg	aktiv gemanagt	LU0389395053	116,16	1,50%	10 % (HR)	EUR	9,70	-0,24	6,68
Pellucida Multi Asset Funds	Vermögens-Manufaktur	Trendfolge	LU0332907996	75,25	1,00%	10 % (HW)	EUR	5,25	-0,24	-11,09

Quelle: www.extra-funds.de, Stand 10.12.2010. Alle Angaben ohne Gewähr. \* Die Performanceangabe bezieht sich auf das ETF-Musterportfolio seit Januar 2010.

## AVANA IndexTrend Emerging Markets

Der ETF-Spezialist AVANA Invest hat im Mai einen weiteren aktiv gemanagten ETF-Dachfonds herausgebracht. Das Fondskonzept kombiniert die Anlage in wichtige Emerging Markets mit einem technisch unterstützten Risikomanagement.

Das Anlageuniversum des AVANA IndexTrend Emerging Markets and Cash basiert auf Aktien-ETFs der 11 wirtschaftsstärksten Regionen der Emerging Markets. Die Gewichtung der einzelnen Länder ist abhängig von der Höhe des Bruttoinlandsprodukts. Die Entscheidung, ob in einen Markt investiert wird, trifft ein technisches Handelssystem. Aktuell zeigt das System Kaufsignale für Brasilien, Russland, Indien, Korea, Türkei, Taiwan, Südafrika und Malaysia. Nicht investiert ist der Fonds derzeit in China, Osteuropa und Hongkong. Die freie Liquidität wird bis zum nächsten Kaufsignal im Geldmarkt geparkt. Dies führt dazu, dass aktuell etwa 34 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarkt-ETFs investiert ist. Auf der einen Seite schützt das Konzept vor starken Kursverlusten (Risikomanagement), auf der anderen Seite sind Anleger die in diesem Jahr direkt in die Emerging Markets investiert haben, mit hohen Renditen belohnt worden. Sollten die Emerging Markets in naher Zukunft unter Druck geraten, ist der Fonds eine gute Alternative, um in Emerging Markets zu investieren.



Ausführliche Informationen zu den ETF-Anlagelösungen finden Sie unter [www.extra-funds.de/investieren](http://www.extra-funds.de/investieren)

# Auf ETFs spezialisierte Berater

Einen guten Berater zu finden, der vor allem mit ETFs arbeitet, ist gar nicht so einfach. Mit dieser Rubrik erleichtern wir Ihnen die Auswahl und stellen ausgewählte ETF-Experten vor.

Das Wirtschaftsmagazin Plusminus hat im Juni 2010 einen Beratungstest durchgeführt. Dabei wurden vier zufällig ausgewählte Bankfilialen in München besucht. In dem Testszenario wollte Plusminus 50.000 Euro langfristig anlegen, am besten in deutsche Aktienfonds. Dabei waren die Tester auch bereit, Kursschwankungen zu akzeptieren. Welche Anlageprodukte sind hier empfehlenswert?

## ETFs – günstige Alternative zu gemanagten Fonds

Dr. Achim Tiffe vom Institut für Finanzdienstleistungen e.V. in Hamburg rät zu ETFs. Bei ETFs sind die Gebühren, die der Kunde zahlen muss, deutlich niedriger als bei normalen Aktienfonds. „Wir haben dort oft Kosten pro Jahr von 0,3 bis 0,5 Prozent, zum Teil sogar weniger. Und das ist 1 Prozent weniger als bei einem aktiv gemanagten Fonds“, so Tiffe.

## Ein Erfahrungsbericht

Die Beratungen dauerten alle über eine Stunde. Bei der ersten Station wurden den Testern vor allem Fonds und Zertifikate empfohlen mit teils sehr hohen Kosten. Als nach günstigen Al-

ternativen gefragt wurde, besonders nach ETFs, rät man ab. Die seien nur etwas für Leute, die sich wirklich auskennen, und der Bank, so wörtlich, zu heiß. Auch in der nächsten Bank berät man – trotz Nachfrage – nicht zu den günstigen ETFs. Angeblich passen die nicht in die Anlagestrategie der Testperson. Als dann nochmals nachgehakt wird, heißt es dann: Es gebe eine Anweisung von oben, so etwas nicht zu verkaufen, weil die Bank daran nichts verdienen würde. Bei den anderen Banken kamen die Tester auf ein ähnliches Ergebnis. Keiner der Berater empfahl von sich aus die günstigen ETFs. Auf Nachfrage wurde jegliche Beratung dazu abgelehnt. Empfohlen wurden besonders Rentenversicherungen, Zertifikate und Fonds.

## Unser Service: ETF-Experten

Aus diesem Grund haben wir die Rubrik ETF-Experten eingeführt. Hier stellen wir Ihnen unabhängige Berater vor, die im Rahmen ihrer Beratung fast nur auf die günstigen ETFs setzen. Die Vergütung der Berater erfolgt direkt durch Sie im Rahmen eines Honorars. Damit ist eine objektive und fundierte Beratung jederzeit gewährleistet.



### Index Portfolio Concept GmbH (66740 Saarlouis)



Kontakt:  
Michael Anton, Geschäftsführer

Die Index Portfolio Concept GmbH konzentriert sich bei der Depotstrukturierung voll auf Exchange Traded Funds. In einem kostenfreien und unverbindlichen Erstgespräch stellen wir Ihnen vor, wie passives Wertpapiermanagement funktioniert, und informieren über die Vorteile unserer unabhängigen Honorarberatung. Nach einer kostenpflichtigen intensiven Beratung und den gemeinsam erarbeiteten Vermögenszielen erhalten Sie einen Anlageplan. Dieser basiert auf klaren volkswirtschaftlichen Grundsätzen und demografischen Entwicklungen und beinhaltet einen konkreten Depotvorschlag, abgebildet mit Indexfonds.

Lilienthalstr. 9  
66740 Saarlouis  
Tel.: 06831 / 643622  
Fax: 06831 / 643624  
www.indexportfolioconcept.de  
info@indexportfolioconcept.de

### ARTUS DIRECT INVEST AG (40212 Düsseldorf)



Kontakt:  
Klaus Hinkel, Vorstand  
Jörg Bohn, Vorstand

Die ARTUS DIRECT INVEST AG ist eine unabhängige Vermögensverwaltung, die vor allem auf Exchange Traded Funds (ETFs) setzt. Das von ARTUS angewandte Trendfolgekonzept basiert auf der Erkennung und Ausnutzung von Trends in den Preisbewegungen. Hierbei berechnet ein computergestütztes Modell Signalepunkte/-kurse, deren Über- bzw. Unterschreiten den Beginn eines neuen Aufwärts- bzw. Abwärtstrends kennzeichnet. Entsprechend diesem Signal wird agiert. Unser Fokus liegt auf dem aktiven Management des liquiden Vermögens unserer Mandanten.

Königsallee 60 c  
40212 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 540666-0  
Fax: 0211 / 540666-99  
www.artusdirectinvest.de  
info@artusdirectinvest.de

## aventus finance OHG (76227 Karlsruhe)



Kontakt:  
Davor Horvat  
Geschäftsführer

Das Beratungskonzept von aventus finance umfasst die gesamte ETF-Welt und setzt diese sowohl in der Vermögens- als auch in der Altersvorsorgeberatung gezielt ein. Die Anlagestrategie basiert auf einem exakten und individuellen Anlegerprofil des Kunden. Es wird strikt zwischen Beratungs- und Vermittlungsleistungen sowie Produktlösungen getrennt – somit erhält der Verbraucher ein unabhängige, neutrale und kosteneffiziente Finanz- und Vermögensberatung gegen Honorar. Das Unternehmen ist lizenziert vom Verbund Deutscher Honorarberater und trägt das Qualitätssiegel „Honorarberater VDH®“.

Amalienbadstraße 41  
76227 Karlsruhe  
Tel.: 0721 / 91 56 91 - 40  
Fax: 0721 / 91 56 91 - 49  
www.ventus-finance.de  
info@ventus-finance.de

## AVANA Invest GmbH (80538 München)



Kontakt:  
Götz J. Kirchhoff, Geschäftsführer  
Thomas W. Uhlmann, Geschäftsführer

Die AVANA Invest GmbH ist ein bankenunabhängiger Asset- und Risikomanager mit Fokus auf Exchange Traded Funds (ETFs). AVANA bietet aktives Management mit passiven ETFs in Verbindung mit regelbasiertem Risikomanagement. Die Umsetzung erfolgt dabei über Spezial- oder Publikumsfonds, Vermögensverwaltungs- oder Beratungsmandate. AVANA Invest betreut institutionelle Anleger sowie Investoren aus dem Bereich Private Wealth Management. Privatanleger investieren über die verfügbaren Fondslösungen.

Thierschplatz 6 - Lehel Carré  
80538 München  
Tel.: 089 / 2102358-0  
Fax: 089 / 2102358-51  
www.avanainvest.com  
info@avanainvest.com

## BV &amp; P Vermögen AG (87437 Kempten)



Kontakt:  
Anton Vetter, Vorstand  
Klaus Bermann, Vorstand

Die BV & P Vermögen AG ist ein kompetenter Partner in allen Vermögensangelegenheiten. Durch unsere Unabhängigkeit bieten wir einen spürbaren Mehrwert, der sich in einem nachhaltigen Zuwachs der uns anvertrauten Vermögenswerte zeigt. Fairness und Transparenz sind die Eckpfeiler unseres Vergütungsmodells auf Honorarbasis. Wir erhalten neben dem mit Ihnen vereinbarten Managementhonorar keine Zahlungen von Dritten (z. B. Vertriebsprovisionen). Auszeichnung im Elite-Report 2009 unter den Top-3-Vermögensverwaltern mit besonderer ETF-Kompetenz.

Edisonstraße 5  
87437 Kempten  
Tel.: 0831 / 960780-0  
Fax: 0831 / 960780-20  
www.bv-partner.de  
info@bv-partner.de

## Hinder Asset Management AG (CH-8002 Zürich)



Kontakt:  
Dr. Alex Hinder, Vorstand

Die Hinder Asset Management AG ist eine unabhängige Vermögensverwaltungsgesellschaft in Zürich. Sie ist spezialisiert auf die Vermögensverwaltung mit Indexanlagen und die Vermögensstrukturierung (Asset Allocation). Wir konzentrieren uns auf das aktive Management der Vermögensstruktur, welche zu über 90 % für den langfristigen Anlageerfolg verantwortlich ist. Wir erzielen einen Mehrwert durch die richtige Einschätzung der verschiedenen Markttrends sowie die geschickte Auswahl von Anlageklassen. Wir favorisieren indexnahe Anlagen wie ETFs oder Indexfonds.

Beethovenstraße 3  
CH-8002 Zürich  
Tel.: +41 44 2082424  
Fax: +41 44 2082425  
www.hinder-asset.ch  
info@hinder-asset.ch

## Phylax Financial Innovations UG (60337 Frankfurt)



Kontakt:  
Friedhelm A. Schmitt

Phylax Financial Innovations ist eine Alternative-Investment-Boutique mit Hauptsitz in Frankfurt. Phylax entwickelt und berät Hedgefondsstrategien auf Basis von ETFs und ETCs. Die Arbeit von Phylax Financial Innovations basiert auf dem Phylax Handelsalgorithmus, welcher Technologie, aktuelle Forschungsergebnisse und analytische Elemente in systematischen Investmentlösungen mit Blick auf Aktien- und Rohstoffmärkte vereint. Wir kombinieren die Marktphasenanalyse, eine strikte Risikokontrolle und systematische Verlustvermeidung zum Erreichen zweier Ziele: Kapitalerhalt und optimale Chancenausnutzung.

Postfach 60 07 65  
60337 Frankfurt  
Tel.: 069 / 56 00 52 31  
Fax: 069 / 20 32 56 44  
www.phylax.com  
query@phylax.com

## Dr. Seibold Capital GmbH (83703 Gmund am Tegernsee)



Kontakt:  
Dr. Alexander Seibold  
Geschäftsführer

Die Dr. Seibold Capital GmbH definiert sich als ETF-Spezialist mit aktivem Managementansatz. Als banken- und produktunabhängige Vermögensverwaltung sucht sie für jeden ihrer Kunden eine individuell geformte Lösung von höchster Qualität. Dabei verfährt sie nach dem Constant-Profit-Ansatz, d. h., die Depots werden fortlaufend an Veränderungen im Kapitalmarkt angepasst. Dieses Vorgehen sorgt für eine nachhaltige Wertsteigerung pro Quartal. Die Umsetzung erfolgt mit börsengehandelten Investmentfonds (Exchange Traded Funds).

Fischerweg 6  
83703 Gmund am Tegernsee  
Tel.: 08022 / 18708-0  
Fax: 08022 / 18708-20  
www.dsc-teg.de  
info@dsc-teg.de

## UNIKAT Gesellschaft für Finanz-Management und Vermögensverwaltung GmbH (68165 Mannheim)



Kontakt:  
Christian Mühlbauer  
Portfoliomanagement

Die UNIKAT Vermögensverwaltung GmbH bietet privaten und institutionellen Anlegern individuelle Betreuungskonzepte an, die sich strikt an den Vermögens- und Einkommensverhältnissen sowie den persönlichen Anlagezielen der Kunden orientiert. Darüberhinaus werden spezielle ETF-Lösungen und ETF-Portfolios angeboten. Die konservative Anlagepolitik richtet sich nach fundamentalen, makroökonomischen und markttechnischen Rahmendaten. Intensive und laufende Analysen unter Einbeziehung von intelligenten und transparenten Anlageinstrumenten sind Voraussetzungen zur Erzielung eines nachhaltigen Anlageerfolgs.

Rathenastr. 3  
68165 Mannheim  
Tel.: 0621 / 43 16 14 4  
Fax: 0621 / 43 16 19 9  
www.unikat-finanz.de  
info@unikat-finanz.de

## Veritas Investment Trust GmbH (60487 Frankfurt)



Kontakt:  
Kundenservice

VERITAS bietet sowohl Dachfonds als auch Aktien- und Rentenfonds, Mischfonds und Geldmarktprodukte. Jeder Anlagewunsch und jedes Vermögensziel wird optimal unterstützt – von kurz- bis langfristig, von sicherheitsbetont bis risikobewusst, von werterhaltend bis wachstumsorientiert. Markus Kaiser, Geschäftsführer und Dachfondsmanager der VERITAS, entwickelte den ersten ETF-Dachfonds in Deutschland. Er erkannte frühzeitig den Trend zum Einsatz von passiven Produkten im Rahmen einer aktiven Vermögenssteuerung über den Einsatz von Exchange Traded Funds (ETFs).

Wildunger Straße 6a  
60487 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 / 975743-22  
Fax: 069 / 975743-31  
www.veritas-fonds.de  
info@veritas-fonds.de

# Honorar statt Provision – kundenfreundliche Beratung mit Zukunft

Auf der Suche nach der geeigneten Geldanlage bieten Honorarberater im Vergleich zu Provisionvermittlern klare Vorteile. Sie sind neutral, stehen nicht unter Verkaufsdruck und kommen den Anleger letztlich günstiger. Um diesem Beratungsmodell auch in Deutschland zum Durchbruch zu verhelfen, setzt der Interessenverband auf klare Vorgaben durch den Gesetzgeber für ein einheitliches Berufsbild im Sinne des Verbrauchers.

„Was ein Anleger für eine gute Beratung bezahlt, das zahlt sich durch die Performance der Geldanlage letztlich mehr als aus“, sagt der Geschäftsführer des Verbunds Deutscher Honorarberater (VDH) Dieter Rauch und verweist auf die Tatsache, dass gerade ETF-Produkte nicht zuletzt wegen ihrer Vielzahl eine qualifizierte Beratung erfordern. „Was nützt die günstige Verwaltungsgebühr, wenn das Risiko-Rendite-Verhältnis nicht stimmt oder die Replizierung eines Index katastrophal ist?“ Fest steht aber auch, dass Finanzberater, die auf Provisionsbasis arbeiten, wohl erst gar keine günstigen ETFs anbieten, an denen sie nichts verdienen. Statt strikt auf die Bedürfnisse des Kunden zu achten, werden sie eher auf Produkte setzen, die ihnen möglichst hohe Provisionen einfahren. Hauptsache, der Verbraucher hat das Gefühl, der Service sei kostenlos. Bei

genauem Hinsehen jedoch zeigt sich, dass z. B. bei Fondspolizen über die Jahre klammheimlich ein beachtlicher Betrag vom Endertrag abgeht. Mehr als das Doppelte dessen, was er für eine einmalige Beratung beim Honorarberater gezahlt hätte – ohne versteckte Kosten.

## **Klare Verhaltensregeln**

Dass die Honorarberatung eine kundenfreundlichere und günstigere Alternative ist, hat sich noch nicht überall herumgesprochen. Derzeit arbeiten erst rund 1.500 Berater nach diesem Modell. Die meisten sind dem VDH angeschlossen, der klare Verhaltensregeln vorgibt. Es gilt, den guten Ruf der Branche zu wahren. Doch der Begriff Honorarberater ist nicht geschützt. So kommt es immer wieder zu Fällen, in denen das Vertrauen von Kunden ausgenutzt wird, wie Dieter Rauch weiß: „Wir haben leider einen grauen Markt, wo es schon mal zu Vermischungen kommt. Wenn etwa eine Finanzplanung auf Honorarbasis stattfindet und der Kunde nahezu die gleichen Produkte bekommt wie beim Provisionsberater. Wird er dann über die Provision ein zweites Mal zur Kasse gebeten, so ist das ein Fall von schamloser Profitmaximierung zulasten des Kunden.“ Deshalb rät Rauch, sich vorab vom Berater schriftlich geben zu lassen, dass er nicht von Dritten bezahlt wird. Vergütungen und Provisionen seien abzulehnen und notfalls vollständig zurückzuerstatten.

## **Gesetz in Sicht**

Um weiterem Wildwuchs und schwarzen Schafen in der Grauzone Einhalt zu gebieten, setzt der VDH auf den Gesetzgeber. Dass ein erster Gesetzesentwurf, der ein Provisionsverbot für Honorarberater vorsieht, jüngst vorerst zurückgezogen wurde, sieht Rauch als Chance, weitere elementare Forderungen einzubringen: „Wir brauchen eine Definition und einen Schutz des Berufsbilds, ein Transparenzgebot bezüglich Kosten und Vergütungen, ein Register, das die Qualifikation eines Beraters nachweist, sowie die steuerliche Gleichbehandlung von Honoraren mit der Provision.“

## **Umdenken gefordert**

Der VDH geht davon aus, dass bei einer entsprechenden gesetzlichen Regelung die Honorarberatung in wenigen Jahren einen Marktanteil von bis zu zehn Prozent erreichen kann. Zum Vergleich: In den USA sind es 15 Prozent. Derweil stellen sich Banken und Versicherer, die offiziell das lukrative Provisionsgeschäft verteidigen, hinter den Kulissen auf eine Zukunft mit dem Honorarmodell ein, das in anderen Ländern längst etabliert ist. So hat etwa die Allianz Global Investors schon mal das neue Motto „Honorare statt Provisionen“ ausgerufen – nicht lange, nachdem Großbritannien beschlossen hat, Verkaufsprovisionen auf Finanzprodukte ab 2012 komplett zu verbieten. Der Wandel in Richtung unabhängige Beratung scheint unaufhaltsam.



# Crash-Kurs ETFs

Der Herausgeber des EXtra-Magazin, Markus Jordan, beschreibt in seinem neuen Buch Crash-Kurs ETFs die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten dieser neuen Finanzinstrumente.

Der Begriff ETF und was es damit auf sich hat, ist für viele Anleger und Investoren immer noch ein Buch mit sieben Siegeln. Daher habe ich mich entschlossen, dem Investor dieses spannende Thema und die damit verbundenen großen Einsatzmöglichkeiten auf einfache und verständliche Weise näherzubringen.

Der Einsatz von ETFs hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung zugenommen, nicht nur im Anlagebereich, sondern auch zur Absicherung bestehender Portfolios – und sogar Sparpläne lassen sich damit gestalten. Das wachsende Interesse der Anleger an ETFs hat natürlich auch die Emittenten auf den Plan gerufen, um von diesem lukrativen Markt zu profitieren. Kurzum: ETFs erleben derzeit einen Boom, und für private Investoren bieten sich in diesem Bereich hervorragende Renditechancen, wenn man weiß, was beim Handel und bei der langfristigen Anlage zu beachten ist.

Genau dieses Ziel verfolge ich mit meinem Buch. Es soll auch Einsteigern

in die Materie mit dem notwendigen Rüstzeug versorgen, um mit ETFs auf eine finanziell erfolgreiche Schiene zu gelangen. Dazu gehört zunächst einmal das Grundlagenwissen rund um die ETFs: was sind ETFs überhaupt, wie grenzen sie sich von anderen Instrumenten ab und wie lassen sich ETFs in eine bestehende Anlagestrategie einsetzen?

Ist die Basis einmal gelegt, zeige ich anhand zahlreicher Beispiele, wie groß das Einsatzspektrum der ETFs tatsächlich ist, welche Anlagemöglichkeiten Sie haben und welche Portfolio-konzepte Sie damit fahren können. Zudem möchte ich die Emittenten genau beleuchten und die aktuell wichtigsten Arten von ETFs vorstellen, denn wie bei jeder anderen Form der Kapitalanlage auch sind natürlich auch hier Verluste möglich.

Das Buch ist ein Ratgeber, der es möglich macht, die verschiedenen Arten von ETFs zu verstehen und Ihre persönliche Anlagestrategie um eine weitere Option zu ergänzen.



## Der Autor

Markus Jordan, Jahrgang 1974, arbeitete als Vermögensberater in einer großen deutschen Privatbank. Danach war er bei einer der führenden Direktbanken im Produktmanagement tätig. Im Anschluss war er bei der Deutschen Bank in Frankfurt beschäftigt und machte sich schließlich im Juli 2007 als unabhängiger Berater im Bereich strukturierte Produkte und Exchange Traded Funds selbstständig. Seit 2008 veröffentlicht Herr Jordan das EXtra-Magazin mit heute mehr als 14.000 Abonnenten.

## CRASH-KURS ETFs

Das Einsteigerwerk für ETF-Anleger – und alle, die langfristig und günstig Vermögen aufbauen wollen.  
von Markus Jordan  
Börsenmedien AG, 17,90 Euro  
ISBN 978-3941493728

# iShares erschließt Markt für Hochzinsanleihen

iShares hat Ende November mit dem iShares Markit iBoxx Euro High Yield ETF den weltweit ersten Indexfonds für hochverzinsliche Unternehmensanleihen auf den Markt gebracht. Für risikobereite Anleger ist der Indexfonds durchaus einen Blick wert.

In Zeiten niedriger Zinsen sind viele Anleger auf der Suche nach Anlagen mit hohen Renditen. iShares bietet seit kurzem einen neuen Renten-ETF, mit dem Anleger in Euro-Anleihen von internationalen Unternehmen investieren können. Der Markit iBoxx Euro High Yield Index bildet dabei die Entwicklung hochverzinslicher Unternehmensanleihen und deren Zinszahlungen ab. Der Durchschnittskupon liegt aktuell bei rund sieben Prozent pro Jahr. Mit diesem Indexfonds reagiert iShares, die ETF-Plattform von BlackRock, laut eigenen Angaben auf die Nachfrage der Investoren nach Rentenprodukten mit hohen Ertragsaussichten. Denn das Zinsniveau ist nach wie vor auf einem Rekordtief und Rentenprodukte, die als sicher gelten, bieten nahezu keine Rendite mehr. Hochverzinsliche Unternehmensanleihen haben niedrige Bewertungen von den Rating-Agenturen und damit keinen Investmentgrade, womit sie für viele institutionelle Anleger ausscheiden. Laut einer Studie der UniCredit ist ein typischer High-Yield-Bond-Emittent ein „fallen Angel“ – ein Unternehmen, dessen Aktie rasant abgesackt ist. Zwar sind die Zinsen, die der Anleger erhält, größer. Dafür trägt er auch höhere Risiken wie den Ausfall des Emittenten und eine höhere Volatilität.

## Breit diversifizierter Index

Die Schattenseiten der High-Yield-Bonds will iShare ausschalten. Knapp zwei Drittel der im Index enthaltenen Anleihen haben laut iShares derzeit ein BB-Rating. Bonds mit einem CCC-Rating kommen auf lediglich

fünf Prozent. Um das Risiko für die Investoren zu reduzieren, setzt iShares mit dem Markit iBoxx Euro Liquid High Yield auf einen breit diversifizierten Index. Der Index umfasst Unternehmensanleihen mit einem ausstehenden Volumen von mindestens 250 Millionen Euro und einer Restlaufzeit zwischen 2 und 10,5 Jahren. 180 dieser Papiere sind im Index enthalten. Die Diversifikation sei der Schlüsselfaktor, erläutert Alex Claringbull, Portfolio-Manager und Renten-Experte von BlackRock. „Der ETF enthält eine breite Anzahl an Anleihen und das minimiert das Risiko, das der Anleger hätte, wenn er selbst nur einige dieser Anleihen halten würde“, erläutert er.

## Weltweit gestreut

Der Index minimiert auch Klumpenrisiken innerhalb des europäischen Wirtschaftsraums: Der Index enthält zwar nur auf Euro lautende Unternehmensanleihen, die Emittenten kommen aber auch aus dem Ausland. So enthält der Index auch Unternehmensanleihen aus den USA (6,55 %), Kanada (0,96 %), Australien (0,3 %) sowie aus Kasachstan (0,39 %), Südafrika (2,43 %) und Liberia (0,96 %). Die Anleihen deutscher Unternehmen sind mit 16,9 Prozent allerdings am stärksten gewichtet. An zweiter Stelle folgen niederländische Anleihen (16,37 Prozent) und auf Platz drei französische (15,73 Prozent). Dass der Anteil deutscher Unternehmensanleihen im Index so groß sei, liege daran, dass es in Deutschland, gemessen an der Marktkapitalisierung, viele Emittenten von High-Yield-Bonds gebe, erläutert Alex

Claringbull. Zu den zehn größten Positionen im Index gehören derzeit unter anderem Anleihen von Fiat Finance and Trade aus Italien, Evonik Degussa, Pernod-Ricard und HeidelbergCement.

## Kosten gerechtfertigt

Der ETF wurde bereits am 3. September aufgelegt und war zunächst nur an der Londoner Börse handelbar. Anfang Dezember waren bereits 250 Millionen Euro investiert. Die Kosten des ETFs sind mit 0,5 Prozent Managementgebühr zwar deutlich höher als bei anderen Renten-ETFs, dies ist aber aufgrund des komplexen und schwierigen Marktsegments durchaus gerechtfertigt. Wie für iShares typisch, wird die Indexabbildung durch den physischen Erwerb der im Index enthaltenen Anleihen dargestellt. Momentan gibt es viele High-Yield-Bonds am Markt. Weil sich seit der Finanzkrise viele Banken mit neuen Krediten zurückhalten, sind viele Unternehmen derzeit gezwungen, sich am Kapitalmarkt zu refinanzieren. Ein Weg ist das Begeben von Unternehmensanleihen. Allein seit Jahresbeginn haben Unternehmen in Westeuropa hochverzinsliche Anleihen für insgesamt 54 Milliarden US-Dollar emittiert.

iShares Markit iBoxx Euro High Yield	
Index:	Markit iBoxx Euro High Yield
Anbieter:	iShares
Typ:	ETF
WKN:	A1C8QT
TER:	0,50 %
Kurs:	102,53 Euro

Quelle: www.extra-funds.de

# „Trends werden von Anlegern gemacht“

In dieser Rubrik stehen Profis der ETF-Industrie Rede und Antwort. Diesmal mit Levente Kulcsar, Leiter des ETF-Geschäfts der Credit Suisse Deutschland und Österreich.

## Seit wann beschäftigen Sie sich mit ETFs?

Bereits seit 2000, als ich bei Prudential Securities zum ersten Mal die ETFs auf US-amerikanische Indizes gehandelt habe.

## Was fasziniert Sie an ETFs?

ETFs sind der optimale Baustein für Investoren, die einfach und effizient in Märkte investieren wollen.

## Welche Trends sehen Sie in der ETF-Industrie?

Die „Trends“ werden von den Anlegern gemacht.

## Welche ETFs fehlen derzeit?

Diese Lücke werden wir in 2011 mit CS ETFs zu schließen versuchen.

## Haben Sie selbst ETFs in Ihrem Portfolio? Wenn ja, welche?

Ja, mit starkem Fokus auf Emerging Markets – den CS ETF on MSCI Emerging Asia und den CS ETF on CSI 300.

## Welchen ETF sollte man unbedingt im Depot haben?

Diese Anlageentscheidung hängt sehr stark davon ab, wie sich Anleger in den Kapitalmärkten ausrichten, d. h. wie ihre Einstellung in Bezug auf Risiko und ihre Erwartung an Rendite ist.

## Auf welchen ETF könnte man Ihrer Meinung nach gut verzichten?

Der Markt, sprich die Kunden, trifft diese Entscheidung.

## Über welchen Handelsplatz kauft man am besten ETFs?

Privatanleger können über Xetra oder die Börse Stuttgart handeln.

## Welches Thema wird die Börse in einem halben Jahr beschäftigen?

Die Situation der PIIGS-Länder, die Emerging Markets und die wirtschaftliche Entwicklung in den USA.

## ... und wo steht dann der DAX?

Wir sind sehr „bullish“ für den DAX – deutlich höher als heute.



Der Dipl.-Wirtschaftsingenieur begann seine berufliche Laufbahn im Jahr 2000 bei Prudential-Bache Ltd. als Financial Advisor und war eingetragener Makler an der NYSE und CBOT. Weitere Stationen waren die Fortis Banque Luxembourg sowie die Commerzbank-Gruppe, wo er zuletzt für den Vertrieb von ComStage ETFs an institutionelle Kunden verantwortlich war. Seit Juli 2010 leitet er das ETF-Geschäft der Credit Suisse in Deutschland und Österreich.

## Welchen ETF würden Sie für Ihre Kinder oder Patenkinder kaufen?

Erst kürzlich habe ich für meine Kinder den CS ETF on S&P 500 und den CS ETF on MSCI Emerging Markets Asia gekauft.

### Leserfragen an den ETF-Experten

**Welche Märkte werden sich in 2011 besonders gut entwickeln?** Peter Werner aus Köln, per E-Mail

#### Levente Kulcsar:

Asien ist gegenwärtig die am schnellsten wachsende Region und ein wichtiger Motor des globalen Wachstums. Aber auch in den USA dürfte die Geldpolitik dazu beitragen, die Kreditvergabe, die Unternehmensinvestitionen, den Arbeitsmarkt und den privaten Konsum zu beleben.

**Welche Möglichkeiten bieten ETFs, sich vor Inflation zu schützen?** Johannes Braun aus München, per E-Mail

#### Levente Kulcsar:

Mit den beiden Credit Suisse ETFs auf inflationsgeschützte Anleihen können Anleger kostengünstig und mit einer einzigen Transaktion eine breit diversifizierte Anlage in Euro oder US-Dollar tätigen.

In der nächsten Ausgabe steht Ihnen Dorian Ruffini von Assenagon Rede und Antwort. Bitte senden Sie Ihre Fragen vorab an [redaktion@extra-funds.de](mailto:redaktion@extra-funds.de).

# ETF-Research *powered by* BLACKROCK

## Die Top 10 ETF/ETP-Anbieter in Europa

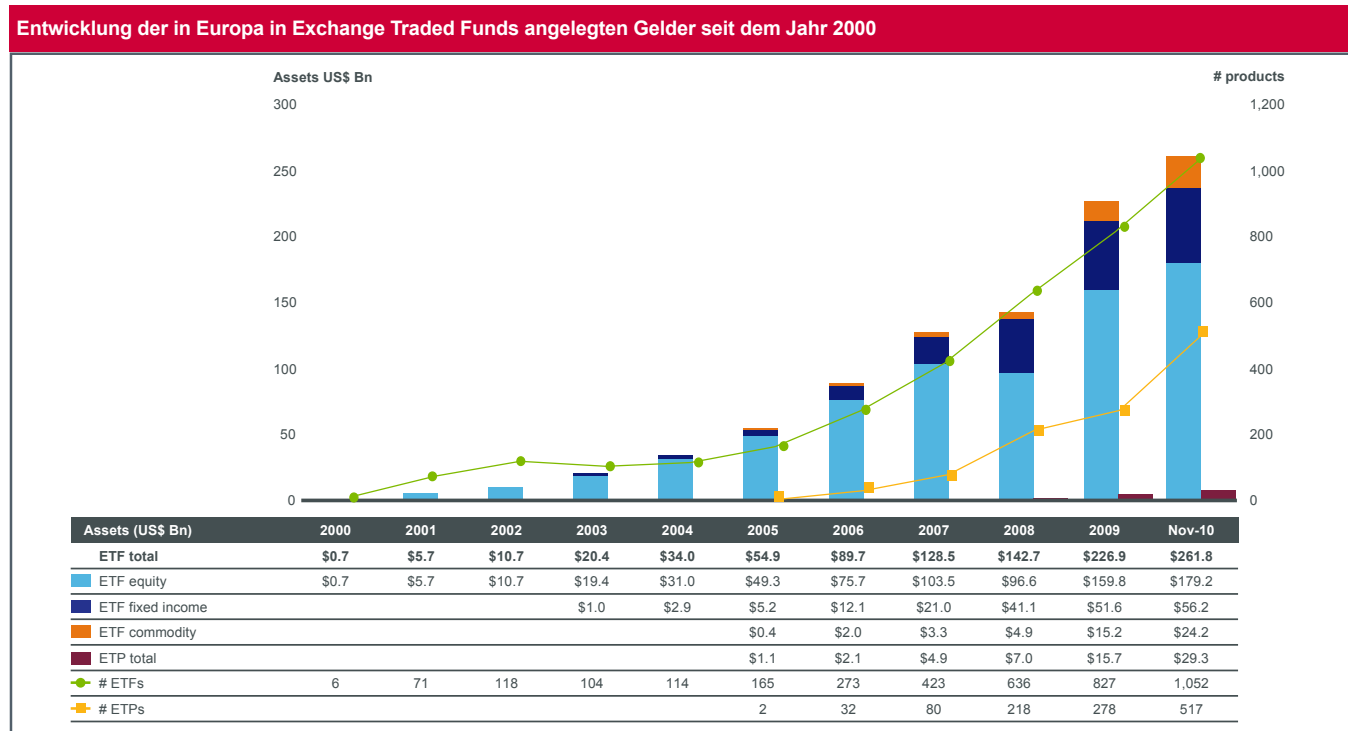
Aus der folgenden Tabelle können die zehn größten ETF/ETP-Anbieter Europas entnommen werden. Die drei Topanbieter vereinen einen Marktanteil von etwa 65 Prozent der gesamten in ETFs/ETPs investierten Gelder.

Die größten ETF/ETP-Anbieter in Europa			
ETF-Anbieter	Anzahl ETFs (ggü. Vormonat)	AuM (in Mrd. USD)	Marktanteil in Prozent
iShares	181	94,20	32,40 %
Lyxor Asset Management	148	47,30	16,20 %
db x-trackers / db ETC	170	46,10	15,00 %
ETF Securities	228	20,60	7,10 %
Credit Suisse Asset Management	54	14,10	4,80 %
Zürcher Kantonal Bank	7	11,10	3,80 %
Commerzbank	90	7,80	2,70 %
Amundi ETF	89	6,70	2,30 %
Source Markets	81	6,10	2,10 %
UBS Global Asset Management	25	5,80	2,00 %

Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End November 2010

## ETF-Markt wächst – 15 Prozent mehr Volumen seit Jahresbeginn

Ende November waren in Europa in 1.052 Indexfonds 261 Milliarden US-Dollar investiert. Das Volumen verteilt sich auf 38 am Markt aktive ETF-Anbieter. Seit Jahresbeginn stieg das in ETFs investierte Volumen um 15,4 Prozent an.



Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End November 2010

# ETF-Research *powered by* BLACKROCK

## Indexanbieter in Europa

Die folgende Tabelle zeigt die in Europa aktiven Indexanbieter. Im Bereich der Aktien-ETFs konzentriert sich das Volumen auf STOXX und MSCI Indizes.

Die größten Indexanbieter in Europa		
Indexanbieter	Anzahl ETFs	AuM (in Mrd. USD)
MSCI	226	61,30
STOXX	216	44,70
Deutsche Börse	37	22,40
Markit	95	21,00
FTSE	85	18,80
S&P	55	11,90
EuroMTS	30	9,70
SIX Swiss Exchange	17	8,30
Barclays Capital	18	7,80
CAC	15	6,30

Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End November 2010

## Russell

Russell stellt seit über 25 Jahren Benchmarks und Indizes bereit und rühmt sich mit einem durch Russell Indizes gebenchmarkten Vermögen von mehr als 4,4 Trillionen US-Dollar. Russell ist vor allem bekannt durch den U.S. Total Market Index Russell 3000, der 99 % des US-Aktienmarktes abdeckt. Mit ETFs auf den Russell 1000 + Russell 2000 kann der Index ganz einfach nachgebaut werden.

## Signifikante Kostenvorteile mit ETFs

Bei langfristigen Anlagen machen sich die niedrigen Kosten der ETFs bemerkbar. Bei gleichem Ertrag kann eine höhere Nettorendite erzielt werden.

Übersicht der durchschnittlichen Kosten von ETFs und aktiv gemanagten Fonds	
Exchange Traded Funds (Stand 11/2010)	Kostenbelastung pro Jahr
Aktien Emerging Markets	0,69 %
Aktien Europa	0,30 %
Aktien USA	0,38 %
Aktien Welt	0,56 %
Alternative Anlagen	0,25 %
Renten	0,17 %
Rohstoffe	0,44 %
Währungen	0,30 %
<b>Durchschnitt Aktien-ETFs</b>	<b>0,40 %</b>
<b>Durchschnitt Renten-ETFs</b>	<b>0,17 %</b>
<b>Durchschnitt ETFs Gesamt</b>	<b>0,35 %</b>
Aktiv gemanagte Fonds (Stand 03/2009)	Kostenbelastung pro Jahr
Aktien Europa (aktiv gemanagte Fonds)	1,80 %
Aktien Welt (aktiv gemanagte Fonds)	1,76 %
Renten (aktiv gemanagte Fonds)	1,00 %

Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End November 2010

## Kosten von ETFs

Die Kosten von Exchange Traded Funds liegen signifikant unter den Kosten von aktiv gemanagten Fonds. Wie aus der nebenstehenden Tabelle zu entnehmen ist, betragen die Kosten für ETFs auf den europäischen Aktienmarkt etwa 0,3 Prozent pro Jahr. Die Kosten für aktiv gemanagte europäische Aktienfonds liegen mit 1,8 Prozent weit über den Kosten der ETFs. Investoren sollten beachten: Niedrige Kosten führen zu konstant höheren Nettorenditen.


**etfbestx - Marktmonitor**
**Europas Autobauer profitieren**

Die guten Absatzzahlen beflügelten die Aktienkurse der Automobilkonzerne. Dies treibt den Sektorindex massiv an. Ebenfalls gefragt sind Aktien aus der zweiten Reihe. Sowohl US SmallCaps als auch Japan SmallCaps sind gefragt.

Top-5-ETFs im Dezember			
Index	KAG	WKN	% 1 M
Stoxx Europe 600 Automobiles & Parts	iShares	A0D8Q5	11,88 %
Russell 2000	db x-trackers	DBX1AB	9,81 %
S&P SmallCap 600	iShares	A0RFEB	9,41 %
MSCI Russia	CS ETF	A1C1HV	8,73 %
MSCI Japan Small Cap	iShares	A0RFEC	8,56 %

Quelle: EXtra-Magazin, Stand: 10.12.2010

**Schwellenländer leiden**

Die einst so gefragten Schwellenländer können von dem Boom am Aktienmarkt nicht richtig profitieren. Es scheint, als ob Anleger Gelder aus den Wachstumsmärkten abziehen und eher zugunsten der etablierten Industrieländer umschichten.

Flop-5-ETFs im Dezember			
Index	KAG	WKN	% 1 M
MSCI Turkey	iShares	A0LGQN	-11,77 %
MSCI Brazil	Amundi	A0YF2U	-8,54 %
MSCI India	Lyxor	LYX0BA	-5,69 %
HSCEI	ComStage	ETF023	-5,17 %
Euro Stoxx Telekommunikation	iShares	628931	-9,06 %

Quelle: EXtra-Magazin, Stand: 10.12.2010

Top-10 Umsatz Börse Stuttgart			
Nr.	WKN	Indexfonds	Volumen
1	593393	iShares DAX (DE)	83.252.459
2	DBX1DS	db x-trackers ShortDAX	60.289.981
3	DBX1SS	db x-trackers DJ Euro STOXX 50 Short	52.688.482
4	LYX0AD	Lyxor LevDAX	51.007.123
5	DBX1DA	db x-trackers DAX	26.414.070
6	DBX0AN	db x-trackers EONIA TR	14.514.711
7	A0MNT7	Lyxor XBear DJ Euro STOXX 50	14.108.926
8	ETFL02	ETFlab DJ Euro STOXX 50	13.590.402
9	ETF001	ComStage DAX	13.091.860
10	593395	iShares DJ Euro STOXX 50 (DE)	9.783.237

Top-10 Anzahl Trades Börse Stuttgart			
Nr.	WKN	Indexfonds	Transaktionen
1	593393	iShares DAX (DE)	869
2	LYX0AD	Lyxor LevDAX	723
3	DBX1DS	db x-trackers ShortDAX	682
4	DBX1DA	db x-trackers DAX	621
5	ETFL01	ETFlab DAX	367
6	593392	iShares MDAX (DE)	272
7	593395	iShares DJ Euro STOXX 50 (DE)	272
8	ETF001	ComStage DAX	259
9	DBX1EM	db x-trackers MSCI Emerging Markets	229
10	DBX1SS	db x-trackers DJ Euro STOXX 50 Short	224

**Renten pfui ...**

Mit steigenden Aktienkursen werden Anleihen oder Geldmarktinvestments abgebaut und Short-Positionen aufgebaut.

Retail Mittelzu-/abflüsse (netto) Börse Stuttgart*			
Nr.	WKN	Indexfonds	Volumen
1	LYX0FW	Lyxor ETF Daily Double Short BUND	4.363.031
2	628947	iShares eb.rexx Government Ger 1.5-2.5Y (DE)	2.544.575
3	593392	iShares MDAX (DE)	2.408.225
1	DBX1DS	db x-trackers ShortDAX	-4.844.901
2	628948	iShares eb.rexx Government Ger 2.5-5.5Y (DE)	-4.045.797
3	ETF100	ComStage Commerzbank EONIA TR	-2.639.348

\* Kauf-/Verkauforders aufsummiert (nur Retailorders)

**Aktien hui ...**

Das gleiche Bild bei den Anlageklassen. Raus aus Anleihen, rein in Aktien, oder auch mal spekulativ eine Shortposition.

Retail Mittelzu-/abflüsse (netto) nach Anlageklasse Börse Stuttgart			
Nr.	Anlageklasse	Volumen	Ratio*
1	Geldmarkt	-5.202.618	0,69
2	Anleihen Long	-7.055.661	0,64
3	Anleihen Short	4.529.522	3,13
4	Aktien Long	3.237.262	0,64
5	Aktien Short	-6.886.789	3,13
6	Rohstoffe	1.151.786	1,33

\* Verhältnis von Kauf- zu Verkaufsvolumina

**ETF Bestx. Das Premium-Segment für Exchange Traded Funds der Börse Stuttgart.**  
[www.boerse-stuttgart.de](http://www.boerse-stuttgart.de)

# Alle Indexfonds im Überblick

In der folgenden Datenbank finden Sie alle in Deutschland handelbaren ETFs, ETCs und ETN. Neben einer übersichtlichen Kategorisierung finden Sie zudem aktuelle Performance-Daten.

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
<b>Afrika / Südafrika</b>												
FTSE/JSE Africa Top 40	RBS	A0MU3W	0,70%	33,15 €	0,00%	5,13	TH	SWAP	ZAR	36,03	5,1	35,25
FTSE/JSE Africa Top 40	Lyxor	LYX0BY	0,65%	31,27 €	0,10%	114	AS	SWAP	ZAR	33,75	4,9	13,87
MSCI South Africa	iShares	A1C2Y9	0,74%	24,77 €	0,37%	-	TH	Direkt	USD	-	4,78	-
MSCI South Africa	CS ETF	A1C1HW	0,52%	91,05 €	0,88%	-	TH	SWAP	USD	-	4,57	-
S&P Africa	Lyxor	LYX0DK	0,85%	12,53 €	0,16%	50,66	AS	SWAP	ZAR	25,17	5,12	-
<b>Asien Länder</b>												
CSI 300	CS ETF	A1C1H1	0,32%	99,09 €	0,78%	-	TH	SWAP	USD	-	2,68	-
DJ China Offshore 50	iShares	A0F5UE	0,60%	32,91 €	0,46%	48,1	AS	Direkt	USD	17,83	-1,26	-11,44
FTSE Vietnam	db x-trackers	DBX1AG	0,65%	28,26 €	0,11%	121,95	TH	SWAP (bes.)	USD	-8,54	11,08	-
FTSE/Xinhua China 25	iShares	A0DPMY	0,74%	93,02 €	0,31%	541,03	AS	Direkt	USD	12,14	-2,3	-17,22
FTSE/Xinhua China 25	db x-trackers	DBX1FX	0,60%	23,87 €	0,13%	252,17	TH	SWAP (bes.)	USD	14,1	-2,41	-12,21
HSCEI	Lyxor	A0F5BW	0,65%	124,05 €	0,08%	875,26	AS	SWAP	HKD	9,56	-3,75	-12,01
HSCEI	ComStage	ETF023	0,55%	12,39 €	0,49%	-	TH	SWAP	HKD	-	-3,73	-
HSI	Lyxor	LYX0A7	0,65%	22,82 €	0,26%	133,82	AS	SWAP	HKD	17,81	-0,57	-6,4
HSI	ComStage	ETF022	0,55%	22,78 €	0,22%	-	TH	SWAP	HKD	-	-1,09	-
MSCI Australia	CS ETF	A1C1H6	0,34%	94,53 €	0,24%	-	TH	Direkt	USD	-	5,38	-
MSCI Australia	iShares	A1C2Y7	0,59%	20,60 €	0,29%	-	TH	Direkt	EUR	-	5,42	-
MSCI China	ETFFlab	ETFL32	0,65%	6,57 €	0,84%	4,85	AS	Direkt	HKD	-	-1,13	-
MSCI China H	Amundi	A0RF40	0,55%	216,78 €	0,55%	46,06	TH	SWAP	EUR	-	-3,28	-
MSCI India	Lyxor	LYX0BA	0,85%	13,09 €	0,08%	935,92	AS	SWAP	USD	23,96	-0,61	-9,6
MSCI India	CS ETF	A1C1H2	0,65%	83,48 €	0,95%	-	TH	SWAP	USD	-	-0,91	-
MSCI India	Amundi	A0RF48	0,80%	406,17 €	0,39%	9,17	TH	SWAP	EUR	-	-1,05	-
MSCI Indonesia	db x-trackers	DBX0EU	0,65%	10,56 €	0,77%	-	TH	SWAP	USD	-	-	-
MSCI Korea	iShares	A0HG2L	0,74%	27,18 €	0,30%	126,65	AS	Direkt	USD	30,8	7,09	-1,98
MSCI Korea	Lyxor	LYX0A8	0,65%	37,61 €	0,19%	98,54	AS	SWAP	USD	31,6	7,86	-2,01
MSCI Korea	db x-trackers	DBX1K2	0,65%	42,44 €	0,33%	95,38	TH	SWAP (bes.)	USD	31,64	7,52	-1,07
MSCI Korea	CS ETF	A1C1H3	0,52%	91,72 €	0,48%	-	TH	SWAP	USD	-	7,98	-
MSCI Malaysia	Lyxor	LYX0CW	0,65%	13,64 €	0,30%	15,94	AS	SWAP	USD	42,08	4,76	-
MSCI Taiwan	iShares	A0HG2K	0,74%	27,91 €	0,32%	129,53	AS	Direkt	USD	24,27	10,58	17,02
MSCI Taiwan	db x-trackers	DBX1MT	0,65%	14,50 €	0,14%	111,03	TH	SWAP (bes.)	USD	26,75	10,6	26,64
MSCI Taiwan	Lyxor	LYX0CT	0,65%	8,02 €	0,06%	21,67	AS	SWAP	USD	24,34	10,32	-
MSCI Taiwan	ComStage	ETF119	0,60%	14,66 €	0,21%	23,57	TH	SWAP (bes.)	USD	27,7	10,47	-
MSCI Taiwan	CS ETF	A1C1H4	0,52%	91,93 €	0,15%	-	TH	SWAP	USD	-	11,78	-
S&P ASX 200	db x-trackers	DBX1A2	0,50%	25,56 €	0,08%	71,07	TH	SWAP (bes.)	AUD	23	5,75	-
S&P ASX 200	Lyxor	LYX0FU	0,30%	36,09 €	1,05%	-	AS	SWAP	CAD	-	5,16	-
S&P CNX Nifty	db x-trackers	DBX1NN	0,85%	100,34 €	0,25%	199,57	TH	SWAP (bes.)	USD	28,69	-0,11	-4,68
<b>Asien Region</b>												
DAXGlobal Asia	RBS	A0MU3S	0,70%	36,98 €	0,73%	5,2	TH	SWAP	EUR	24,09	0,24	15,78
MSCI Asia APEX 50	Lyxor	LYX0DM	0,50%	64,98 €	0,77%	23,46	AS	SWAP	USD	22,23	3,74	-
MSCI Asia-Pacific ex-Japan	Lyxor	LYX0AB	0,65%	35,77 €	0,31%	529,26	AS	SWAP	USD	24,2	3,71	-2,51
MSCI Asia-Pacific ex-Japan	db x-trackers	DBX1AE	0,65%	24,86 €	0,12%	216,3	TH	SWAP (bes.)	USD	27,62	3,15	-
MSCI EM Far East	HSBC	A1C22Q	0,60%	28,90 €	0,73%	-	AS	Direkt	USD	-	4,86	-
MSCI Emerging Markets Asia	db x-trackers	DBX1MA	0,65%	28,91 €	0,10%	438,56	TH	SWAP (bes.)	USD	26,58	3,43	4,07
MSCI Emerging Markets Asia	CS ETF	A1C1H5	0,52%	83,60 €	0,43%	-	TH	SWAP	USD	-	2,09	-
MSCI Far East ex-Japan	iShares	A0HGZS	0,74%	34,45 €	0,20%	893,65	AS	Direkt	USD	26,14	3,42	4,39
MSCI Pacific	ComStage	ETF114	0,60%	31,06 €	0,13%	9,82	TH	SWAP (bes.)	USD	21,28	5,57	-
MSCI Pacific ex Japan	HSBC	A1C22P	0,40%	9,88 €	0,76%	-	AS	Direkt	USD	-	3,67	-
MSCI Pacific ex-Japan	db x-trackers	DBX1AF	0,45%	33,05 €	0,12%	119,31	TH	SWAP (bes.)	USD	25,33	3,96	-
MSCI Pacific ex-Japan	ComStage	ETF115	0,60%	32,97 €	0,00%	25,34	TH	SWAP (bes.)	USD	24,84	3,35	-
MSCI Pacific ex-Japan	iShares	A0YBR1	0,60%	32,62 €	0,18%	28,18	AS	Direkt	USD	22,54	4,25	-
MSCI Pacific ex-Japan	UBS	A0X97T	0,40%	33,13 €	0,30%	11,74	AS	Direkt	USD	22,07	3,63	-
MSCI Pacific ex-Japan	Amundi	A0RF49	0,45%	330,79 €	0,27%	71,89	TH	SWAP	EUR	-	3,98	-
MSCI Pacific ex-Japan	CS ETF	A0YEDR	0,35%	78,94 €	0,48%	-	TH	Direkt	USD	-	4,07	-
<b>Deutschland</b>												
DAX	iShares	593393	0,15%	65,09 €	0,00%	2.655,56	TH	Direkt	EUR	16,98	4,93	-14,32
DAX	ComStage	ETF001	0,12%	70,20 €	0,00%	391,94	TH	SWAP (bes.)	EUR	17,82	4,73	-
DAX	db x-trackers	DBX1DA	0,15%	70,10 €	0,00%	1.454,49	TH	SWAP	EUR	17,82	4,55	-12,12
DAX	ETFFlab	ETFL01	0,15%	68,83 €	0,00%	1.288,39	TH	Direkt	EUR	16,94	5,1	-
DAX	ETFFlab	ETFL06	0,15%	41,20 €	0,00%	48,92	AS	Direkt	EUR	13,81	4,28	-
DAX	Lyxor	LYX0AC	0,15%	68,90 €	0,00%	376,85	TH	SWAP	EUR	17,3	4,5	-13,58
DAX	ComStage	ETF002	0,15%	41,17 €	0,00%	20,5	AS	Direkt	EUR	-	4,55	-
DAX	Source	A0X80V	0,15%	69,75 €	0,07%	1,04	TH	Direkt	EUR	-	3,92	-
MDAX	iShares	593392	0,50%	91,99 €	0,10%	311,06	TH	Direkt	EUR	31,6	6,67	-1,66
MSCI Germany	Amundi	A0REJQ	0,25%	131,77 €	0,05%	34,33	TH	SWAP	EUR	-	4,92	-

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
<b>Emerging Markets</b>												
DAXGlobal BRIC	RBS	A0MU3U	0,70%	49,90 €	0,36%	5,21	TH	SWAP	EUR	20,18	2,74	-4,22
FTSE BRIC 50	iShares	A0MSAE	0,74%	23,57 €	0,21%	439,04	AS	Direkt	USD	14,31	1,68	-13,6
MSCI Emerging Markets	iShares	A0HGZT	0,75%	33,28 €	0,21%	1.692,98	AS	Direkt	USD	24,41	3,32	3,13
MSCI Emerging Markets	Lyxor	LYX0BX	0,65%	8,51 €	0,06%	823,93	AS	SWAP	USD	23,87	3,59	-0,93
MSCI Emerging Markets	db x-trackers	DBX1EM	0,65%	31,43 €	0,10%	2.506,95	TH	SWAP (bes.)	USD	25,02	2,91	4,84
MSCI Emerging Markets	iShares	A0YBR4	0,75%	23,56 €	0,26%	8,01	TH	Direkt	USD	26,39	3,88	-
MSCI Emerging Markets	CS ETF	A0JMLL	0,45%	85,69 €	0,20%	192,29	AS	Direkt	USD	-	3,98	-
MSCI Emerging Markets	ETFlab	ETFL34	0,65%	32,25 €	0,28%	4,87	TH	SWAP	USD	-	3,7	-
MSCI Emerging Markets A	UBS	UB42AA	0,65%	-	-	-	AS	Direkt	EUR	-	-	-
MSCI Emerging Markets EMEA	db x-trackers	DBX1EA	0,65%	27,37 €	0,26%	65,93	TH	SWAP (bes.)	USD	30,58	4,63	-4,63
MSCI Emerging Markets EMEA	CS ETF	A1C1HU	0,52%	92,30 €	0,95%	-	TH	SWAP	USD	-	4,76	-
MSCI Emerging Markets I	UBS	UB42AB	0,40%	-	-	-	AS	Direkt	EUR	-	-	-
MSCI Emerging Markets Small Cap	iShares	A0YBR0	0,74%	58,10 €	0,28%	28,12	AS	Direkt	USD	36,35	3	-
MSCI GCC Countries ex Saudi-Arabia	iShares	A0RM47	0,80%	28,34 €	0,82%	3,13	AS	Direkt	USD	31,02	6,86	-
S&P Select Frontier Index	db x-trackers	DBX1A9	0,95%	8,83 €	0,28%	12,64	TH	SWAP (bes.)	USD	29,28	4,25	-
<b>Europa</b>												
EURO STOXX	iShares	A0D8Q0	0,19%	28,08 €	0,11%	457,6	AS	Direkt	EUR	1,3	2,33	-33,24
EURO STOXX 50	iShares	935927	0,15%	28,77 €	0,00%	4.006,63	AS	Direkt	EUR	-3,71	1,52	-34,45
EURO STOXX 50	ComStage	ETF050	0,10%	47,16 €	0,00%	246,59	TH	SWAP (bes.)	EUR	-0,32	1,46	-
EURO STOXX 50	ETFlab	ETFL02	0,15%	28,77 €	0,00%	1.746,23	AS	Direkt	EUR	-3,46	1,12	-
EURO STOXX 50	iShares	593395	0,15%	28,98 €	0,00%	4.043,25	AS	Direkt	EUR	-3,5	2,26	-34,38
EURO STOXX 50	db x-trackers	DBX1EU	0,00%	29,18 €	0,00%	1.798,81	AS	SWAP	EUR	-4,83	1,43	-33,94
EURO STOXX 50	db x-trackers	DBX1ET	0,00%	31,02 €	0,00%	627,55	TH	SWAP	EUR	-0,55	1,47	-
EURO STOXX 50	Lyxor	798328	0,25%	28,70 €	0,00%	4.870,46	AS	SWAP	EUR	-3,79	1,45	-35,11
EURO STOXX 50	UBS	794357	0,30%	28,69 €	0,10%	383,06	AS	Direkt	EUR	-4,21	1,45	-35,66
EURO STOXX 50	Source	A0RGCL	0,15%	46,47 €	0,06%	399,97	TH	SWAP	EUR	-1,11	1,44	-
EURO STOXX 50	EasyETF	A0RNKU	0,25%	28,94 €	0,41%	758,91	AS	Direkt	EUR	-2,69	1,47	-
EURO STOXX 50	EasyETF	A0ESW5	0,25%	34,48 €	0,32%	758,91	TH	Direkt	EUR	-0,23	1,47	-
EURO STOXX 50	Source	A0YESX	0,15%	28,74 €	0,07%	451,1	AS	SWAP	EUR	-3,36	1,41	-
EURO STOXX 50	ComStage	ETF054	0,15%	28,77 €	0,00%	21,16	AS	Direkt	EUR	-	1,48	-
EURO STOXX 50	HSBC	A1C0BB	0,15%	28,70 €	0,14%	-	AS	Direkt	GBP	-	1,16	-
EURO STOXX 50	Amundi	A0REJL	0,15%	46,91 €	0,00%	470,83	TH	SWAP	EUR	-	1,45	-
EURO STOXX 50	CS ETF	A0YEDJ	0,06%	67,67 €	0,06%	-	TH	Direkt	EUR	-	1,42	-
EURO STOXX 50	iShares	A0RD80	0,35%	25,72 €	0,16%	0,9	TH	Direkt	EUR	-	1,42	-
EURO STOXX 50 I	UBS	778188	0,10%	28.737,27 €	0,15%	359,57	AS	Direkt	EUR	-4,26	1,5	-35,83
FTSE Eurofirst 100	iShares	A0DPM1	0,40%	22,44 €	0,04%	82,12	AS	Direkt	EUR	4,32	0,58	-29,41
FTSE Eurofirst 80	iShares	A0DPM0	0,40%	9,01 €	0,00%	63,29	AS	Direkt	EUR	-1,74	0,06	-34,38
MSCI EMU	UBS	633611	0,35%	90,55 €	0,13%	178,74	AS	Direkt	EUR	0,94	2,2	105,14
MSCI EMU	Lyxor	A0BK6R	0,35%	36,43 €	0,08%	338,08	AS	SWAP	EUR	1,11	2,16	-
MSCI EMU	ComStage	ETF112	0,25%	17,12 €	0,06%	329,97	TH	SWAP (bes.)	USD	4,2	2,21	-
MSCI EMU	CS ETF	A0YEDX	0,20%	66,90 €	0,33%	-	TH	Direkt	EUR	-	1,95	-
MSCI EMU	UBS	A0X97X	0,18%	91.186,29 €	0,24%	20,59	AS	Direkt	EUR	-	2,26	-
MSCI EMU	Amundi	A0REJN	0,25%	118,66 €	0,15%	131,78	TH	SWAP	EUR	-	2,19	-
MSCI Europe	iShares	A0M5X2	0,35%	17,60 €	0,11%	953,92	AS	Direkt	EUR	9,05	2,5	-25,55
MSCI Europe	Lyxor	A0JDGC	0,35%	96,32 €	0,08%	888,76	AS	SWAP	EUR	9,39	2,7	-24,98
MSCI Europe	db x-trackers	DBX1ME	0,30%	33,87 €	0,03%	927,55	TH	SWAP (bes.)	USD	12,41	2,67	-17,87
MSCI Europe	ComStage	ETF111	0,25%	33,79 €	0,12%	66,06	TH	SWAP (bes.)	USD	12,52	2,71	-
MSCI Europe	Source	A0RGCM	0,30%	128,16 €	0,23%	79,08	TH	SWAP	EUR	12	2,91	-
MSCI Europe	ETFlab	ETFL28	0,30%	9,65 €	0,26%	16,95	AS	Direkt	EUR	9,6	1,42	-
MSCI Europe	iShares	A0YBR2	0,35%	29,66 €	0,10%	7,51	TH	Direkt	EUR	12,14	2,74	-
MSCI Europe	UBS	A0X97P	0,30%	48,32 €	0,17%	12,47	AS	Direkt	EUR	9,79	2,79	-
MSCI Europe	SSgA	550888	0,30%	116,58 €	0,28%	-	TH	Direkt	EUR	12,31	2,71	-17,56
MSCI Europe	HSBC	A1C22L	0,30%	9,65 €	0,41%	-	AS	Direkt	EUR	-	2,93	-
MSCI Europe	CS ETF	A0YEDW	0,20%	71,94 €	0,19%	-	TH	Direkt	EUR	-	2,84	-
MSCI Europe	Amundi	A0REJM	0,28%	128,64 €	0,07%	218,09	TH	SWAP	EUR	-	2,7	-
MSCI Europe ex-EMU	Amundi	A0YF2V	0,30%	138,20 €	0,16%	5,68	TH	SWAP	EUR	-	3,14	-
MSCI Europe ex-UK	iShares	A0J209	0,40%	21,92 €	0,09%	565,84	AS	Direkt	EUR	6	2,77	-26,47
MSCI Europe I	UBS	A0X97Q	0,18%	48.331,00 €	0,19%	16,63	AS	Direkt	EUR	9,77	2,78	-
MSCI Pan-Euro	db x-trackers	DBX0B7	0,30%	12,32 €	0,16%	75,58	TH	SWAP (bes.)	EUR	10,69	2,5	-
QSG Active Europe	Powershares	A0M2EK	1,00%	7,73 €	0,52%	3,01	TH	Direkt	EUR	24,6	2,25	-21,17
STOXX Europe 50	iShares	935926	0,35%	26,22 €	0,08%	782,66	AS	Direkt	EUR	1,75	1,71	-30,06
STOXX Europe 50	iShares	593394	0,50%	26,47 €	0,19%	424,33	AS	Direkt	EUR	2,12	1,61	-30,08
STOXX Europe 50	Source	A0RGCU	0,35%	44,34 €	0,14%	19,79	TH	SWAP	EUR	4,62	1,84	-
STOXX Europe 50	ETFlab	ETFL25	0,19%	26,29 €	0,27%	49,49	AS	Direkt	EUR	1,58	1,04	-
STOXX Europe 600	iShares	263530	0,19%	28,23 €	0,11%	890,79	AS	Direkt	EUR	10,92	2,77	-23,74
STOXX Europe 600	ComStage	ETF060	0,20%	46,28 €	0,13%	287,68	TH	SWAP (bes.)	EUR	12,8	2,89	-
STOXX Europe 600	db x-trackers	DBX1A7	0,20%	46,19 €	0,11%	41,34	TH	SWAP (bes.)	USD	12,63	2,85	-
STOXX Europe 600	Source	A0RGCK	0,19%	46,02 €	0,15%	23,69	TH	SWAP	EUR	12,52	2,93	-
STOXX Europe 600	EasyETF	A0Q9UV	0,30%	29,54 €	0,17%	181,68	TH	SWAP	EUR	12,49	3	-
STOXX Europe 600	Amundi	A0X9R1	0,18%	46,26 €	0,13%	18,77	TH	SWAP	EUR	-	2,91	-
<b>Europa Länder</b>												
ATX	iShares	A0D8Q2	0,30%	28,48 €	0,25%	50,88	AS	Direkt	EUR	13,78	6,03	-35,88

**Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds**

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
ATX	ComStage	ETF031	0,25%	29,52 €	0,20%	25,68	TH	SWAP (bes.)	EUR	16,22	6,03	-
CAC 40	db x-trackers	DBX1AR	0,20%	39,46 €	0,05%	31,99	AS	SWAP	EUR	-1,72	1,57	-
CAC 40	Amundi	A0HHFJ	0,25%	42,40 €	0,00%	-	TH	SWAP	EUR	-	1,65	-
CAC 40	ComStage	ETF040	0,20%	40,07 €	0,15%	-	TH	SWAP	EUR	-	1,65	-
FTSE MIB	CS ETF	A0YEDP	0,20%	62,08 €	0,19%	-	TH	Direkt	EUR	-	-0,14	-
MSCI Greece	Lyxor	LYX0BF	0,45%	3,86 €	0,65%	27,43	AS	SWAP	EUR	-37,01	-2,16	-73,79
MSCI Nordic Countries	Amundi	A0REJU	0,25%	216,29 €	0,15%	33,55	TH	SWAP	EUR	-	5,68	-
PSI 20	ComStage	ETF047	0,50%	8,01 €	0,44%	-	TH	SWAP	EUR	-	-	-
S&P / MIB	db x-trackers	DBX1MB	0,30%	21,11 €	0,05%	26,55	AS	SWAP (bes.)	EUR	-11,97	-0,33	-46,23
<b>Großbritannien</b>												
FTSE 100	iShares	628940	0,50%	70,28 €	0,24%	128,39	AS	Direkt	GBP	15,38	2,23	-22,77
FTSE 100	db x-trackers	DBX1F1	0,30%	7,11 €	0,13%	289,37	AS	SWAP (bes.)	GBP	15,59	2,14	-21,78
FTSE 100	UBS	794362	0,50%	67,60 €	0,37%	161,6	AS	Direkt	GBP	15,75	2,28	-23,62
FTSE 100	Source	A0RGCH	0,30%	-	-	70,3	TH	SWAP	GBP	-	-	-
FTSE 100	HSBC	A1C0CB	0,35%	70,77 €	0,16%	-	AS	Direkt	GBP	-	2,61	-
FTSE 100	CS ETF	A0YEDM	0,22%	81,83 €	0,11%	-	TH	Direkt	GBP	-	2,35	-
FTSE 250	Source	A0RG CJ	0,35%	-	-	21,66	TH	SWAP	GBP	-	-	-
FTSE 250	db x-trackers	DBX1F2	0,35%	13,70 €	0,15%	16,13	AS	SWAP (bes.)	GBP	31,1	5,47	-7,06
FTSE 250	ComStage	ETF082	0,30%	81,58 €	0,23%	-	TH	SWAP	GBP	-	5,52	-
FTSE All-Share	db x-trackers	DBX1FA	0,40%	3,68 €	0,22%	121,56	AS	SWAP (bes.)	GBP	17,94	2,79	-19,98
FTSE All-Share	ComStage	ETF080	0,35%	48,28 €	0,21%	-	TH	SWAP	GBP	-	2,7	-
MSCI UK	CS ETF	A0YEDT	0,21%	77,96 €	0,71%	-	TH	Direkt	GBP	-	2,28	-
MSCI UK	Amundi	A0REJR	0,25%	123,19 €	0,12%	57,59	TH	SWAP	EUR	-	2,16	-
<b>Japan</b>												
MSCI Japan	UBS	794361	0,50%	25,17 €	0,24%	194,11	AS	Direkt	JPY	17,62	6,92	-39,31
MSCI Japan	iShares	A0DPMW	0,59%	8,02 €	0,12%	951,63	AS	Direkt	USD	18,04	7,15	-13,26
MSCI Japan	db x-trackers	DBX1MJ	0,50%	29,73 €	0,03%	432,21	TH	SWAP (bes.)	USD	19,4	7,33	-10,29
MSCI Japan	ComStage	ETF117	0,45%	29,95 €	0,23%	16,47	TH	SWAP (bes.)	USD	19,04	6,93	-
MSCI Japan	Source	A0RGCR	0,50%	29,94 €	0,17%	34,63	TH	SWAP	USD	19	7,12	-
MSCI Japan	ETFlab	ETFL30	0,50%	5,08 €	0,39%	11,76	AS	Direkt	JPY	17,05	6,05	-
MSCI Japan	iShares	A0YBR5	0,59%	20,05 €	0,30%	5,11	TH	Direkt	USD	18,92	7,05	-
MSCI Japan	HSBC	A1C0BD	0,40%	18,24 €	0,38%	-	AS	Direkt	USD	-	6,85	-
MSCI Japan	Amundi	A0REJW	0,45%	108,87 €	0,16%	54,74	TH	SWAP	EUR	-	7,24	-
MSCI Japan	CS ETF	A0YEDV	0,36%	74,15 €	0,27%	-	TH	Direkt	JPY	-	7,11	-
MSCI Japan I	UBS	A0J3H2	0,30%	25.137,10 €	0,33%	164,97	AS	Direkt	JPY	17,24	6,99	-
Nikkei 225	iShares	A0H08D	0,50%	9,31 €	0,03%	321,54	AS	Direkt	JPY	16,52	7,33	-2,2
Nikkei 225	ComStage	ETF020	0,45%	9,47 €	0,21%	46	TH	SWAP (bes.)	JPY	17,2	7,25	-
Nikkei 225	CS ETF	A0YEDQ	0,38%	78,76 €	0,15%	-	TH	Direkt	JPY	-	7,2	-
TOPIX	Lyxor	A0ESMK	0,50%	80,71 €	0,12%	391,49	AS	SWAP	JPY	18,27	6,45	-11,9
TOPIX	ComStage	ETF021	0,45%	8,20 €	0,12%	22,84	TH	SWAP (bes.)	JPY	18,84	7,33	-
<b>Kanada</b>												
MSCI Canada	db x-trackers	DBX0ET	0,15%	36,16 €	0,25%	-	TH	SWAP	USD	-	7,78	-
MSCI Canada	UBS	A0X97V	0,45%	25,37 €	0,51%	12,95	AS	Direkt	CAD	25,22	7,45	-
MSCI Canada	iShares	A1C2Y8	0,59%	22,58 €	0,35%	-	TH	Direkt	USD	-	7,73	-
MSCI Canada	CS ETF	A0YEDS	0,36%	87,55 €	1,22%	-	TH	Direkt	CAD	-	7,53	-
MSCI Canada I	UBS	A0X97W	0,28%	25.398,25 €	0,42%	5,07	AS	Direkt	CAD	-	7,57	-
S&P TSX 60	Lyxor	LYX0FT	0,40%	56,80 €	0,54%	-	AS	SWAP	CAD	-	6,93	-
<b>Lateinamerika</b>												
Brazil (Bovespa Index)	Lyxor	LYX0BE	0,65%	29,61 €	0,37%	609,32	TH	SWAP	BRL	9,83	1,79	22,1
MSCI Brazil	iShares	A0HG2M	0,74%	45,09 €	0,13%	502,63	AS	Direkt	USD	9,18	1,39	4,13
MSCI Brazil	HSBC	A1C22N	0,60%	27,89 €	0,75%	-	AS	Direkt	USD	-	2,05	-
MSCI Brazil	CS ETF	A1C1HY	0,52%	84,66 €	0,92%	-	TH	SWAP	USD	-	1,64	-
MSCI Brazil	Amundi	A0YF2U	0,55%	68,28 €	0,65%	40,31	TH	SWAP	USD	-	-8,92	-
MSCI Chile	CS ETF	A1C1HZ	0,52%	88,88 €	0,96%	-	TH	SWAP	USD	-	3,97	-
MSCI Emerging Markets Brazil	db x-trackers	DBX1MR	0,65%	52,06 €	0,13%	204,03	TH	SWAP (bes.)	USD	10,86	1,03	12,59
MSCI Latin America	Lyxor	LYX0B0	0,65%	33,71 €	0,36%	242,82	AS	SWAP	EUR	17,21	1,48	10,13
MSCI Latin America	db x-trackers	DBX1ML	0,65%	48,59 €	0,25%	244,43	TH	SWAP	USD	18,95	1,29	18,17
MSCI Latin America	iShares	A0NAOK	0,74%	21,66 €	0,37%	88,12	AS	Direkt	USD	17,4	1,88	-
MSCI Latin America	CS ETF	A1C1HX	0,52%	87,16 €	0,65%	-	TH	SWAP	EUR	-	2,58	-
MSCI Mexico	db x-trackers	DBX0ES	0,45%	3,99 €	0,10%	-	TH	SWAP	USD	-	5,98	-
MSCI Mexico Capped	CS ETF	A1C1H0	0,52%	95,33 €	0,70%	-	TH	SWAP	USD	-	7,24	-
<b>Osteuropa</b>												
CECE	Lyxor	A0F6BV	0,50%	21,00 €	0,28%	334,71	AS	SWAP	EUR	15,26	-1,18	-28,47
MSCI EM Eastern Europe	iShares	A0HGZV	0,75%	25,12 €	0,28%	135,74	AS	Direkt	USD	25,73	5,68	-24,56
MSCI EM Eastern Europe	ComStage	ETF116	0,60%	36,94 €	0,14%	13,12	TH	SWAP (bes.)	USD	23,5	7,82	-
MSCI EM Eastern Europe ex-Russia	Amundi	A0RF41	0,45%	272,74 €	0,24%	9,16	TH	SWAP	EUR	-	-1,36	-
South-East Europe Traded	RBS	A0MU3T	0,80%	11,01 €	0,27%	5,04	TH	SWAP	EUR	-5,74	-2,48	-56,48
STOXX EU Enlarged 15	iShares	A0D8Q1	0,50%	23,74 €	0,25%	30,21	AS	Direkt	EUR	7,62	-1,49	-38,37
<b>Russland</b>												
DAXGlobal Russia	RBS	A0MU3V	0,70%	48,69 €	0,37%	5,25	TH	SWAP	EUR	31,59	9,29	-18,44
DJ Russia Titans 10	Lyxor	LYX0AF	0,65%	33,18 €	0,09%	545,87	AS	SWAP	USD	28,95	8,57	-25,57
MSCI Russia	CS ETF	A1C1HV	0,52%	93,81 €	0,56%	-	TH	SWAP	USD	-	11,81	-

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
MSCI Russia Capped 25%	db x-trackers	DBX1RC	0,65%	24,90 €	0,08%	134,59	AS	SWAP (bes.)	USD	27,3	11,46	-
MSCI Russia Capped 30%	ComStage	ETF118	0,60%	137,66 €	1,38%	13,41	TH	SWAP (bes.)	USD	27,57	10,7	-
<b>Schweiz</b>												
MSCI Switzerland	Amundi	A0REJV	0,25%	139,36 €	0,11%	16,37	TH	SWAP	EUR	-	3,98	-
SLI Swiss Leaders Index	db x-trackers	DBX1AA	0,35%	80,02 €	0,13%	11,66	AS	SWAP (bes.)	CHF	18,62	4,94	-
SMI	iShares	593396	0,50%	50,69 €	0,12%	59,36	AS	Direkt	CHF	14,81	3,77	-3,76
SMI	ComStage	ETF030	0,25%	52,66 €	0,10%	23,21	TH	SWAP (bes.)	CHF	16,87	3,76	-
SMI	db x-trackers	DBX1SM	0,30%	50,73 €	0,06%	183,64	AS	SWAP (bes.)	CHF	14	3,81	-3,24
<b>Türkei</b>												
DJ Turkey Titans 20	RBS	A0MSJG	0,60%	177,78 €	0,58%	7	TH	SWAP	EUR	40,8	-8,76	12,7
DJ Turkey Titans 20	Lyxor	LYX0AK	0,65%	56,16 €	0,27%	185,6	AS	SWAP	TRY	37,82	-8,06	5,74
MSCI Turkey	iShares	A0LQGN	0,74%	31,95 €	0,28%	74,62	AS	Direkt	USD	37,89	-8	-4,4
<b>USA</b>												
DJ Industrial Average	iShares	628939	0,50%	86,79 €	0,06%	162,14	AS	Direkt	USD	18,1	5,49	-6,27
DJ Industrial Average	Lyxor	541779	0,50%	86,74 €	0,05%	397,11	AS	SWAP	USD	18,05	5,88	-5,77
DJ Industrial Average	ComStage	ETF010	0,45%	89,92 €	0,08%	128,26	TH	SWAP (bes.)	USD	19,64	5,88	-
DJ Industrial Average	CS ETF	A0YEDK	0,22%	81,85 €	0,16%	-	TH	Direkt	USD	-	5,94	-
Dynamic Market Intelligenz	Powershares	A0M2EH	1,00%	6,40 €	0,44%	21,51	AS	Direkt	USD	25	8,11	-6,55
MSCI North America	iShares	A0J206	0,40%	18,76 €	0,11%	516,56	AS	Direkt	USD	20,49	6,89	-5,4
MSCI North America	ComStage	ETF113	0,25%	25,07 €	0,04%	39,68	TH	SWAP (bes.)	USD	22,65	7,37	-
MSCI USA	db x-trackers	DBX1MU	0,30%	22,27 €	0,05%	1.079,39	TH	SWAP (bes.)	USD	22,36	7,33	-1,89
MSCI USA	UBS	794358	0,30%	89,88 €	0,09%	289,96	AS	Direkt	USD	20,35	7,06	-2,2
MSCI USA	Lyxor	A0JMFG	0,35%	89,90 €	0,08%	346,56	AS	SWAP	USD	20,82	7,34	-6,43
MSCI USA	ComStage	ETF120	0,25%	22,23 €	0,05%	39,19	TH	SWAP (bes.)	USD	22,21	7,39	-
MSCI USA	Source	A0RGCQ	0,30%	22,13 €	0,05%	178,01	TH	SWAP	USD	22	7,38	-
MSCI USA	ETFFlab	ETFL26	0,30%	8,98 €	0,11%	24,83	AS	Direkt	USD	20,55	6,66	-
MSCI USA	UBS	A0X97Z	0,18%	90.051,00 €	0,19%	18,64	AS	Direkt	USD	20,9	7,41	-
MSCI USA	HSBC	A1C22K	0,30%	9,02 €	0,28%	-	AS	Direkt	USD	-	7,51	-
MSCI USA	Amundi	A0REJY	0,28%	101,39 €	0,16%	118,02	TH	SWAP	EUR	-	7,31	-
MSCI USA	CS ETF	A0YEDU	0,22%	79,66 €	0,11%	-	TH	Direkt	USD	-	7,36	-
Nasdaq 100	iShares	A0F5UF	0,30%	16,75 €	0,06%	195,66	AS	Direkt	USD	28,75	6,76	17,71
Nasdaq 100	ComStage	ETF011	0,25%	16,83 €	0,00%	66,01	TH	SWAP (bes.)	USD	29,16	7,06	-
Nasdaq 100	Lyxor	541523	0,30%	6,72 €	0,04%	157,91	AS	SWAP	USD	29,13	7,18	17,21
Nasdaq 100	Powershares	801498	0,30%	41,31 €	0,05%	6,06	AS	Direkt	USD	29,17	7,16	17,42
Nasdaq 100	Amundi	A1C0B6	0,23%	17,44 €	0,00%	-	TH	SWAP	EUR	-	7,19	-
Nasdaq 100	CS ETF	A0YEDL	0,17%	88,56 €	0,10%	-	TH	Direkt	USD	-	7,15	-
Russell 1000	ETF Securities	A0Q8ND	0,35%	20,85 €	0,19%	169,31	TH	SWAP	USD	22,5	7,64	-
Russell 1000	EasyETF	A0Q9UX	0,35%	53,94 €	0,78%	66,07	TH	SWAP	EUR	21,76	7,64	-
Russell 1000	ETF Securities	A0Q8NE	0,45%	22,67 €	0,18%	164,65	TH	SWAP	USD	35,1	11,46	-
Russell 2000	db x-trackers	DBX1AB	0,45%	75,50 €	0,19%	62,18	TH	SWAP	USD	34,77	11,44	-
Russell 2000	Source	A0RGCT	0,45%	26,00 €	0,08%	29,17	TH	SWAP	USD	34,92	11,44	-
S&P 100	EasyETF	A0Q9UW	0,30%	44,54 €	0,29%	27,31	TH	SWAP	EUR	20,25	7,79	-
S&P 500	iShares	264388	0,40%	9,36 €	0,01%	3.413,08	AS	Direkt	USD	20,03	7,03	-6,85
S&P 500	db x-trackers	DBX0F2	0,05%	14,76 €	0,07%	-	TH	SWAP	USD	-	7,35	-
S&P 500	iShares	A0YBR6	0,40%	22,72 €	0,18%	5,39	TH	Direkt	USD	21,82	7,32	-
S&P 500	Amundi	A1C0B5	0,15%	14,78 €	0,00%	-	TH	SWAP	EUR	-	7,33	-
S&P 500	ComStage	ETF012	0,18%	94,74 €	0,12%	-	TH	SWAP	USD	-	7,38	-
S&P 500	HSBC	A1C22M	0,15%	9,46 €	0,11%	-	AS	Direkt	USD	-	7,62	-
S&P 500	Lyxor	LYX0FS	0,30%	9,45 €	0,11%	-	AS	SWAP	USD	-	7,27	-
S&P 500	CS ETF	A0YEDG	0,28%	80,29 €	0,07%	-	TH	Direkt	USD	-	7,4	-
<b>Welt</b>												
DJ Global Titans 50	iShares	628938	0,50%	17,87 €	0,28%	66,51	AS	Direkt	EUR	9,23	4,87	-20,33
MSCI World	db x-trackers	DBX1MW	0,45%	23,10 €	0,09%	1.387,87	TH	SWAP	USD	19,07	5,77	-7,6
MSCI World	iShares	A0HGZR	0,50%	20,25 €	0,05%	1.543,49	AS	Direkt	USD	15,71	5,3	-12,68
MSCI World	Lyxor	LYX0AG	0,45%	95,53 €	0,10%	672,32	AS	SWAP	USD	17,04	5,64	-12,94
MSCI World	UBS	A0NCFR	0,40%	95,87 €	0,24%	94,15	AS	Direkt	USD	16,83	5,53	-
MSCI World	ComStage	ETF110	0,40%	23,17 €	0,00%	190,86	TH	SWAP (bes.)	USD	19,06	5,65	-
MSCI World	Source	A0RGCS	0,45%	23,05 €	0,17%	98,99	TH	SWAP	USD	18,63	5,73	-
MSCI World	iShares	A0YBR3	0,50%	21,26 €	0,19%	5,22	TH	Direkt	USD	18,31	5,72	-
MSCI World	UBS	A0X970	0,25%	95.881,00 €	0,30%	8,05	AS	Direkt	USD	17,44	5,73	-
MSCI World ex-EMU	Amundi	A0RPV6	0,35%	118,85 €	0,29%	52,12	TH	SWAP	EUR	-	6,25	-
MSCI World ex-Europe	Amundi	A0X8ZZ	0,35%	114,98 €	0,24%	6,13	TH	SWAP	EUR	-	7,01	-
QSG Global	Powershares	A0M2EJ	1,00%	5,55 €	0,60%	2,43	TH	Direkt	USD	29,36	5,51	-17,15
QSG Global	Powershares	A0M2EJ	1,00%	5,06 €	0,65%	2,43	TH	Nein	USD	17,92	6,57	24,32
<b>Alternative Investments</b>												
Janney Global Water Fund	ETF Securities	A0Q8M8	0,65%	39,32 €	1,25%	332,36	TH	SWAP	USD	19,01	6,13	-
Palisades Global Water	Powershares	A0M2EF	1,00%	8,15 €	0,31%	235,99	TH	Direkt	USD	16,19	6,61	-15,24
S&P Global Clean Energy	iShares	A0M5X1	0,65%	6,91 €	0,29%	90,68	AS	Direkt	USD	-21,39	0,73	-69,38
S&P Global Timber & Forestry Index	iShares	A0NA0H	0,65%	13,41 €	0,00%	22,06	AS	Direkt	USD	20,81	4,36	-
S&P Global Water	iShares	A0MSAG	0,65%	17,99 €	0,28%	85,61	AS	Direkt	USD	18,9	6,32	-6,5
S-Net ITG Global Agriculture Business	ETF Securities	A0Q8NA	0,65%	37,97 €	1,42%	304,26	TH	SWAP	USD	23,28	4,72	-
WilderHill New Energy Global Innovation	Powershares	A0M2EG	1,00%	5,04 €	0,46%	475,64	AS	Direkt	USD	-8,51	5,9	-50,14
WNA Global Nuclear Energy Fund	ETF Securities	A0Q8M3	0,65%	24,69 €	1,26%	202,02	TH	SWAP	USD	23,39	7,07	-

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
World Alternative Energy	Lyxor	LYX0CB	0,60%	18,88 €	0,48%	92,49	AS	SWAP	EUR	-12,23	4,31	-
World Water	Lyxor	LYX0CA	0,60%	17,40 €	0,06%	48,66	AS	SWAP	EUR	18,45	5,2	-
<b>Automobil</b>												
STOXX Europe 600 Automobiles & Parts	iShares	A0D8Q5	0,30%	52,23 €	0,32%	7,24	TH	SWAP	EUR	53,08	11,87	1,3
STOXX Europe 600 Automobiles & Parts	ComStage	ETF061	0,25%	51,99 €	0,06%	8,11	TH	SWAP (bes.)	EUR	53,5	11,81	-
STOXX Europe 600 Automobiles & Parts	iShares	634471	0,50%	35,74 €	0,17%	16,15	AS	Direkt	EUR	52,87	11,55	-2,83
STOXX Europe 600 Automobiles & Parts	Lyxor	LYX0AN	0,30%	35,82 €	0,11%	25,98	AS	SWAP	EUR	52,75	11,87	-2,69
STOXX Europe 600 Optim. Automobiles & Parts	Source	A0RPR0	0,30%	215,32 €	0,08%	24,39	TH	SWAP	EUR	55,81	12,08	-
<b>Banken</b>												
EURO STOXX Banks	iShares	628930	0,50%	17,26 €	0,12%	132,88	AS	Direkt	EUR	-22,01	-1,88	-58,51
MSCI Europe Banks	Amundi	A0REJZ	0,25%	80,49 €	0,16%	-	TH	SWAP	EUR	-	-1,09	-
STOXX Europe 600 Banks	iShares	628934	0,50%	20,63 €	0,10%	165,44	AS	Direkt	EUR	-7,11	-1,01	-53,11
STOXX Europe 600 Banks	ComStage	ETF062	0,25%	38,40 €	0,05%	42,81	TH	SWAP (bes.)	EUR	-5,21	-1,13	-
STOXX Europe 600 Banks	db x-trackers	DBX1SF	0,30%	38,41 €	0,08%	239	TH	SWAP (bes.)	EUR	-5,28	-1,13	-48
STOXX Europe 600 Banks	Lyxor	LYX0AP	0,30%	20,57 €	0,10%	322,99	AS	SWAP	EUR	-7,22	-1,06	-52,65
STOXX Europe 600 Banks	iShares	A0D8Q6	0,30%	38,30 €	0,21%	20,21	TH	SWAP	EUR	-5,24	-1,11	-48,14
STOXX Europe 600 Optimised Banks	Source	A0RPR1	0,30%	68,60 €	0,06%	169,92	TH	SWAP	EUR	-4,72	-1,25	-
<b>Bau</b>												
MSCI Europe Materials	SSgA	692623	0,30%	147,77 €	0,67%	-	TH	Direkt	EUR	24,07	12,29	-3,82
MSCI World Materials	Lyxor	LYX0GQ	0,40%	247,98 €	1,31%	15,23	TH	SWAP	USD	-	6,94	-
STOXX Europe 600 Construction & Materials	iShares	A0F5T0	0,30%	45,83 €	0,35%	16,39	TH	SWAP	EUR	3,55	7,25	-25,49
STOXX Europe 600 Construction & Materials	ComStage	ETF065	0,25%	45,99 €	0,17%	21,67	TH	SWAP (bes.)	EUR	3,65	7,13	-
STOXX Europe 600 Construction & Materials	iShares	634474	0,50%	28,16 €	0,25%	20	AS	Direkt	EUR	0,93	7,03	-31,45
STOXX Europe 600 Construction & Materials	Lyxor	LYX0AZ	0,30%	28,01 €	0,07%	24,46	AS	SWAP	EUR	1,01	7,11	-31,53
STOXX Europe 600 Optim. Constr. & Materials	Source	A0RPR4	0,30%	178,54 €	0,18%	21,39	TH	SWAP	EUR	4,03	7,03	-
<b>Chemie</b>												
STOXX Europe 600 Chemicals	iShares	634473	0,50%	56,38 €	0,12%	27,2	AS	Direkt	EUR	21,9	5,66	12,76
STOXX Europe 600 Chemicals	ComStage	ETF064	0,25%	96,30 €	0,03%	21,45	TH	SWAP (bes.)	EUR	24,47	5,72	-
STOXX Europe 600 Chemicals	Lyxor	LYX0AY	0,30%	56,45 €	0,09%	53,24	AS	SWAP	EUR	22,11	5,71	12,99
STOXX Europe 600 Chemicals	iShares	A0D8Q8	0,30%	96,92 €	0,25%	29,86	TH	SWAP	EUR	24,88	5,73	22,59
STOXX Europe 600 Optimised Chemicals	Source	A0RPR3	0,30%	223,42 €	0,10%	15,81	TH	SWAP	EUR	26,38	5,85	-
<b>Energie</b>												
DAXGlobal Alternative Energy	ETF Securities	A0Q8M9	0,65%	12,93 €	1,08%	127,1	TH	SWAP	USD	-2,85	4,61	-
MSCI Europe Energy	SSgA	805876	0,30%	94,79 €	0,38%	-	TH	Direkt	EUR	5,14	3,66	-10,69
MSCI World Energy	Lyxor	LYX0GK	0,40%	226,86 €	0,60%	14,86 Mio.	TH	SWAP	USD	-	6,54	-
MSCI World Energy	Amundi	A0Q4L7	0,35%	227,25 €	0,47%	6,4	TH	SWAP	EUR	-	6,65	-
STOXX Europe 600 Oil & Gas	iShares	634476	0,50%	33,22 €	0,09%	158,49	AS	Direkt	EUR	-0,45	3,81	-25,35
STOXX Europe 600 Oil & Gas	ComStage	ETF072	0,25%	62,18 €	0,08%	44,5	TH	SWAP (bes.)	EUR	3,62	3,95	-
STOXX Europe 600 Oil & Gas	db x-trackers	DBX1SG	0,30%	62,07 €	0,11%	130,01	TH	SWAP (bes.)	EUR	3,5	3,92	-15,81
STOXX Europe 600 Oil & Gas	Lyxor	LYX0A9	0,30%	33,36 €	0,03%	243,7	AS	SWAP	EUR	0,3	3,93	-24,56
STOXX Europe 600 Oil & Gas	iShares	A0F5T9	0,30%	61,68 €	0,24%	30,77	TH	SWAP	EUR	3,58	4	-16,12
STOXX Europe 600 Optimised Oil & Gas	Source	A0RPSB	0,30%	143,25 €	0,13%	125,13	TH	SWAP	EUR	7,5	4,07	-
<b>Finanzdienstleister</b>												
MSCI Europe Financials	SSgA	550881	0,30%	37,74 €	0,58%	-	TH	Direkt	EUR	-0,55	-0,45	-42,97
MSCI World Financials	Lyxor	LYX0GL	0,40%	80,09 €	0,61%	15,19 Mio.	TH	SWAP	USD	-	4,97	-
MSCI World Financials	Amundi	A0X9S0	0,35%	80,25 €	0,45%	11,09	TH	SWAP	EUR	-	5,08	-
STOXX Europe 600 Financial Services	iShares	A0F5T1	0,30%	46,97 €	0,38%	5,18	TH	SWAP	EUR	18,88	4,61	-29,43
STOXX Europe 600 Financial Services	ComStage	ETF066	0,25%	47,25 €	0,06%	7,42	TH	SWAP (bes.)	EUR	18,99	4,56	-
STOXX Europe 600 Financial Services	iShares	634477	0,50%	26,94 €	0,37%	15,05	AS	Direkt	EUR	15,08	4,42	-35,53
STOXX Europe 600 Financial Services	Lyxor	LYX0A4	0,30%	26,72 €	0,11%	18,25	AS	SWAP	EUR	14,88	4,54	-36,17
STOXX Europe 600 Optimised Financial Services	Source	A0RPR5	0,30%	99,94 €	0,18%	8,04	TH	SWAP	EUR	18,81	4,96	-
<b>Gesundheit</b>												
EURO STOXX Health Care	iShares	628933	0,50%	40,52 €	0,12%	6,02	AS	Direkt	EUR	-3,94	0,45	-23,01
MSCI Europe Health Care	SSgA	550884	0,30%	56,86 €	0,49%	-	TH	Direkt	EUR	7,59	2,8	2,99
MSCI Europe Healthcare	Amundi	A0REJ2	0,25%	104,95 €	0,10%	-	TH	SWAP	EUR	-	2,8	-
MSCI World Health Care	Lyxor	LYX0GM	0,40%	90,88 €	0,61%	15,67 Mio.	TH	SWAP	USD	-	4,26	-
STOXX Europe 600 Health Care	iShares	628937	0,50%	39,00 €	0,13%	177,96	AS	Direkt	EUR	5,78	2,42	-5,16
STOXX Europe 600 Health Care	ComStage	ETF068	0,25%	55,68 €	0,11%	51,84	TH	SWAP (bes.)	EUR	8,94	2,43	-
STOXX Europe 600 Health Care	db x-trackers	DBX1SH	0,30%	55,54 €	0,13%	108,97	TH	SWAP (bes.)	EUR	8,67	2,43	3,06
STOXX Europe 600 Health Care	Lyxor	LYX0AS	0,30%	38,82 €	0,08%	213,91	AS	SWAP	EUR	5,78	2,45	-5,55
STOXX Europe 600 Health Care	iShares	A0F5T3	0,30%	55,52 €	0,22%	28,15	TH	SWAP	EUR	8,8	2,7	4,03
STOXX Europe 600 Optimised Health Care	Source	A0RPR7	0,30%	105,60 €	0,12%	29,81	TH	SWAP	EUR	8,73	2,46	-
<b>Handel</b>												
MSCI Europe Consumer Discretionary	SSgA	550885	0,30%	58,38 €	0,48%	-	TH	Direkt	EUR	39,53	7,02	2,91
MSCI Europe Consumer Discretionary	Amundi	A0REJ0	0,25%	107,71 €	0,12%	-	TH	SWAP	EUR	-	7,21	-
MSCI World Consumer Discretionary	Lyxor	LYX0GH	0,40%	100,76 €	0,25%	15,34 Mio.	TH	SWAP	USD	-	7,8	-
MSCI World Consumer Staples	Lyxor	LYX0GJ	0,40%	126,30 €	0,61%	15,26 Mio.	TH	SWAP	EUR	-	4,01	-
STOXX Europe 600 Optimised Consumer Staples	Source	A1CTGY	0,30%	181,78 €	0,17%	15,43	TH	SWAP	EUR	-	2,46	-
STOXX Europe 600 Optimised Cyclical	Source	A1CTGZ	0,30%	119,06 €	0,18%	15,41	TH	SWAP	EUR	-	3,7	-
STOXX Europe 600 Optimised Defensive	Source	A1CTG0	0,30%	134,42 €	0,18%	15,3	TH	SWAP	EUR	-	1,45	-
STOXX Europe 600 Optimised Discretionary	Source	A1CTGX	0,30%	149,41 €	0,26%	0,15	TH	SWAP	EUR	-	7,59	-
STOXX Europe 600 Optimised Retail	Source	A0RPSD	0,30%	121,58 €	0,13%	11,08	TH	SWAP	EUR	18,55	1,83	-

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
STOXX Europe 600 Retail	iShares	628944	0,50%	27,93 €	0,18%	15,25	AS	Direkt	EUR	16,22	2,12	-15,47
STOXX Europe 600 Retail	ComStage	ETF075	0,25%	46,04 €	0,11%	10,51	TH	SWAP (bes.)	EUR	18,23	2,17	-
STOXX Europe 600 Retail	Lyxor	LYX0A0	0,30%	27,95 €	0,07%	45,08	AS	SWAP	EUR	15,4	2,23	-15,35
STOXX Europe 600 Retail	iShares	A0F5T9	0,30%	45,68 €	0,44%	16,32	TH	SWAP	EUR	17,91	2,22	-8,24
<b>Haushaltsartikel</b>												
STOXX Europe 600 Optim. Pers. & House. Goods	Source	A0RPSC	0,30%	215,20 €	0,16%	7,91	TH	SWAP	EUR	30,94	3,23	-
STOXX Europe 600 Pers. & Household Goods	iShares	A0F5T8	0,30%	67,45 €	0,39%	21,32	TH	SWAP	EUR	31	3,06	10,05
STOXX Europe 600 Pers. & Household Goods	ComStage	ETF073	0,25%	68,02 €	0,03%	10,72	TH	SWAP (bes.)	EUR	31,11	2,84	-
STOXX Europe 600 Pers. & Household Goods	iShares	628943	0,50%	42,06 €	0,29%	19,27	AS	Direkt	EUR	28	2,74	1,84
STOXX Europe 600 Pers. & Household Goods	Lyxor	LYX0AV	0,30%	41,93 €	0,07%	84,69	AS	SWAP	EUR	28,03	2,9	1,9
<b>Immobilien / REITS</b>												
Euronext IEIF REIT Europe	Amundi	A0X9S1	0,35%	184,38 €	0,21%	5,7	TH	SWAP	EUR	-	0,89	-
FTSE EPRA / NAREIT Eurozone	EasyETF	A0ERY9	0,45%	170,50 €	0,60%	173,04	AS	Direkt	EUR	9,01	1,32	-24,12
FTSE EPRA/NAREIT Asia Property	iShares	A0LGQJ	0,59%	18,68 €	0,48%	88,37	AS	Direkt	USD	24,95	2,36	-22
FTSE EPRA/NAREIT Developed Europe	db x-trackers	DBX0F1	0,20%	12,85 €	0,16%	-	TH	SWAP	EUR	-	1,9	-
FTSE EPRA/NAREIT Developed Property	iShares	A0LGQL	0,59%	14,35 €	0,28%	184,98	AS	Direkt	USD	23,92	2,35	-17,95
FTSE EPRA/NAREIT Eurozone	db x-trackers	DBX0FY	0,15%	16,21 €	0,18%	-	TH	SWAP	EUR	-	1,5	-
FTSE EPRA/NAREIT US Property	iShares	A0LGQK	0,40%	13,64 €	0,22%	82,64	AS	Direkt	USD	26,65	2,48	-15,23
FTSE/EPRA European Property	iShares	A0HG2Q	0,40%	26,09 €	0,15%	400,04	AS	Direkt	EUR	17,15	1,91	-9,16
MSCI AC Asia ex-Japan Real Estate	Lyxor	LYX0FN	0,65%	9,34 €	0,59%	18,11	AS	SWAP	USD	-	-0,8	-
MSCI Europe Real Estate	Lyxor	LYX0FL	0,40%	27,52 €	0,18%	48,99	AS	SWAP	EUR	-	0,11	-
MSCI USA Real Estate	Lyxor	LYX0FM	0,40%	25,59 €	0,35%	19,07	AS	SWAP	USD	-	3,1	-
MSCI World Real Estate	Lyxor	LYX0FP	0,45%	28,58 €	0,70%	47,5	AS	SWAP	USD	-	2,33	-
STOXX Americas 600 Real Estate	iShares	A0H076	0,70%	11,30 €	1,99%	19,46	AS	Direkt	EUR	30,03	5,81	-13,21
STOXX Asia/Pacific 600 Real Estate	iShares	A0H077	0,70%	10,53 €	0,94%	17,93	AS	Direkt	EUR	18,05	-1,59	-25,32
STOXX Europe 600 Real Estate	iShares	A0H075	0,45%	11,60 €	0,09%	49,03	AS	Direkt	EUR	11,22	1,05	-35,34
STOXX Europe 600 Real Estate	ComStage	ETF074	0,25%	15,74 €	0,06%	9,24	TH	SWAP (bes.)	EUR	15,82	1,09	-
<b>Industriegüter</b>												
MSCI Europe Industrials	SSgA	692626	0,30%	91,61 €	0,68%	-	TH	Direkt	EUR	25,98	5,08	-11,43
MSCI Europe Industrials	Amundi	A0REJ3	0,25%	169,41 €	0,14%	-	TH	SWAP	EUR	-	5,39	-
MSCI World Industrials	Lyxor	LYX0GN	0,40%	134,78 €	0,61%	14,82 Mio.	TH	SWAP	USD	-	7,91	-
STOXX Europe 600 Indust. Goods & Services	iShares	A0F5T4	0,30%	50,08 €	0,36%	29,52	TH	SWAP	EUR	34,77	6,49	1,75
STOXX Europe 600 Indust. Goods & Services	ComStage	ETF069	0,25%	50,23 €	0,10%	9,2	TH	SWAP (bes.)	EUR	34,92	6,4	-
STOXX Europe 600 Indust. Goods & Services	iShares	634479	0,50%	32,61 €	0,09%	37,23	AS	Direkt	EUR	32,29	6,29	-5,12
STOXX Europe 600 Indust. Goods & Services	Lyxor	LYX0AT	0,30%	32,60 €	0,06%	36,59	AS	SWAP	EUR	32,47	6,4	-4,76
STOXX Europe 600 Indust. Goods & Services	db x-trackers	DBX1F0	0,30%	50,02 €	0,16%	30,75	TH	SWAP (bes.)	EUR	34,61	6,31	1,48
STOXX Europe 600 Optim. Indust. Goods & Serv.	Source	A0RPR8	0,30%	123,35 €	0,11%	128,81	TH	SWAP	EUR	33,81	6,54	-
<b>Infrastruktur</b>												
Macquarie Global Infrastructure 100	iShares	A0LGQM	0,65%	16,71 €	0,12%	225,5	AS	Direkt	USD	3,98	1,83	-24,29
NMX30 Infrastructure Europe	EasyETF	A0ND6Q	0,50%	23,82 €	-	3,67	TH	SWAP	EUR	2,67	-0,13	-
NMX30 Infrastructure Global	EasyETF	A0ND6R	0,50%	26,94 €	0,93%	13,62	TH	SWAP	USD	12,86	1,62	-
S&P Emerging Markets Infrastructure	iShares	A0RFFS	0,74%	17,43 €	0,52%	0,06	AS	Direkt	USD	19,38	2,47	-
S&P Global Infrastructure	db x-trackers	DBX1AP	0,60%	21,02 €	0,10%	105,95	TH	SWAP (bes.)	USD	11,57	2,54	-
<b>Lebensmittel</b>												
MSCI Europe Consumer Staples	SSgA	550882	0,30%	87,30 €	0,69%	-	TH	Direkt	EUR	18,89	2,25	8,96
MSCI Europe Consumer Staples	Amundi	A0REJ1	0,25%	166,24 €	0,13%	-	TH	SWAP	EUR	-	2,55	-
STOXX Europe 600 Food & Beverage	iShares	A0F5T2	0,30%	57,51 €	0,42%	61,44	TH	SWAP	EUR	21,66	4,47	18,95
STOXX Europe 600 Food & Beverage	ComStage	ETF067	0,25%	57,71 €	0,03%	23,89	TH	SWAP (bes.)	EUR	21,75	4,41	-
STOXX Europe 600 Food & Beverage	iShares	634478	0,50%	36,43 €	0,17%	38,57	AS	Direkt	EUR	19,29	4,38	10,63
STOXX Europe 600 Food & Beverage	db x-trackers	DBX1FB	0,30%	57,75 €	0,16%	36,85	TH	SWAP (bes.)	EUR	21,53	4,39	19,24
STOXX Europe 600 Food & Beverage	Lyxor	LYX0AR	0,30%	36,25 €	0,06%	100,71	AS	SWAP	EUR	18,89	4,44	10,38
STOXX Europe 600 Optimised Food & Beverage	Source	A0RPR6	0,30%	179,04 €	0,15%	51	TH	SWAP	EUR	19,18	4,27	-
<b>Medien</b>												
STOXX Europe 600 Media	iShares	628942	0,50%	18,26 €	0,22%	22,17	AS	Direkt	EUR	14,48	2,35	-18,74
STOXX Europe 600 Media	ComStage	ETF071	0,25%	28,43 €	0,04%	9,45	TH	SWAP (bes.)	EUR	18,66	2,45	-
STOXX Europe 600 Media	Lyxor	LYX0AU	0,30%	18,21 €	0,05%	71,39	AS	SWAP	EUR	14,6	2,53	-18,67
STOXX Europe 600 Media	iShares	A0F5T6	0,30%	28,18 €	0,46%	3,15	TH	SWAP	EUR	18,25	2,51	-9,27
STOXX Europe 600 Optimised Media	Source	A0RPSA	0,30%	54,63 €	0,15%	11,55	TH	SWAP	EUR	20,09	2,69	-
<b>Private Equity</b>												
C- QUADRAT European Equity Index	C-Quadrat	A1C3EJ	0,70%	95,05 €	0,21%	28,95 Mio	TH	SWAP	EUR	-	-3,92	-
Global Listed Private Equity	Powershares	A0M2EE	1,00%	6,21 €	0,53%	135,64	TH	Direkt	USD	32,97	5,08	-37,01
LPX Major Market Private Equity	db x-trackers	DBX1AN	0,70%	24,27 €	0,25%	45,73	TH	SWAP (bes.)	EUR	41,52	5,8	-
PRIVEX	Lyxor	LYX0BH	0,70%	4,24 €	0,71%	39,94	AS	SWAP	EUR	30,02	6,27	-43,47
S&P Listed Private Equity	iShares	A0MSAF	0,75%	11,17 €	0,45%	40,15	AS	Direkt	USD	36,39	8,24	-26,75
S&P Listed Private Equity	iShares	A0MSAF	0,75%	10,13 €	0,39%	40,15	AS	Direkt	USD	23,69	1,91	26,47
<b>Reise &amp; Freizeit</b>												
STOXX Europe 600 Optimised Travel & Leisure	Source	A0RPSG	0,30%	98,53 €	0,19%	19	TH	SWAP	EUR	32,36	5,75	-
STOXX Europe 600 Travel & Leisure	iShares	A0F5UC	0,30%	21,39 €	0,33%	5,61	TH	SWAP	EUR	29,71	5,53	-16,38
STOXX Europe 600 Travel & Leisure	ComStage	ETF078	0,25%	21,52 €	0,14%	8,15	TH	SWAP (bes.)	EUR	29,64	5,44	-
STOXX Europe 600 Travel & Leisure	iShares	634475	0,50%	13,52 €	0,15%	10,22	AS	Direkt	EUR	26,36	5,3	-23,96
STOXX Europe 600 Travel & Leisure	Lyxor	LYX0A2	0,30%	13,48 €	0,07%	15,67	AS	SWAP	EUR	27,05	5,56	-23,88

**Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds**

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
<b>Rohstoffaktien</b>												
DAX Global Gold	ETF Securities	A0Q8NC	0,65%	40,54 €	1,43%	261,71	TH	SWAP	USD	41,01	4,7	-
NYSE Arca Gold Bugs	RBS	A0MMBG	0,70%	179,25 €	0,90%	5,61	TH	SWAP	EUR	44,56	7,81	56,11
NYSE Arca Gold Bugs	ComStage	ETF091	0,65%	43,31 €	0,97%	17	TH	SWAP	USD	-	7,79	-
STOXX Europe 600 Basic Resources	iShares	A0D8Q7	0,30%	106,69 €	0,35%	39,47	TH	SWAP	EUR	28,06	5,61	-9,97
STOXX Europe 600 Basic Resources	ComStage	ETF063	0,25%	107,75 €	0,15%	49,33	TH	SWAP (bes.)	EUR	28,35	5,83	-
STOXX Europe 600 Basic Resources	iShares	634472	0,50%	62,34 €	0,11%	237,79	AS	Direkt	EUR	26,58	5,82	-14,99
STOXX Europe 600 Basic Resources	db x-trackers	DBX1SB	0,30%	107,65 €	0,09%	82,41	TH	SWAP (bes.)	EUR	28,31	5,65	-9,34
STOXX Europe 600 Basic Resources	Lyxor	LYX0AX	0,30%	62,21 €	0,13%	257,32	AS	SWAP	EUR	26,55	5,57	-13,03
STOXX Europe 600 Optimised Basic Resources	Source	A0RPR2	0,30%	376,62 €	0,08%	140,87	TH	SWAP	EUR	26,38	5,82	-
<b>Technologie</b>												
EURO STOXX Europe Technology	iShares	628932	0,50%	23,37 €	0,13%	12,27	AS	Direkt	EUR	8,09	5,08	-41,71
MSCI Europe Information Technology	SSgA	692625	0,30%	27,66 €	0,47%	-	TH	Direkt	EUR	14,11	5,45	-29,4
MSCI Europe IT	Amundi	A0RF45	0,25%	46,86 €	0,15%	-	TH	SWAP	EUR	-	5,54	-
MSCI World Information Technology	Lyxor	LYX0GP	0,40%	71,60 €	0,84%	14,94	TH	SWAP	USD	-	8,01	-
STOXX Europe 600 Optimised Technology	Source	A0RPS6	0,30%	32,62 €	0,09%	6,69	TH	SWAP	EUR	20,95	6,99	-
STOXX Europe 600 Technology	iShares	628936	0,50%	21,01 €	0,19%	26,34	AS	Direkt	EUR	14,62	5,9	-32,38
STOXX Europe 600 Technology	ComStage	ETF076	0,25%	28,01 €	0,07%	23,86	TH	SWAP (bes.)	EUR	16,22	5,98	-
STOXX Europe 600 Technology	db x-trackers	DBX1TE	0,30%	27,94 €	0,11%	44,06	TH	SWAP (bes.)	EUR	15,93	6,03	-28,63
STOXX Europe 600 Technology	Lyxor	LYX0AW	0,30%	20,99 €	0,10%	45,21	AS	SWAP	EUR	14,32	6,01	-32,4
STOXX Europe 600 Technology	iShares	A0F5UA	0,30%	27,91 €	0,29%	8,33	TH	SWAP	EUR	16,05	6,08	-28,89
TecDAX	iShares	593397	0,50%	8,06 €	0,12%	102,48	TH	Direkt	EUR	2,54	6,97	-14,98
<b>Telekommunikation</b>												
EURO STOXX Telecommunications	iShares	628931	0,50%	39,50 €	0,13%	28,7	AS	Direkt	EUR	-7,93	-3,16	-29,74
MSCI Europe Telecommunication Services	SSgA	550883	0,30%	44,58 €	0,56%	-	TH	Direkt	EUR	12,09	-1,33	-14,55
MSCI World Telecommunication Services	Lyxor	LYX0GR	0,40%	59,52 €	0,62%	15,74	TH	SWAP	USD	-	2,25	-
STOXX Europe 600 Optim. Telecommunication	Source	A0RPSF	0,30%	81,29 €	0,09%	87,29	TH	SWAP	EUR	10,01	-1,55	-
STOXX Europe 600 Telecommunications	iShares	A0F5UB	0,30%	50,19 €	0,24%	11,55	TH	SWAP	EUR	11,51	-1,26	-13,55
STOXX Europe 600 Telecommunications	iShares	628935	0,50%	27,95 €	0,04%	76,03	AS	Direkt	EUR	5,27	-1,34	-27,19
STOXX Europe 600 Telecommunications	ComStage	ETF077	0,25%	50,25 €	0,04%	28,55	TH	SWAP (bes.)	EUR	11,52	-1,28	-
STOXX Europe 600 Telecommunications	db x-trackers	DBX1ST	0,30%	50,12 €	0,12%	40,54	TH	SWAP (bes.)	EUR	11,23	-1,32	-13,63
STOXX Europe 600 Telecommunications	Lyxor	LYX0A1	0,30%	27,76 €	0,11%	292,93	AS	SWAP	EUR	5,23	-1,28	-26,54
<b>Versicherungen</b>												
MSCI Europe Insurance	Amundi	A0REJ4	0,25%	47,73 €	0,17%	-	TH	SWAP	EUR	-	1,21	-
STOXX Europe 600 Insurance	iShares	628941	0,50%	15,74 €	0,13%	100,43	AS	Direkt	EUR	3,83	1,09	-38,49
STOXX Europe 600 Insurance	ComStage	ETF070	0,25%	25,16 €	0,04%	38,61	TH	SWAP (bes.)	EUR	7,16	1,13	-
STOXX Europe 600 Insurance	db x-trackers	DBX1SN	0,30%	25,20 €	0,12%	40,01	TH	SWAP (bes.)	EUR	6,55	1,12	-31,07
STOXX Europe 600 Insurance	Lyxor	LYX0AQ	0,30%	15,71 €	0,06%	105,13	AS	SWAP	EUR	3,63	1,03	-38,34
STOXX Europe 600 Insurance	iShares	A0F5T5	0,30%	25,19 €	0,24%	12,99	TH	Direkt	EUR	6,96	1,25	-31,02
STOXX Europe 600 Optimised Insurance	Source	A0RPR9	0,30%	44,08 €	0,11%	114,02	TH	SWAP	EUR	6,11	1,29	-
<b>Versorger</b>												
MSCI Europe Utilities	SSgA	692621	0,30%	74,96 €	0,28%	-	TH	Direkt	EUR	-4,08	-0,69	-31,91
MSCI World Utilities	Lyxor	LYX0GS	0,40%	116,84 €	0,61%	14,68	TH	SWAP	USD	-	1,43	-
STOXX Europe 600 Optimised Utilities	Source	A0RPSH	0,30%	143,44 €	0,17%	143,02	TH	SWAP	EUR	-5,28	-0,56	-
STOXX Europe 600 Utilities	iShares	628945	0,50%	31,61 €	0,16%	103,21	AS	Direkt	EUR	-8,46	-0,75	-43,29
STOXX Europe 600 Utilities	ComStage	ETF079	0,25%	63,07 €	0,06%	48,14	TH	SWAP (bes.)	EUR	-4,12	-0,68	-
STOXX Europe 600 Utilities	db x-trackers	DBX1SU	0,30%	62,83 €	0,08%	38,06	TH	SWAP (bes.)	EUR	-4,62	-0,79	-35,13
STOXX Europe 600 Utilities	Lyxor	LYX0A3	0,30%	31,50 €	0,06%	201,63	AS	SWAP	EUR	-8,56	-0,76	-42,92
STOXX Europe 600 Utilities	iShares	A0F5UD	0,30%	63,23 €	0,36%	27,46	TH	SWAP	EUR	-4,18	-0,63	-34,86
<b>Sonstige Branchen</b>												
DAXglobal Coal	ETF Securities	A0Q8NB	0,65%	48,11 €	1,33%	-	TH	Direkt	USD	-	7,24	-
DAXglobal Shipping	ETF Securities	A0Q8M4	0,65%	18,90 €	1,21%	-	TH	Direkt	USD	-	1,5	-
DAXglobal Steel	ETF Securities	A0Q8NF	0,65%	34,45 €	1,07%	-	TH	Direkt	USD	-	7,02	-
Dow Jones Global Fund 50 Index	db x-trackers	A1C6JX	0,25%	-	-	4,7	AS	Direkt	USD	-	-	-
<b>Derivate Strategie</b>												
CAC 40 Leverage	ComStage	ETF042	0,30%	9,02 €	0,33%	-	TH	SWAP	EUR	-	2,85	-
DAXplus Covered Call	Lyxor	LYX0AE	0,40%	61,94 €	0,18%	13,5	TH	SWAP	EUR	18,18	4,7	-0,93
DAXplus Protective Put	Lyxor	LYX0BU	0,40%	41,32 €	0,75%	37,94	TH	SWAP	EUR	6,28	4,13	-3,35
EURO STOXX 50 BuyWrite	Lyxor	LYX0BG	0,40%	13,15 €	0,91%	41,88	TH	SWAP	EUR	0,08	1,7	-16,08
EURO STOXX 50 Dividend Points Futures	Lyxor	LYX0FX	0,70%	95,86 €	0,77%	-	AS	SWAP	EUR	-	-2,15	-
EURO STOXX 50 Leveraged	Lyxor	LYX0BZ	0,40%	15,98 €	0,06%	185,5	AS	SWAP	EUR	-12,92	2,44	-70,18
EURO STOXX 50 Leveraged	ComStage	ETF053	0,35%	18,87 €	0,00%	12,57	TH	SWAP (bes.)	EUR	-7,5	2,33	-
EURO STOXX 50 Leveraged	ETF Securities	A0X9AB	0,40%	114,53 €	0,16%	1.056,56	AS	SWAP	EUR	-10,02	2,12	-
EURO STOXX 50 Leveraged	Lyxor	A0LBBA	0,60%	-	-	42,83	TH	SWAP	EUR	-	-	-
EURO STOXX 50 Leveraged	Amundi	A0X8ZU	0,30%	171,60 €	0,10%	9,59	TH	SWAP	EUR	-	2,43	-
EURO STOXX 50 Leveraged	db x-trackers	DBX0B3	0,35%	15,74 €	0,19%	5,04	TH	SWAP	EUR	-	2,01	-
FTSE 100 Leveraged Daily	db x-trackers	DBX0CE	0,50%	10,88 €	0,37%	4,59	TH	SWAP	GBP	-	2,84	-
FTSE 100 Leveraged Index	ComStage	ETF084	0,30%	37,73 €	0,24%	-	TH	SWAP	GBP	-	3,91	-
FTSE 100 Short Strategy	ComStage	ETF083	0,45%	38,28 €	0,24%	-	TH	SWAP	GBP	-	-0,49	-
LevDAX	Lyxor	LYX0AD	0,40%	51,05 €	0,02%	197,11	TH	SWAP	EUR	33,01	9,6	-45,06
LevDAX	ETF Securities	A0X899	0,40%	153,90 €	0,15%	1.019,56	AS	SWAP	EUR	29,48	8,59	-
LevDAX	db x-trackers	DBX0BZ	0,35%	53,69 €	0,22%	5,27	TH	SWAP	EUR	-	8,84	-

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
MSCI Europe Leveraged 2x Net Daily	Amundi	A0X8ZT	0,35%	445,82 €	0,13%	27,69	TH	SWAP	EUR	-	5,18	-
MSCI USA Leveraged 2x Net Daily	Amundi	A0X8ZS	0,35%	251,80 €	0,35%	7,59	TH	SWAP	EUR	-	14,98	-
PSI 20 Leverage	ComStage	ETF048	0,60%	12,17 €	0,33%	-	TH	SWAP	EUR	-	-	-
S&P 500 2x Leveraged Daily	db x-trackers	DBX0B5	0,60%	10,73 €	0,09%	4,95	TH	SWAP	USD	-	12,47	-
<b>Dividendenstrategie</b>												
DAXplus Maximum Divident	ETFlab	ETFL23	0,30%	88,43 €	0,10%	23,76	AS	Direkt	EUR	10,4	3,58	-
DivDAX Preisindex	iShares	263527	0,30%	11,97 €	0,08%	449,32	AS	Direkt	EUR	7,16	3,73	-31,05
DJ Asia Pacific Select Divident	iShares	A0J208	0,59%	21,68 €	0,28%	75,2	AS	Direkt	USD	18,86	1,78	-15,74
DJ Asia Pacific Select Divident 30	iShares	A0H074	0,30%	26,63 €	0,79%	56,34	AS	Direkt	EUR	19,79	3,7	-20,77
DJ U.S. Select Divident	iShares	A0D8Q4	0,30%	27,16 €	0,33%	76,97	AS	Direkt	USD	20,93	6,85	-15,13
EURO STOXX Select Divident 30	iShares	263528	0,30%	17,77 €	0,06%	352,07	AS	Direkt	EUR	1,78	1,37	-44,93
EURO STOXX Select Divident 30	iShares	A0HG2P	0,40%	18,94 €	0,11%	376,07	AS	Direkt	EUR	1,83	0,96	-44,85
EURO STOXX Select Divident 30	ComStage	ETF051	0,25%	27,76 €	0,04%	115,37	TH	SWAP (bes.)	EUR	6,61	1,46	-
EURO STOXX Select Divident 30	Source	A0RGCV	0,30%	27,27 €	0,15%	22,48	TH	SWAP	EUR	5,7	1,83	-
EURO STOXX Select Divident 30	ETFlab	ETFL07	0,30%	17,61 €	0,11%	13,09	AS	Direkt	EUR	1,91	0,86	-
EURO STOXX Select Divident 30	db x-trackers	DBX1D3	0,30%	18,02 €	0,11%	71,46	AS	SWAP (bes.)	EUR	0,06	1,35	-44,62
FTSE UK Divident+	iShares	A0HG2R	0,40%	8,99 €	0,00%	364,48	AS	Direkt	GBP	14,23	1,18	-40,27
STOXX Europe Select Divident 30	iShares	263529	0,30%	15,45 €	0,19%	74,66	AS	Direkt	EUR	3,62	1,98	-48,67
STOXX Europe Select Divident 30	Lyxor	LYX0BB	0,30%	15,19 €	0,13%	112,08	AS	SWAP	EUR	3,47	2,01	-50,03
STOXX Global Select Divident 100	db x-trackers	DBX1DG	0,50%	20,90 €	0,05%	172,31	AS	SWAP (bes.)	EUR	15,02	4,08	-26,74
STOXX Global Select Divident 100	iShares	A0F5UH	0,15%	20,58 €	0,24%	12,68	AS	Direkt	EUR	18,21	4,36	-
<b>Growth &amp; Value Strategien</b>												
EURO STOXX Large Cap Growth	iShares	A0HG3L	0,40%	23,11 €	0,04%	28,7	AS	Direkt	EUR	15,84	4,33	-28,05
MSCI EMU Growth	Lyxor	A0F421	0,40%	76,01 €	0,12%	52,38	AS	SWAP	EUR	7,68	3,53	-27,66
MSCI EMU Value	UBS	A0X97R	0,35%	36,34 €	0,14%	78,19	AS	Direkt	EUR	-2,81	1,57	-
MSCI EMU Value	Lyxor	A0EQ01	0,40%	108,81 €	0,21%	151,91	AS	SWAP	EUR	-2,97	1,44	-38,36
MSCI Europe Value TRN	db x-trackers	DBX0FK	0,20%	14,37 €	0,21%	-	TH	SWAP	EUR	-	1,7	-
STOXX Europe Strong Growth 20	ETFlab	ETFL03	0,65%	15,50 €	0,19%	1,87	AS	Direkt	EUR	17,69	8,39	-
STOXX Europe Strong Style Composite 40	ETFlab	ETFL05	0,65%	15,28 €	0,20%	10,74	AS	Direkt	EUR	12,27	4,02	-
STOXX Europe Strong Value 20	ETFlab	ETFL04	0,65%	14,77 €	0,20%	3,29	AS	Direkt	EUR	7,5	0,27	-
<b>Hedgefonds</b>												
db Hedge-Fund	db x-trackers	DBX1A8	0,90%	10,99 €	0,18%	567,05	TH	SWAP (bes.)	EUR	0,55	0	-
Goldman Sachs Absolute Return Tracker	Goldman Sachs	A1C6K3	1,22	10,19 €	0,10%	-	TH	SWAP	EUR	-	-	-
HFRX Global Hedge Fund	UBS	A1C3UP	0,60%	50.292,29 €	1,00%	-	TH	SWAP	EUR	-	-	-
ML Factor Model (EUR Adjusted)	Source	A1CZTL	0,70%	160,96 €	1,20%	-	TH	SWAP	USD	-	-0,14	-
<b>Nach Religionszugehörigkeit ausgerichtete Anlagen</b>												
DJ Islamic Market Europe Titan 100	db x-trackers	DBX1A6	0,50%	21,15 €	0,05%	3,5	TH	SWAP	USD	14,26	5,59	-
MSCI Emerging Markets Islamic	iShares	A0NA0M	0,85%	16,26 €	0,43%	13,4	AS	Direkt	USD	20,8	6,07	-
MSCI USA Islamic	iShares	A0NA0N	0,50%	17,90 €	0,11%	6,47	AS	Direkt	USD	19,33	6,99	-
MSCI World Islamic	iShares	A0NAL	0,60%	16,99 €	0,24%	16,77	AS	Direkt	USD	17,82	6,05	-
S&P Europe 350 Shariah	db x-trackers	DBX1A3	0,50%	11,23 €	0,09%	5,24	TH	SWAP	EUR	14,83	3,89	-
S&P Europe 500 Shariah	db x-trackers	DBX1A5	0,50%	9,16 €	0,10%	7,1	TH	SWAP	USD	18,96	6,9	-
S&P Japan 500 Shariah	db x-trackers	DBX1A4	0,50%	8,88 €	0,06%	3,88	TH	SWAP	USD	19,68	7,18	-
STOXX Europe Christian Index	db x-trackers	A1C45W	0,40%	-	-	4,7	AS	Direkt	EUR	-	-	-
<b>Nachhaltigkeit</b>												
EURO STOXX Sustainability 40	iShares	A0F5UG	0,40%	9,93 €	0,05%	59,05	AS	Direkt	EUR	2,32	2,64	-33,7
S&P U.S. Carbon Efficient	db x-trackers	DBX0B1	0,50%	8,90 €	0,00%	2,05	TH	SWAP	USD	21,27	7,49	-
<b>Rafi Strategie</b>												
FTSE RAFI Europe	Powershares	A0M2EC	1,00%	7,67 €	0,43%	11,76	TH	Direkt	EUR	8,03	2,47	-23,52
FTSE RAFI Europe	Lyxor	LYX0BM	0,75%	47,08 €	0,49%	20,2	AS	SWAP	EUR	7,83	2,44	-23,57
FTSE RAFI Europe Mid-Small	Powershares	A0M2ED	1,00%	9,34 €	0,38%	11,91	AS	Direkt	EUR	22,41	5,9	-9,5
FTSE RAFI Global Developed Markets	Powershares	A0M2EB	1,00%	9,33 €	0,38%	26	AS	Direkt	USD	15,9	5,3	-9,51
FTSE RAFI US 1000	Powershares	A0M2EA	1,00%	6,92 €	0,33%	382,58	AS	Direkt	USD	24,68	8,04	2,99
FTSE RAFI US 1000	Lyxor	LYX0BN	0,75%	42,27 €	0,26%	29,87	AS	SWAP	USD	24,73	8,08	2,22
<b>Small / Mid / Large Cap Strategie</b>												
EURO STOXX Large Cap Value	iShares	A0HG2N	0,40%	19,96 €	0,00%	59,17	AS	Direkt	EUR	-11,49	-0,7	-42,26
EURO STOXX Mid Cap	iShares	A0DPMX	0,40%	36,22 €	0,19%	132,05	AS	Direkt	EUR	8,02	3,52	-25,23
EURO STOXX Small	Amundi	A1C0B9	0,30%	28,48 €	0,11%	-	TH	SWAP	EUR	-	4,59	-
EURO STOXX Small Cap	iShares	A0DPMZ	0,40%	24,90 €	0,08%	352,29	AS	Direkt	EUR	12,42	4,58	-17,71
MSCI AC Far East ex-Japan Small Cap	iShares	A0RFEF	0,74%	22,21 €	0,27%	0,02	AS	Direkt	USD	32,52	4,81	-
MSCI EMU Large Cap	CS ETF	778444	0,40%	89,06 €	0,15%	913,9	AS	Direkt	EUR	0,17	1,82	-33,93
MSCI EMU Small Cap	Source	A1C1GK	0,40%	174,36 €	0,45%	-	TH	SWAP	EUR	-	5,35	-
MSCI EMU Small Cap	CS ETF	A0X8SE	0,42%	93,04 €	0,46%	22,28	TH	Direkt	EUR	16,53	5,09	-
MSCI EMU SmallCap	Lyxor	A0F420	0,40%	163,80 €	0,38%	181,04	AS	SWAP	EUR	15,34	5,22	-18,72
MSCI Europe Large Cap	ETFlab	ETFL08	0,30%	70,25 €	0,17%	32,82	AS	Direkt	EUR	7,81	1,8	-
MSCI Europe Large Cap	ComStage	ETF124	0,25%	57,97 €	0,10%	24,38	TH	SWAP (bes.)	EUR	10,97	2,44	-
MSCI Europe Mid Cap	ComStage	ETF125	0,35%	53,66 €	0,19%	10,12	TH	SWAP (bes.)	USD	19,75	4,01	-
MSCI Europe Mid Cap	db x-trackers	DBX1AT	0,40%	53,70 €	0,11%	15,34	TH	SWAP (bes.)	USD	19,52	3,99	-
MSCI Europe Mid Cap	ETFlab	ETFL29	0,30%	6,67 €	0,15%	4,86	AS	Direkt	EUR	17,45	2,79	-
MSCI Europe Small Cap	SSgA	A0HFFH	0,40%	103,74 €	0,54%	-	TH	SWAP	EUR	29,45	5,64	-
MSCI Europe Small Cap	ComStage	ETF126	0,35%	19,75 €	0,10%	11,91	TH	SWAP (bes.)	USD	28,08	5,95	-
MSCI Europe Small Cap	db x-trackers	DBX1AU	0,40%	19,67 €	0,10%	225,1	TH	SWAP (bes.)	USD	27,98	6,15	-

**Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds**

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
MSCI Japan Large Cap	ETFlab	ETFL10	0,50%	45,16 €	0,93%	28,69	AS	Direkt	JPY	16,99	5,89	-
MSCI Japan Large Cap	CS ETF	A0X8SC	0,36%	76,90 €	0,34%	207,64	TH	Direkt	JPY	18,98	6,92	-
MSCI Japan Mid Cap	ETFlab	ETFL31	0,50%	4,85 €	0,41%	18,93	AS	Direkt	JPY	20,65	6,36	-
MSCI Japan Small Cap	iShares	A0RFEC	0,59%	17,78 €	0,34%	0,14	AS	Direkt	USD	21,86	9,55	-
MSCI Japan Small Cap	CS ETF	A0X8SD	0,42%	73,59 €	0,87%	6,79	TH	Direkt	JPY	23,49	9,59	-
MSCI UK Large Cap	CS ETF	A0X8R8	0,36%	96,00 €	0,81%	36,43	AS	Direkt	GBP	-	1,91	-
MSCI UK Small Cap	CS ETF	A0X8R9	0,42%	113,74 €	0,56%	10,76	TH	Direkt	GBP	-	6,07	-
MSCI USA Large Cap	CS ETF	A0X8SA	0,22%	89,26 €	0,38%	53,38	TH	Direkt	USD	-	7,08	-
MSCI USA Large Cap	ETFlab	ETFL09	0,30%	61,64 €	0,08%	53,45	AS	Direkt	USD	18,17	6,4	-
MSCI USA Large Cap	ComStage	ETF121	0,25%	64,95 €	0,14%	9,59	TH	SWAP (bes.)	USD	20,1	6,93	-
MSCI USA Mid Cap	ComStage	ETF122	0,34%	68,16 €	0,34%	11,18	TH	SWAP (bes.)	USD	33,57	9,49	-
MSCI USA Mid Cap	ETFlab	ETFL27	0,30%	6,60 €	0,06%	6,33	AS	Direkt	USD	31,97	8,91	-
MSCI USA Small Cap	ComStage	ETF123	0,35%	16,00 €	0,19%	24,36	TH	SWAP (bes.)	USD	35,36	10,73	-
MSCI USA Small Cap	CS ETF	A0X8SB	0,30%	107,12 €	0,66%	7,32	TH	Direkt	USD	-	11,06	-
S&P SmallCap 600	iShares	A0RFEB	0,40%	20,95 €	0,38%	20,49	AS	Direkt	USD	33,1	11,26	-
STOXX Europe Large 200	iShares	593398	0,19%	29,33 €	0,27%	32,63	AS	Direkt	EUR	8,11	2,3	-27,13
STOXX Europe Mid 200	Source	A0RGCP	0,35%	45,15 €	0,22%	19,39	TH	SWAP	EUR	22,46	4,9	-
STOXX Europe Mid 200	iShares	593399	0,19%	28,62 €	0,21%	85,05	AS	Direkt	EUR	21,37	4,72	-12,07
STOXX Europe Small 200	Source	A0RGCN	0,35%	28,81 €	0,38%	21,94	TH	SWAP	EUR	24,02	6,11	-
STOXX Europe Small 200	iShares	A0D8QZ	0,19%	18,29 €	0,27%	116,78	AS	Direkt	EUR	21,77	5,42	-13,11
<b>Devisenfonds</b>												
DB Bank Valuation (EUR)	db x-trackers	DBX1AW	0,30%	49,34 €	0,18%	36,49	TH	SWAP (bes.)	EUR	-1,48	-0,86	-
DB Carry (EUR)	db x-trackers	DBX1AY	0,30%	51,71 €	0,17%	9,6	TH	SWAP (bes.)	EUR	1,43	-0,29	-
DB Currency Momentum	db x-trackers	DBX1AX	0,30%	37,90 €	0,24%	1,84	TH	SWAP (bes.)	EUR	1,94	0,21	-
DB Currency Returns	db x-trackers	DBX1AZ	0,30%	49,43 €	0,12%	149,5	TH	SWAP (bes.)	EUR	0,86	-0,26	-
<b>Geldmarktfonds</b>												
Barclays Euro Treasury Bond	iShares	A0RM46	0,20%	100,37 €	0,07%	26,1	AS	Direkt	EUR	0,22	0,1	-
Commerzbank EONIA Index	ComStage	ETF100	0,10%	102,26 €	0,00%	356,86	TH	SWAP (bes.)	EUR	0,31	0,04	-
Commerzbank FED Funds Effective Rate	ComStage	ETF101	0,10%	75,88 €	0,24%	65,85	TH	SWAP (bes.)	USD	8,65	3,7	-
Dt. Börse EUROGOV Germany Money Market	ETFlab	ETFL22	0,15%	86,15 €	0,00%	238,34	AS	Direkt	EUR	-3,06	0,15	-
eb.rexx Money Market	iShares	A0Q4RZ	0,12%	93,43 €	0,02%	895,56	AS	Direkt	EUR	-3,51	0,12	-
EONIA Total Return	db x-trackers	DBX0AN	0,15%	138,58 €	0,00%	1.596,26	TH	SWAP	EUR	0,27	0,03	4,91
EONIA Total Return	db x-trackers	DBX0A2	0,15%	134,24 €	0,00%	73,52	AS	SWAP	EUR	0,07	0,04	-
EuroMTS Cash 3 Months Fund	Powershares	A0RAC9	0,15%	101,32 €	0,04%	99,99	AS	SWAP	EUR	0,3	0,01	-
EuroMTS EONIA	EasyETF	A0Q9U0	0,15%	138,80 €	-	54,7	TH	SWAP	EUR	0,33	0,04	-
EuroMTS EONIA	Amundi	A0RLV1	0,14%	1.390,17 €	0,00%	335,53	TH	SWAP	EUR	-	0,04	-
EuroMTS EONIA Investable	Lyxor	LYX0B6	0,15%	105,99 €	0,00%	1.215,56	TH	SWAP	EUR	0,27	0,04	-
FED Funds Effective Rate TR	db x-trackers	DBX0A0	0,15%	128,99 €	0,27%	44,69	TH	SWAP	USD	8,71	3,68	-
SONIA Total Return	db x-trackers	DBX0A1	0,15%	220,36 €	0,31%	14,75	TH	SWAP	GBP	7,94	0,98	-
<b>Renten Deutschland</b>												
Commerzbank Bund-Future Strategie Leveraged	ComStage	ETF561	0,20%	112,26 €	0,05%	-	TH	SWAP	EUR	-	-6,4	-
Commerzbank Bund-Future Strategie TR	ComStage	ETF560	0,20%	106,31 €	0,03%	-	TH	SWAP	EUR	-	-3,21	-
Dt. Börse EUROGOV	ETFlab	ETFL17	0,15%	103,71 €	0,02%	64,29	AS	Direkt	EUR	0,6	-1,44	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 1-3	ETFlab	ETFL18	0,15%	93,87 €	0,01%	41,4	AS	Direkt	EUR	-1,29	0,04	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 10+	ETFlab	ETFL21	0,15%	116,13 €	0,09%	31,15	AS	Direkt	EUR	8,6	-4,91	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 3-5	ETFlab	ETFL19	0,15%	103,22 €	0,02%	52,33	AS	Direkt	EUR	1,24	-0,9	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 5-10	ETFlab	ETFL20	0,15%	109,85 €	0,02%	97,08	AS	Direkt	EUR	2,45	-2,62	-
eb.rexx Gov. Germany	iShares	628946	0,15%	137,72 €	0,03%	627,89	AS	Direkt	EUR	0,57	-1,4	6,78
eb.rexx Gov. Germany 1.5-2.5	iShares	628947	0,15%	99,62 €	0,03%	1.024,63	AS	Direkt	EUR	-1,79	-0,03	0,4
eb.rexx Gov. Germany 10,5+	iShares	A0D8Q3	0,15%	136,60 €	0,07%	97,86	AS	Direkt	EUR	8,26	-4,76	15,59
eb.rexx Gov. Germany 2.5-5.5	iShares	628948	0,15%	111,00 €	0,00%	588,48	AS	Direkt	EUR	0,32	-0,86	5,99
eb.rexx Gov. Germany 5.5-10.5	iShares	628949	0,15%	122,56 €	0,00%	858	AS	Direkt	EUR	2,12	-2,67	10,65
iBoxx EUR Germany 1-3 Index	db x-trackers	DBX0C9	0,15%	151,45 €	0,02%	19,75	AS	SWAP	EUR	-	0,03	-
iBoxx EUR Germany Index	db x-trackers	DBX0C7	0,15%	171,65 €	0,07%	20,02	AS	SWAP	EUR	-	-2,07	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 1-5 TR	ComStage	ETF521	0,12%	104,65 €	0,02%	102,87	TH	SWAP	EUR	2,73	-0,36	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 10+ TR	ComStage	ETF523	0,12%	117,60 €	0,07%	10,27	TH	SWAP	EUR	13	-4,81	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 5-10 TR	ComStage	ETF522	0,12%	108,18 €	0,03%	52,28	TH	SWAP	EUR	5,67	-2,59	-
<b>Renten Emerging Markets</b>												
Emerging Markets Liquid Eurobond	db x-trackers	DBX0AV	0,55%	240,52 €	0,79%	101,46	TH	SWAP	EUR	9,32	-2,91	-
JPM \$ Emerging Markets	iShares	A0RFFT	0,45%	80,81 €	0,41%	0,24	AS	Direkt	USD	14,59	0,24	-
<b>Renten Europa</b>												
iBoxx EUR Govt 1-3	CS ETF	A0X8SK	0,12%	101,19 €	0,13%	41,01	TH	Direkt	EUR	-0,08	-0,23	-
Barclays Euro Aggregate Bond	iShares	A0RM44	0,25%	104,34 €	0,12%	79,68	AS	Direkt	EUR	0,75	-2	-
Barclays Euro Gov. Bond 1-3 year	iShares	A0J21A	0,20%	136,07 €	0,02%	482,36	AS	Direkt	EUR	-0,5	-0,18	3,77
Barclays Euro Gov. Bond 10 year	iShares	A0LGQH	0,20%	157,49 €	0,06%	430,68	AS	Direkt	EUR	2,15	-2,75	10,91
Barclays Euro Gov. Bond 15-30y	iShares	A0LGQC	0,20%	156,78 €	0,22%	167,65	AS	Direkt	EUR	0,47	-4,59	5,68
Barclays Euro Gov. Bond 5 year	iShares	A0LGQD	0,20%	147,27 €	0,05%	432,81	AS	Direkt	EUR	-0,06	-1,28	7,65
Barclays Euro Government Bond 10-15	iShares	A0YBRX	0,20%	129,51 €	0,14%	12,9	AS	Direkt	EUR	1,16	-3,32	-
Barclays Euro Government Bond 5-7	iShares	A0YBRY	0,20%	130,01 €	0,07%	20,43	AS	Direkt	EUR	2,93	-2	-
Barclays Euro Treasury Bond	iShares	A0YBRZ	0,20%	101,48 €	0,08%	7,15	AS	Direkt	EUR	-0,24	-2,14	-
EuroMTS 1-3Y	Lyxor	A0HGFC	0,17%	116,74 €	0,08%	959,23	TH	SWAP	EUR	0,35	-0,33	11,68
EuroMTS 10-15Y	Lyxor	A0DM6N	0,17%	132,83 €	0,26%	302,63	TH	SWAP	EUR	-0,95	-2,8	13,42

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
EuroMTS 15+Y	Lyxor	LYX0B4	0,17%	121,46 €	0,30%	154,39	TH	SWAP	EUR	3,35	-4,61	17,52
EuroMTS 3-5Y	Lyxor	A0DKMB	0,17%	128,02 €	0,15%	1.112,30	TH	SWAP	EUR	0,8	-1,16	15,44
EuroMTS 5-7Y	Lyxor	LYX0BJ	0,17%	119,99 €	0,12%	574,13	TH	SWAP	EUR	0,9	-2,04	16,65
EuroMTS 7-10Y	Lyxor	LYX0BK	0,17%	117,72 €	0,24%	444,12	TH	SWAP	EUR	-0,27	-2,47	15,25
EuroMTS ex-AAA Government Index	Amundi	A1C0B7	0,14%	157,11 €	0,60%	-	TH	SWAP	EUR	-	-1,03	-
EuroMTS Global	Lyxor	A0B9ED	0,17%	131,38 €	0,26%	851,05	TH	SWAP	EUR	0,69	-2,12	14,61
iBoxx EUR Govt 3-7	CS ETF	A0X8SL	0,12%	103,83 €	0,20%	40,35	TH	Direkt	EUR	0,74	-1,52	-
iBoxx EUR Govt 7-10	CS ETF	A0X8SM	0,12%	105,01 €	0,44%	12,62	TH	Direkt	EUR	-0,02	-2,42	-
iBoxx EUR Liquid Corporate 100 Non-Financials	db x-trackers	DBX0E6	0,20%	122,13 €	0,74%	-	TH	SWAP	EUR	-	-1,33	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 1.5-10.5	iShares	A0H078	0,15%	104,32 €	0,16%	203,94	AS	Direkt	EUR	-3,99	-3,54	1,4
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 1.5-2.5	iShares	A0H079	0,15%	98,92 €	0,10%	112,48	AS	Direkt	EUR	-3,55	-0,93	-0,16
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 10.5+	iShares	A0H08C	0,15%	105,52 €	0,13%	21,47	AS	Direkt	EUR	-0,22	-5,48	3,12
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 2.5-5.5	iShares	A0H08A	0,15%	105,41 €	0,14%	111,53	AS	Direkt	EUR	-3,47	-1,62	2,07
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 5.5-10.5	iShares	A0H08B	0,15%	104,73 €	0,19%	172,18	AS	Direkt	EUR	-4,09	-4,6	1,49
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 1-10	ETFlab	ETFL11	0,15%	99,93 €	0,09%	3,78	AS	Direkt	EUR	-3,44	-2,4	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 1-3	ETFlab	ETFL12	0,15%	102,22 €	0,12%	65,35	AS	Direkt	EUR	-2,68	-0,48	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 1-3	ComStage	ETF502	0,12%	116,89 €	0,04%	280,5	TH	SWAP	EUR	-0,24	-0,44	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 10+	ETFlab	ETFL16	0,15%	90,96 €	0,23%	4,37	AS	Direkt	EUR	-3,72	-4,85	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 10-15	ComStage	ETF507	0,12%	110,68 €	0,18%	9,98	TH	SWAP	EUR	-2,21	-3,34	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 15+ TR	ComStage	ETF508	0,12%	112,30 €	0,20%	10,12	TH	SWAP	EUR	3,73	-5,21	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 25+	ComStage	ETF509	0,12%	108,38 €	0,24%	9,88	TH	SWAP	EUR	0,96	-5,67	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 3-5	ETFlab	ETFL13	0,15%	101,05 €	0,06%	10,3	AS	Direkt	EUR	-2,18	-1,53	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 3-5	ComStage	ETF503	0,12%	117,74 €	0,06%	321,66	TH	SWAP	EUR	0,49	-1,57	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 3m-1y	ComStage	ETF501	0,12%	100,51 €	0,03%	99,56	TH	SWAP	EUR	-	-0,03	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 5-7	ETFlab	ETFL14	0,15%	100,64 €	0,08%	20,65	AS	Direkt	EUR	-2,21	-2,41	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 5-7	ComStage	ETF504	0,12%	117,86 €	0,08%	70,52	TH	SWAP	EUR	0,86	-2,42	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 7-10	ETFlab	ETFL15	0,15%	99,05 €	0,09%	37,06	AS	Direkt	EUR	-3,54	-2,94	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 7-10	ComStage	ETF505	0,12%	115,12 €	0,10%	49,88	TH	SWAP	EUR	-0,23	-3,01	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified Overall	ComStage	ETF500	0,12%	116,73 €	0,21%	48,58	TH	SWAP	EUR	-0,63	-1,97	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone	db x-trackers	DBX0AC	0,15%	166,51 €	0,11%	764,46	TH	SWAP	EUR	1,09	-2	15,02
iBoxx EUR Sov. Eurozone 1-3	db x-trackers	DBX0AD	0,15%	153,37 €	0,03%	1.103,88	TH	SWAP	EUR	0,53	-0,2	11,72
iBoxx EUR Sov. Eurozone 10-15	db x-trackers	DBX0AH	0,15%	168,94 €	0,24%	75,65	TH	SWAP	EUR	-1,33	-3,21	12,6
iBoxx EUR Sov. Eurozone 15+	db x-trackers	DBX0AJ	0,15%	182,10 €	0,31%	17,31	TH	SWAP	EUR	3,71	-4,74	17,69
iBoxx EUR Sov. Eurozone 25+	db x-trackers	DBX0AK	0,15%	179,92 €	0,37%	18,34	TH	SWAP	EUR	3,17	-5,81	17,01
iBoxx EUR Sov. Eurozone 3-5	db x-trackers	DBX0AE	0,15%	164,57 €	0,02%	811,54	TH	SWAP	EUR	1,17	-1,14	15,8
iBoxx EUR Sov. Eurozone 5-7	db x-trackers	DBX0AF	0,15%	171,14 €	0,09%	397,83	TH	SWAP	EUR	1,07	-2,03	16,84
iBoxx EUR Sov. Eurozone 7-10	db x-trackers	DBX0AG	0,15%	171,87 €	0,14%	209,61	TH	SWAP	EUR	0,1	-2,55	15,8
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 3m-2	ComStage	ETF520	0,12%	101,52 €	0,02%	10,1	TH	SWAP	EUR	-	0,16	-
iBoxx EUR Sovereigns Eurozone AAA TR	db x-trackers	DBX0FE	0,15%	173,12 €	0,09%	-	TH	SWAP	EUR	-	-2,13	-
iBOXX EUR Sovereigns Eurozone Yield Plus	db x-trackers	DBX0HM	0,15%	115,91 €	0,22%	-	TH	SWAP	EUR	-	-1,86	-
iBoxx € Liquid Corporate 100 Financials	db x-trackers	DBX0E8	0,20%	116,68 €	0,75%	-	TH	SWAP	EUR	-	-1,69	-
<b>Renten Inflationsgeschützt</b>												
Barclays Euro Gov. Inflation Linked	iShares	A0HG2S	0,25%	178,49 €	0,06%	642,68	AS	Direkt	EUR	0,16	-2,53	11,86
Barclays U.S. Gov. Inflation Linked	iShares	A0LGQF	0,25%	125,76 €	0,15%	340,44	AS	Direkt	USD	13,58	-0,69	26,9
Euro Inflation Swap 5y	db x-trackers	DBX0CK	0,20%	112,16 €	0,16%	4,58	TH	SWAP	EUR	-2,65	0,72	-
EuroMTS Inflation Linked	Lyxor	A0F7AM	0,20%	115,71 €	0,33%	755,89	TH	SWAP	EUR	-1,02	-2,67	10,98
Global Inflation-Linked Bond	iShares	A0RFED	0,25%	95,42 €	0,34%	0,07	AS	Direkt	USD	11,01	-0,46	-
iBoxx EUR Inflation Linked	CS ETF	A0X8SV	0,16%	103,41 €	0,72%	19,81	TH	Direkt	EUR	-1,24	-2,59	-
iBoxx EUR Inflation-Linked Total Return	db x-trackers	DBX0AM	0,20%	164,34 €	0,28%	170,47	TH	SWAP	EUR	-1,99	-2,53	10,07
iBoxx EUR Sov. Inflation-LinkedTR Index	ComStage	ETF530	0,17%	100,57 €	0,78%	51,79	TH	SWAP	EUR	-	-2,83	-
iBoxx Global Inflation-Linked TR Hedged	db x-trackers	DBX0AL	0,25%	168,43 €	0,45%	386,26	TH	SWAP	EUR	3,32	-2,62	12,61
iBoxx USD Inflation Linked	CS ETF	A0X8SU	0,16%	105,63 €	0,74%	12,5	TH	Direkt	USD	-0,11	0	-
<b>Renten International</b>												
Citigroup Global Government Bond	iShares	A0RM43	0,20%	83,58 €	0,06%	71,47	AS	Direkt	USD	12,51	-0,18	-
EuroMTS AAA Government All Maturity	Lyxor	LYX0FK	0,17%	109,35 €	0,13%	105,32	TH	SWAP	EUR	-	-2,1	-
Global Sovereign EUR Hedged	db x-trackers	DBX0A8	0,25%	183,60 €	0,53%	16,23	TH	SWAP	EUR	2,86	-2,03	-
Markt iBoxx Euro Liquid High Yield	iShares	A1C8QT	0,50%	102,44 €	0,04%	0,23	AS	Direkt	EUR	-	-	-
<b>Renten Pfandbriefe</b>												
eb.rexx Jumbo Pfandbriefe	iShares	263526	0,09%	106,02 €	0,00%	1.288,25	AS	Direkt	EUR	-0,75	-0,71	2,29
EuroMTS Covered Bond Aggregate	Lyxor	LYX0B3	0,17%	115,62 €	0,52%	117,65	TH	SWAP	EUR	-0,8	-2,36	13,53
iBoxx EUR German Covered Capped 3-5	ComStage	ETF541	0,17%	172,41 €	0,20%	60,11	TH	SWAP	EUR	-	-0,43	-
iBoxx EUR German Covered Capped 5-7	ComStage	ETF542	0,17%	180,60 €	0,24%	25,06	TH	SWAP	EUR	-	-1,85	-
iBoxx EUR German Covered Capped 7-10	ComStage	ETF543	0,17%	186,53 €	0,31%	10,04	TH	SWAP	EUR	-	-2,92	-
iBoxx EUR Germany Covered	db x-trackers	DBX0AX	0,15%	167,14 €	0,05%	345,33	TH	SWAP	EUR	2,7	-0,74	-
iBoxx EUR Germany Covered	ComStage	ETF540	0,12%	173,17 €	0,27%	10	TH	SWAP	EUR	-	-0,86	-
iBoxx EUR Germany Covered	ETFlab	ETFL35	0,09%	108,96 €	0,13%	30,65	AS	Direkt	EUR	-	-1,13	-
<b>Renten Unternehmensanleihen</b>												
Barclays Cap. Euro Aggr. Corp. ex-Financials 1-5	iShares	A0RPWP	0,20%	-	-	16,76	AS	Direkt	EUR	-	-	-
Barclays Capital Euro Corporate 1-5 Bond	iShares	A0RPWQ	0,20%	-	-	40,52	AS	Direkt	EUR	-	-	-
Barclays Capital Euro Corporate ex-Financials	iShares	A0RPWN	0,20%	-	-	20,39	AS	Direkt	EUR	-	-	-
Barclays Euro Corporate Bond	iShares	A0RM45	0,20%	115,27 €	0,10%	640,55	AS	Direkt	EUR	1,81	-2,16	-
iBoxx EUR Covered Bond	iShares	A0RFEE	0,20%	135,76 €	0,31%	0,03	AS	Direkt	EUR	-0,52	-1,97	-
iBoxx EUR Liquid Corporate Non-Financials	Lyxor	LYX0FJ	0,20%	104,60 €	0,17%	50,98	TH	SWAP	EUR	-	-1,61	-

**Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds**

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
iBoxx EUR Liquid Corporates	iShares	251124	0,20%	119,38 €	0,02%	3.260,49	AS	Direkt	EUR	-0,69	-2,51	4,79
iBoxx EUR Liquid Corporates	Lyxor	LYX0EE	0,20%	114,31 €	0,07%	446,37	TH	SWAP	EUR	2,79	-1,46	-
iBoxx EUR Liquid Corporates 100	db x-trackers	DBX0EY	0,20%	119,88 €	0,58%	5,92	TH	SWAP	EUR	-	-1,91	-
iBoxx EUR Liquid Corporates Diversified	ETFlab	ETFL37	0,20%	101,73 €	0,28%	30,28	AS	Direkt	EUR	-	-1,41	-
iBoxx USD Liquid Investment Grade	iShares	A0DPYY	0,20%	77,54 €	0,21%	350,66	AS	Direkt	USD	10,85	-0,22	11,6
<b>Renten USA</b>												
iBoxx USD Govt 3-7	CS ETF	A0X8SH	0,12%	109,18 €	0,23%	31,38	TH	Direkt	USD	7,56	-1,02	-
Barclays US Treasury 1-3 year	iShares	A0J207	0,20%	99,02 €	0,03%	179,05	AS	Direkt	USD	9,57	3,36	15,33
Barclays US Treasury 7-10 year	iShares	A0LGQB	0,20%	130,96 €	0,11%	95,31	AS	Direkt	USD	13,87	-1,67	21,95
iBoxx USD Govt 1-3	CS ETF	A0X8SG	0,12%	102,60 €	0,15%	5,9	TH	Direkt	USD	1,88	-0,24	-
iBoxx USD Govt 7-10	CS ETF	A0X8SJ	0,12%	114,01 €	0,39%	3,01	TH	Direkt	USD	12,85	-0,7	-
<b>Rohstoffe (Direkt)</b>												
Commerzbank Commodity EW	ComStage	ETF090	0,30%	109,74 €	0,15%	106,17	TH	SWAP (bes.)	USD	26,46	8,64	-
DB Commodity Booster DJ-UBSCI	db x-trackers	DBX0CZ	0,95%	29,52 €	0,44%	33	TH	SWAP	EUR	7,93	2,57	-
DB Comm. Booster-S&P GSCI Light Energy Euro	db x-trackers	DBX0B4	0,95%	17,45 €	0,74%	159,24	TH	SWAP (bes.)	EUR	7,12	4,43	-
DB Liquid Commodity Optimum Yield Balanced	db x-trackers	DBX1LC	0,55%	31,86 €	0,38%	836,94	TH	SWAP (bes.)	EUR	6,95	2,41	-7,22
DJ-UBS Commodity	iShares	A0H072	0,45%	31,12 €	0,35%	299,21	TH	SWAP	EUR	19,28	7,79	-7,46
Goldman Sachs Agriculture & Livestock	EasyETF	A0KEV0	0,30%	93,17 €	0,88%	62,41	TH	SWAP	EUR	31,61	6,96	-6,54
Goldman Sachs Commodity	EasyETF	A0EAZC	0,30%	34,84 €	0,49%	539,44	TH	SWAP	EUR	14,42	7,86	-29,32
Goldman Sachs Non Energy Commodity	EasyETF	A0HG79	0,30%	198,89 €	0,86%	31,06	TH	SWAP	EUR	28,68	6,4	3,93
Goldman Sachs UltraLight Energy	EasyETF	A0J31K	0,30%	231,55 €	0,77%	15,43	TH	SWAP	EUR	23,68	6,68	-7,12
Reuters / Jefferies CRB	Lyxor	A0JC8F	0,35%	23,12 €	0,22%	597,22	-	SWAP	USD	20,98	7,24	-0,26
Reuters / Jefferies CRB Non-Energy	Lyxor	LYX0AL	0,35%	21,93 €	0,37%	101,37	-	SWAP	USD	33,15	5,89	33,72
Rogers International Commodity (RICI)	RBS	A0JK68	0,85%	26,70 €	0,07%	116,12	TH	SWAP	USD	22,48	7,27	-8,78
Rogers RICI-Agriculture	RBS	A0MMBJ	0,85%	111,45 €	0,79%	4,76	TH	SWAP	USD	38,74	9,23	3,27
Rogers RICI-Metals	RBS	A0MMBH	0,85%	136,94 €	0,28%	5,52	TH	SWAP	USD	27,09	6,36	38,74
S&P GSCI Agriculture Capped	Amundi	A0YJE3	0,30%	80,49 €	0,85%	4,1	TH	SWAP	USD	-	0	-
S&P GSCI All Metals Capped	Amundi	A0YJE4	0,30%	298,72 €	0,27%	5,21	TH	SWAP	USD	-	0	-
S&P GSCI Light Energy (CPW 4)	Amundi	A0YJE2	0,30%	291,12 €	0,55%	4,88	TH	SWAP	USD	-	0	-
S&P GSCI Light Energy Dynamic	EasyETF	A0MS5U	0,30%	271,01 €	1,74%	2,31	TH	SWAP	EUR	22,15	7,01	-
S&P GSCI Non-Energy	Amundi	A0YJE5	0,30%	218,37 €	0,70%	4,71	TH	SWAP	USD	-	0	-
<b>Aktien Short-ETFs</b>												
Short EURO STOXX 50	ETFlab	ETFL33	0,40%	33,80 €	0,12%	5,43	TH	SWAP	EUR	-5,32	-1,86	-
Short CAC 40	db x-trackers	DBX1AS	0,40%	54,65 €	0,06%	25,72	TH	SWAP	EUR	-8,24	-2,04	-
Short CAC 40	ComStage	ETF041	0,35%	55,82 €	0,20%	-	TH	SWAP	EUR	-	-1,97	-
Short DAX	db x-trackers	DBX1DS	0,40%	53,48 €	0,00%	703,13	TH	SWAP (bes.)	EUR	-18,48	-5,21	-7,06
Short DAX	Amundi	A0X9QV	0,35%	55,19 €	0,07%	4,88	TH	SWAP	EUR	-	-4,63	-
Short DAX x2	ETF Securities	A0X9AA	0,60%	42,38 €	0,07%	771,18	AS	SWAP	EUR	-36,52	-9,75	-
Short DAX x2	Lyxor	LYX0FV	0,60%	31,95 €	0,16%	21,5	AS	SWAP	EUR	-	-9,36	-
Short DAX x2	db x-trackers	DBX0BY	0,60%	31,67 €	0,38%	4,41	TH	SWAP	EUR	-	-9,51	-
Short EURO STOXX 50	db x-trackers	DBX1SS	0,40%	32,37 €	0,00%	420,24	TH	SWAP (bes.)	EUR	-6,12	-2,21	7,9
Short EURO STOXX 50	ComStage	ETF052	0,35%	33,00 €	0,00%	31,67	TH	SWAP (bes.)	EUR	-6,3	-2,16	-
Short EURO STOXX 50	Amundi	A0X8ZY	0,30%	33,60 €	0,03%	4,11	TH	SWAP	EUR	-	-1,78	-
Short EURO STOXX 50 x2	ETF Securities	A0X9AC	0,60%	52,03 €	0,17%	759,69	AS	SWAP	EUR	-18,59	-4,34	-
Short EURO STOXX 50 x2	EasyETF	A0RLRR	0,50%	20,94 €	0,24%	9,18	TH	SWAP	EUR	-15,67	-4,12	-
Short EURO STOXX 50 x2	db x-trackers	DBX0CG	0,50%	22,13 €	0,27%	4,59	TH	SWAP	EUR	-	-4,12	-
Short FTSE 100	db x-trackers	DBX1AV	0,50%	9,51 €	0,00%	105,73	TH	SWAP (bes.)	GBP	-6,67	-0,73	-
Short HSI	db x-trackers	DBX0C4	0,55%	9,85 €	0,05%	4,61	TH	SWAP	USD	-7,9	6,72	-
Short MSCI Strategy Europe	Lyxor	LYX0C4	0,40%	71,11 €	0,45%	26,31	AS	SWAP	EUR	-14,43	-2,58	-
Short S&P 500	db x-trackers	DBX1AC	0,50%	34,66 €	0,06%	141,18	TH	SWAP (bes.)	USD	-7,75	-1,08	-
Short S&P 500 x2	db x-trackers	DBX0BE	0,70%	16,18 €	0,13%	4,78	TH	SWAP	USD	-	-3,98	-
Short SMI	db x-trackers	DBX0DA	0,50%	5,74 €	0,17%	5,13	TH	SWAP	CHF	-	2,14	-
Short STOXX Europe 600 Auto. & Parts Daily	Lyxor	LYX0GT	0,45%	15,97 €	0,88%	-	TH	SWAP	EUR	-	-11,38	-
Short STOXX Europe 600 Banks	db x-trackers	DBX1AH	0,50%	30,80 €	0,07%	293,79	TH	SWAP (bes.)	EUR	-4,73	0,56	-
Short STOXX Europe 600 Banks Daily	Lyxor	LYX0GG	0,45%	31,90 €	0,28%	-	TH	SWAP	EUR	-	0,92	-
Short STOXX Europe 600 Basic Res. Daily	Lyxor	LYX0GF	0,45%	7,68 €	0,65%	-	TH	SWAP	EUR	-	-5,83	-
Short STOXX Europe 600 Basic Resources	db x-trackers	DBX0B8	0,30%	7,60 €	0,07%	3,18	TH	SWAP	EUR	-30,38	-6,12	-
Short STOXX Europe 600 Health Care	db x-trackers	DBX1AJ	0,50%	37,52 €	0,13%	6,45	TH	SWAP (bes.)	EUR	-10,62	-2,55	-
Short STOXX Europe 600 Indust. Goods & Serv.	db x-trackers	DBX0CA	0,30%	36,93 €	0,14%	2,64	TH	SWAP	EUR	-29,5	-6,32	-
Short STOXX Europe 600 Insurance	db x-trackers	DBX0CB	0,30%	41,27 €	0,10%	4,41	TH	SWAP	EUR	-12,51	-1,64	-
Short STOXX Europe 600 Oil & Gas	db x-trackers	DBX1AK	0,50%	22,99 €	0,09%	11,08	TH	SWAP (bes.)	EUR	-8,11	-4,25	-
Short STOXX Europe 600 Oil & Gas Daily	Lyxor	LYX0GE	0,45%	23,69 €	0,63%	-	TH	SWAP	EUR	-	-4,01	-
Short STOXX Europe 600 Short x2	EasyETF	A0RLVU	0,60%	45,83 €	0,50%	7,1	TH	SWAP	EUR	-30,32	-6,39	-
Short STOXX Europe 600 Technology	db x-trackers	DBX1AL	0,50%	22,60 €	0,09%	5,94	TH	SWAP (bes.)	EUR	-17,64	-5,95	-
Short STOXX Europe 600 Telecommunications	db x-trackers	DBX1AM	0,50%	24,34 €	0,08%	2,11	TH	SWAP (bes.)	EUR	-13,66	1,08	-
Short STOXX Europe 600 Utilities	db x-trackers	DBX0CC	0,30%	35,23 €	0,11%	1,84	TH	SWAP	EUR	0,4	0,46	-
<b>Renten Short-ETFs</b>												
Bund-Future Strategie Double Short	ComStage	ETF563	0,20%	84,05 €	0,07%	-	TH	Swap	EUR	-	3,07	-
Bund-Future Strategie Short TR	ComStage	ETF562	0,20%	91,96 €	0,03%	-	TH	Swap	EUR	-	1,56	-
EUROMTXG Short Eurozone Gov. Broad	Amundi	A0YF8M	0,14%	110,42 €	0,25%	5,95	TH	Swap	EUR	-	2,5	-
EUROMTXG Short Eurozone Gov. Broad 1-3	Amundi	A0YF8G	0,14%	123,70 €	0,15%	6,56	TH	SWAP	EUR	-	0,28	-
EUROMTXG Short Eurozone Gov. Broad 10-15	Amundi	A0YF8L	0,14%	106,28 €	0,48%	185,89	TH	SWAP	EUR	-	2,95	-

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	3 Jahre %
EUROMTXG Short Eurozone Gov. Broad 3-5	Amundi	A0YF8H	0,14%	114,89 €	0,24%	11,4	TH	SWAP	EUR	-	1,16	-
EUROMTXG Short Eurozone Gov. Broad 5-7	Amundi	A0YF8J	0,14%	110,37 €	0,32%	5,87	TH	SWAP	EUR	-	2,26	-
EUROMTXG Short Eurozone Gov. Broad 7-10	Amundi	A0YF8K	0,14%	109,08 €	0,37%	5,73	TH	SWAP	EUR	-	2,6	-
SGI Daily Double Short Bund	Lyxor	LYX0FW	0,20%	91,59 €	0,07%	89,86	AS	SWAP	EUR	-	6,44	-
Short iBoxx EUR Sovereigns Eurozone	db x-trackers	DBX0AW	0,15%	112,03 €	0,06%	574,85	TH	SWAP	EUR	-0,93	1,96	-

# Alle ETCs im Überblick

Liste ausgewählter Exchange Traded Commodities (ETCs)

Index	Typ (Strategie)	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Monat %	
<b>Edelmetalle</b>												
DBLCI Monthly Short Gold EUR Index	Short	db ETC	A1AQGZ	0,45%	77,98 €	0,32%	-	TH	EUR	-	-1,18	
DJ-UBSCI Gold Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJZ	0,49%	13,96 €	0,14%	93,5	TH	USD	35,93	4,8	
DJ-UBSCI Leveraged Gold Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YZ	0,98%	57,36 €	0,16%	21,15	TH	USD	65,16	3,41	
DJ-UBSCI Leveraged Platinum Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZC	0,98%	16,98 €	0,53%	10	TH	USD	31,42	2,91	
DJ-UBSCI Leveraged Silver Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y5	0,98%	41,20 €	0,26%	14,23	TH	USD	177,07	27,24	
DJ-UBSCI Short Gold Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X0	0,98%	21,73 €	0,23%	12,35	TH	USD	-17,69	2,45	
DJ-UBSCI Short Platinum Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YD	0,98%	34,57 €	0,26%	1,35	TH	USD	-9,62	3,75	
DJ-UBSCI Short Silver Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X6	0,98%	14,00 €	0,29%	4,56	TH	USD	-43,62	-6,73	
DJ-UBSCI Silver Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ5	0,49%	25,73 €	0,27%	239,27	TH	USD	84,84	16,48	
Gold PM Fixing	Long	RBS	A1EDJ9	0,29%	104,96 €	0,06%	-	TH	USD	-	4,96	
Gold Spot (Gold Bullion)	Long	ETF Securities	A0LP78	0,40%	102,29 €	0,04%	3.029,98	TH	USD	37,6	5,3	
Gold Spot (Physical)	Long	db ETC	A1E0HR	0,29%	105,18 €	0,17%	-	TH	USD	-	4,78	
Gold Spot (Physical)	Long	ETF Securities	A0N62G	0,39%	103,54 €	0,03%	2.551,80	TH	USD	37,43	4,99	
Gold Spot (Physical)	Long	Dt. Boerse	A0S9GB	0,36%	33,80 €	0,06%	-	TH	USD	38,13	5,56	
Gold Spot (Physical)	Long	db ETC	A1EKOQ	0,29%	113,17 €	0,14%	-	TH	EUR	-	2,32	
Palladium (Physical)	Long	db ETC	A1EK3B	0,75%	58,02 €	0,12%	-	TH	USD	-	9	
Palladium Spot	Long	ETF Securities	A0N62E	0,49%	56,35 €	0,21%	163,52	TH	USD	108,16	15,76	
Platin Spot	Long	ETF Securities	A0N62D	0,49%	125,57 €	0,19%	413,99	TH	USD	24,77	4,1	
Platinum (Physical)	Long	db ETC	A1EKOH	0,75%	132,04 €	0,34%	-	-	EUR	-	0,58	
S&P GSCI Gold	Long	Source	A0T7MM	0,49%	57,48 €	0,16%	3,73	TH	USD	36,05	4,64	
S&P GSCI Silver	Long	Source	A0T7MX	0,49%	80,62 €	0,22%	3,26	TH	USD	83,19	12,03	
Silber Spot (Physical)	Long	ETF Securities	A0N62F	0,49%	21,82 €	0,32%	31,86	TH	USD	86,82	16,75	
Silber Spot (Physical)	Long	db ETC	A1E0HS	0,45%	221,56 €	0,36%	-	TH	USD	-	15,99	
Silber Spot (Physical)	Long	db ETC	A1EK0J	0,45%	237,61 €	0,31%	-	TH	EUR	-	12,86	
Silber Spot (Physical)	Long	db ETC	A1EK0J	0,45%	191,89 €	0,37%	-	TH	EUR	-	12,98	
<b>Energie</b>												
DBLCI - OY Brent Crude Oil EUR Index	Long	db ETC	A1AQGX	0,45%	110,26 €	0,18%	-	TH	EUR	-	5,93	
DBLCI Monthly Short Brent Crude Oil EUR Index	Short	db ETC	A1AQGW	0,45%	84,35 €	0,24%	-	TH	EUR	-	-5,73	
DBLCI Natural Gas Booster EUR Index	Long	db ETC	A1ED2K	0,45%	86,44 €	1,15%	-	TH	EUR	-	10,07	
DJ-UBSCI Crude Oil Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJX	0,49%	20,55 €	0,15%	295,02	TH	USD	9,48	7,25	
DJ-UBSCI Heating Oil Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ0	0,49%	15,47 €	0,32%	3,77	TH	USD	14,09	7,51	
DJ-UBSCI Leveraged Crude Oil Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YX	0,98%	3,95 €	0,13%	92,68	TH	USD	2,76	12,48	
DJ-UBSCI Leveraged Heating Oil Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y0	0,98%	8,12 €	0,47%	0,95	TH	USD	11,71	10,47	
DJ-UBSCI Leveraged Natural Gas Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y3	0,98%	0,35 €	0,28%	220,98	TH	USD	-69,97	28,73	
DJ-UBSCI Leveraged Petroleum Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YP	0,98%	5,66 €	0,32%	0,79	TH	USD	6,81	13,67	
DJ-UBSCI Leveraged Unleaded Gasoline	Leverage	ETF Securities	A0V9YY	0,98%	10,49 €	0,46%	0,49	TH	USD	19,76	21,14	
DJ-UBSCI Natural Gas (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVYC	0,49%	5,84 €	0,48%	42,84	TH	USD	-35,81	13,42	
DJ-UBSCI Natural Gas Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ3	0,49%	0,25 €	0,41%	584,42	TH	USD	-37,66	16,28	
DJ-UBSCI Petroleum Index	Long	ETF Securities	A0KRKJ	0,49%	20,90 €	0,19%	12,61	TH	USD	11,76	7,95	
DJ-UBSCI Short Crude Oil Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XV	0,98%	43,34 €	0,09%	75,7	TH	USD	-2,03	-0,57	
DJ-UBSCI Short Heating Oil Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X1	0,98%	36,51 €	0,30%	0,53	TH	USD	-5,34	-0,76	
DJ-UBSCI Short Natural Gas Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X4	0,98%	120,70 €	0,29%	3,38	TH	USD	60,7	-7,57	
DJ-UBSCI Short Petroleum Index	Short	ETF Securities	A0V9XQ	0,98%	39,54 €	0,31%	1,57	TH	USD	-3,7	-1,25	
DJ-UBSCI Short Unleaded Gasoline	Short	ETF Securities	A0V9XZ	0,98%	28,99 €	0,28%	0,66	TH	USD	-8,98	-4,7	
DJ-UBSCI Unleaded Gas Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJY	0,49%	27,07 €	0,22%	4,95	TH	USD	18,31	11,54	
DJ-UBSCI-F3 Petroleum (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX5	0,49%	53,14 €	0,34%	5,32	TH	USD	13,18	7,53	
ICE Futures Brent Oil Futures	Long	ETF Securities	A0KRKM	0,49%	37,99 €	0,05%	218,09	TH	USD	18,83	9,36	
NYMEX WTI Oil Futures	Long	ETF Securities	A0KRKN	0,49%	40,75 €	0,07%	72,48	TH	USD	8,52	7,41	
RICI Enhanced Brent Crude Oil TR Index	Long	RBS	AA2C8Q	0,85%	84,12 €	0,48%	-	TH	USD	-	6,66	
RICI Enhanced Natural Gas TR Index	Long	RBS	AA2C8S	0,85%	46,96 €	0,47%	-	TH	USD	-	12,59	
RICI Enhanced WTI Crude Oil TR Index	Long	RBS	AA2C8R	0,85%	83,75 €	0,48%	-	TH	USD	-	5,41	
S&P GSCI Brent Crude Official Close Index TR	Long	RBS	AA2C8T	0,35%	67,22 €	0,15%	-	TH	USD	-	9,23	
S&P GSCI Crude Oil	Long	Source	A0T7M7	0,49%	108,11 €	0,32%	36,18	TH	USD	5,9	7,2	
S&P GSCI Crude Oil Enhanced	Long	Source	A1A72T	0,49%	135,48 €	0,30%	2,1	TH	USD	12,02	7,33	
S&P GSCI Crude Oil Official Close Index TR	Long	RBS	AA2C8U	0,35%	109,46 €	0,19%	-	TH	USD	-	7,37	
S&P GSCI Natural Gas	Long	Source	A0T7MT	0,49%	1,07 €	0,28%	2,84	TH	USD	-37,07	14,55	
S&P GSCI Natural Gas Official Close Index TR	Long	RBS	AA2C8V	0,35%	10,86 €	0,09%	-	TH	USD	-	14,44	
S&P GSCI Petroleum	Long	Source	A0T7MV	0,49%	16,73 €	0,18%	0,39	TH	USD	11,24	8,01	

Liste ausgewählter Exchange Traded Commodities (ETCs)

Index	Typ (Strategie)	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Monat %
<b>Industriemetalle</b>											
DJ-UBSCI Short Copper Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XV	0,98%	21,64 €	0,19%	75,79	TH	USD	-18,68	-2,83
DJ-UBSCI Aluminium Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJS	0,49%	4,24 €	0,43%	30,54	TH	USD	5,27	1,39
DJ-UBSCI Copper Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJU	0,49%	35,24 €	0,14%	67,23	TH	USD	31,69	10,02
DJ-UBSCI Leveraged Aluminium Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YS	0,98%	9,80 €	0,60%	3,52	TH	USD	-5,21	-6,49
DJ-UBSCI Leveraged Copper Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YU	0,98%	22,72 €	0,26%	5,07	TH	USD	46,58	15,74
DJ-UBSCI Leveraged Lead Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZB	0,98%	8,82 €	1,01%	2,02	TH	USD	-15,67	-4,02
DJ-UBSCI Leveraged Nickel Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y4	0,98%	8,26 €	0,70%	3,56	TH	USD	45,38	6,55
DJ-UBSCI Leveraged Tin Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZD	0,98%	46,16 €	2,14%	1,06	TH	USD	131,26	0,35
DJ-UBSCI Leveraged Zinc Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZA	0,98%	11,18 €	1,16%	1,47	TH	USD	-33,53	-9,55
DJ-UBSCI Nickel Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ4	0,49%	21,23 €	0,38%	47,67	TH	USD	35,92	9,43
DJ-UBSCI Short Aluminium Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XT	0,98%	42,60 €	0,45%	1,52	TH	USD	1,99	6,23
DJ-UBSCI Short Lead Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YC	0,98%	24,43 €	0,49%	0,47	TH	USD	-4,83	5,53
DJ-UBSCI Short Nickel Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X5	0,98%	21,87 €	0,92%	0,62	TH	USD	-26,19	-0,18
DJ-UBSCI Short Tin Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YE	0,98%	15,82 €	2,09%	0,12	TH	USD	-35,9	5,05
DJ-UBSCI Short Zinc Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YB	0,98%	25,38 €	0,84%	9,35	TH	USD	8	6,42
DJ-UBSCI Zink Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRKA	0,49%	6,59 €	0,58%	16,05	TH	USD	-8,08	1,09
S&P GSCI Aluminum Total Return	Long	Source	A1BEK8	0,49%	70,88 €	0,34%	0,24	TH	USD	5,74	0,21
S&P GSCI Copper Total Return Index	Long	Source	A1BEK9	0,49%	41,50 €	0,29%	0,23	TH	USD	34,09	9,73
S&P GSCI Nickel Total Return Index	Long	Source	A1BEK7	0,49%	50,13 €	0,30%	0,25	TH	USD	36,26	6,32
S&P GSCI Zinc Total Return Index	Long	Source	A1BEK7	0,49%	50,13 €	0,30%	0,24	TH	USD	36,26	6,32
<b>Landwirtschaft</b>											
DJ-UBSCI Leveraged Cotton Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YW	0,98%	37,08 €	0,49%	0,86	TH	USD	253,82	7,48
DJ-UBSCI Coffee Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJT	0,49%	2,89 €	0,31%	20,25	TH	USD	54,36	5,52
DJ-UBSCI Corn Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJV	0,49%	1,35 €	1,20%	73,49	TH	USD	28,95	7,46
DJ-UBSCI Cotton Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJW	0,49%	2,59 €	1,71%	23,7	TH	USD	105,3	7,59
DJ-UBSCI Grains (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVYB	0,49%	7,93 €	1,50%	15,14	TH	USD	33,29	8,5
DJ-UBSCI Grains Index	Long	ETF Securities	A0KRKF	0,49%	4,75 €	0,94%	41,38	TH	USD	30,78	5,56
DJ-UBSCI Leveraged Cocoa Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZE	0,98%	21,81 €	1,08%	1,18	TH	USD	-28,49	4,86
DJ-UBSCI Leveraged Coffee Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YT	0,98%	30,81 €	1,06%	1,06	TH	USD	99,68	4,19
DJ-UBSCI Leveraged Corn Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YV	0,98%	11,74 €	2,14%	3,49	TH	USD	38,29	7,41
DJ-UBSCI Leveraged Grains Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YL	0,98%	14,64 €	2,21%	5,31	TH	USD	48,93	6,78
DJ-UBSCI Leveraged Soybean Oil Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y6	0,98%	13,68 €	2,12%	0,79	TH	USD	71,23	7,21
DJ-UBSCI Leveraged Soybeans Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y7	0,98%	28,48 €	2,09%	1,04	TH	USD	59,11	-0,28
DJ-UBSCI Leveraged Sugar Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y8	0,98%	42,05 €	1,00%	4,58	TH	USD	12,34	12,13
DJ-UBSCI Leveraged Wheat Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y9	0,98%	4,19 €	1,75%	21,83	TH	USD	32,88	21,13
DJ-UBSCI Short Cocoa Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YF	0,98%	27,58 €	0,85%	0,81	TH	USD	17,61	2,15
DJ-UBSCI Short Coffee Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XU	0,98%	26,92 €	0,77%	0,77	TH	USD	-31,9	1,51
DJ-UBSCI Short Corn Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XW	0,98%	33,07 €	1,13%	0,33	TH	USD	-19,05	0,46
DJ-UBSCI Short Cotton Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XX	0,98%	19,00 €	1,22%	1,03	TH	USD	-50,07	-4,67
DJ-UBSCI Short Grains Index	Short	ETF Securities	A0V9XM	0,98%	35,45 €	1,17%	0,07	TH	USD	-17,54	0,6
DJ-UBSCI Short Soybeans Oil Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X7	0,98%	36,40 €	1,28%	0,63	TH	USD	-21,4	0,05
DJ-UBSCI Short Soybeans Short Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X8	0,98%	26,25 €	1,27%	0,36	TH	USD	-18,68	4,5
DJ-UBSCI Short Sugar Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X9	0,98%	16,50 €	0,98%	5,72	TH	USD	-24,73	-3,28
DJ-UBSCI Short Wheat Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YA	0,98%	45,95 €	1,32%	1,34	TH	USD	-19,6	-4,81
DJ-UBSCI Soybean Oil Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ6	0,49%	6,91 €	1,14%	4,36	TH	USD	39,84	6,14
DJ-UBSCI Soybean Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ7	0,49%	15,53 €	0,97%	16,31	TH	USD	34,81	2,24
DJ-UBSCI Sugar Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ8	0,49%	18,72 €	1,49%	33,97	TH	USD	22,67	13,73
DJ-UBSCI Wheat Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ9	0,49%	1,93 €	1,10%	90,65	TH	USD	27,75	11,12
ICI Enhanced Grains and Oilseeds Index	Long	RBS	AA2C8P	0,85%	138,81 €	1,89%	-	TH	USD	-	6,74
S&P GSCI Coffee	Long	Source	A0T7M4	0,49%	116,63 €	1,68%	1,16	TH	USD	54,27	5,6
S&P GSCI Corn	Long	Source	A0T7M5	0,49%	10,64 €	1,52%	4,63	TH	USD	28,97	3,91
S&P GSCI Cotton	Long	Source	A0T7M6	0,49%	30,83 €	0,46%	1,72	TH	USD	106,5	3,42
S&P GSCI Grains	Long	Source	A0T7MN	0,49%	36,04 €	1,60%	11,03	TH	USD	31,63	7,33
S&P GSCI Soybeans	Long	Source	A0T7MZ	0,49%	29,06 €	1,78%	0,42	TH	USD	34,85	2,14
S&P GSCI Sugar	Long	Source	A0T7M0	0,49%	20,27 €	0,74%	8,09	TH	USD	23,75	6,91
S&P GSCI Wheat	Long	Source	A0T7M2	0,49%	20,46 €	1,53%	1,06	TH	USD	27,64	11,2
<b>Nutzvieh</b>											
DJ-UBSCI Lean Hogs Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ1	0,98%	0,78 €	1,29%	19,01	TH	USD	1,83	2,9
DJ-UBSCI Leveraged Lean Hogs Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y1	0,98%	8,83 €	2,72%	1,16	TH	USD	-9,06	1,85
DJ-UBSCI Leveraged Live Cattle Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y2	0,98%	21,03 €	2,59%	0,35	TH	USD	29,18	5,84
DJ-UBSCI Live Cattle Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ2	0,98%	5,50 €	1,06%	6,52	TH	USD	19,74	4,87
DJ-UBSCI Short Lean Hogs Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X2	0,98%	60,39 €	1,23%	0,64	TH	USD	7,3	3,07
DJ-UBSCI Short Live Cattle Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X3	0,98%	44,91 €	1,26%	0,24	TH	USD	-5,91	1,22
<b>Rohstoff Index</b>											
ICI Enhanced Industrial Metals Index	Long	RBS	AA2C8N	0,85%	45,99 €	0,46%	-	TH	USD	-	3,46
db Agriculture Booster EUR Index	Long	db ETC	A1ED2G	0,45%	135,69 €	0,55%	-	TH	EUR	-	4,48
db Commodity Booster EUR Index	Long	db ETC	A1ED2F	0,45%	101,10 €	0,30%	-	TH	EUR	-	3,43
db Energy Booster EUR Index	Long	db ETC	A1ED2J	0,45%	94,41 €	0,32%	-	TH	EUR	-	4,1
db Industrial Metals Booster EUR Index	Long	db ETC	A1ED2H	0,45%	101,48 €	2,64%	-	TH	EUR	-	1,42
db Industrial Metals Euro Hedged Index	Long	db ETC	A1AQQY	0,45%	109,99 €	0,45%	-	TH	EUR	-	-1,11
db Mean Reversion EUR	Long	db ETC	A1E6XY	0,45%	104,33 €	0,46%	1,01	TH	EUR	-	-
DJ-UBS Comm. Index Total Return 3 Month Forward	Long	ETF Securities	A1CXBV	0,55%	17,84 €	0,62%	-	TH	USD	-	6,89

Liste ausgewählter Exchange Traded Commodities (ETCs)											
Index	Typ (Strategie)	KAG	WKN	Gebühr	Kurs 13.12.2010	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Monat %
DJ-UBSCI Agriculture (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX8	0,49%	10,80 €	1,12%	37,4	TH	USD	43,05	6,09
DJ-UBSCI Agriculture Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRKB	0,49%	6,49 €	0,76%	733,75	TH	USD	39,08	7,47
DJ-UBSCI All Commodities (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX3	0,49%	24,17 €	0,58%	10,08	TH	USD	22,32	6,76
DJ-UBSCI Commodity Index	Long	ETF Securities	A0KRKC	0,49%	12,36 €	0,49%	228,08	TH	USD	20	6,92
DJ-UBSCI Commodity Index	Long	iPath	BC1C7J	0,75%	43,61 €	0,41%	0,37	TH	USD	-	2,54
DJ-UBSCI Energy (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX4	0,49%	32,03 €	0,31%	45,94	TH	USD	-3,78	8,91
DJ-UBSCI Energy Index	Long	ETF Securities	A0KRKD	0,49%	9,09 €	0,20%	102,56	TH	USD	-5,5	9,52
DJ-UBSCI ExEnergy (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX6	0,49%	17,21 €	0,82%	0,21	TH	USD	35,09	6,1
DJ-UBSCI ExEnergy Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRKE	0,49%	10,30 €	0,57%	14,72	TH	USD	32,57	6,18
DJ-UBSCI Industrial Metals (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX7	0,49%	21,36 €	0,42%	18,19	TH	USD	18,67	5,48
DJ-UBSCI Industrial Metals Index	Long	ETF Securities	A0KRKG	0,49%	14,90 €	0,27%	105,82	TH	USD	17,32	5,52
DJ-UBSCI Leveraged Agriculture Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YG	0,98%	22,89 €	1,67%	4,15	TH	USD	70,82	5,14
DJ-UBSCI Leveraged Commodity Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YH	0,98%	15,70 €	0,96%	3,24	TH	USD	27,64	7,83
DJ-UBSCI Leveraged Energy Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YJ	0,98%	3,49 €	0,29%	1,26	TH	USD	-22,67	15,62
DJ-UBSCI Leveraged ExEnergy Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YK	0,98%	28,52 €	1,13%	0,29	TH	USD	56,96	5,71
DJ-UBSCI Leveraged Industrial Metals Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YM	0,98%	16,31 €	0,68%	1,67	TH	USD	17,59	3,23
DJ-UBSCI Leveraged Livestock Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YN	0,98%	15,76 €	2,69%	0,5	TH	USD	14,62	4,37
DJ-UBSCI Leveraged Precious Metals Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YQ	0,98%	57,32 €	0,21%	5,96	TH	USD	96,71	10,38
DJ-UBSCI Leveraged Softs Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YR	0,98%	48,40 €	0,33%	1,1	TH	USD	115,21	7,63
DJ-UBSCI Livestock (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVYA	0,98%	12,40 €	1,38%	0,48	TH	USD	20,98	4,11
DJ-UBSCI Livestock Index	Long	ETF Securities	A0KRKH	0,98%	2,84 €	1,13%	23,29	TH	USD	12,97	4,15
DJ-UBSCI Precious Metals Index	Long	ETF Securities	A0KRKK	0,49%	17,33 €	0,17%	66,04	TH	USD	48,25	7,57
DJ-UBSCI Short Agriculture Index	Short	ETF Securities	A0V9XH	0,98%	32,18 €	0,98%	0,38	TH	USD	-21,13	0,22
DJ-UBSCI Short Commodity Index	Short	ETF Securities	A0V9XJ	0,98%	40,54 €	0,60%	2,74	TH	USD	-6,37	-0,27
DJ-UBSCI Short Energy Index	Short	ETF Securities	A0V9XK	0,98%	62,80 €	0,24%	0,46	TH	USD	17,01	-2,62
DJ-UBSCI Short ExEnergy Index	Short	ETF Securities	A0V9XL	0,49%	31,63 €	0,80%	0	TH	USD	-15,74	0,54
DJ-UBSCI Short Industrial Metals Index	Short	ETF Securities	A0V9XN	0,98%	30,32 €	0,43%	13,67	TH	USD	-8,84	-1,11
DJ-UBSCI Short Livestock Index	Short	ETF Securities	A0V9XP	0,98%	52,57 €	1,24%	0,12	TH	USD	-0,42	1,98
DJ-UBSCI Short Precious Metals Index	Short	ETF Securities	A0V9XR	0,98%	19,83 €	0,20%	1,56	TH	USD	-25,11	-0,7
DJ-UBSCI Short Softs Index	Short	ETF Securities	A0V9XS	0,98%	22,51 €	0,41%	0,37	TH	USD	-31,73	-0,79
DJ-UBSCI Softs (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX9	0,49%	11,10 €	0,34%	1,32	TH	USD	64,7	6,53
DJ-UBSCI Softs Index	Long	ETF Securities	A0KRKL	0,49%	6,91 €	0,26%	16,95	TH	USD	57,93	7,8
S&P GSCI	Long	Source	A0T7MP	0,49%	35,66 €	0,42%	0,5	TH	USD	13,78	7,64
S&P GSCI	Long	iPath	BC1DBG	0,75%	40,68 €	0,27%	0,37	TH	USD	-	2,94
S&P GSCI Agriculture	Long	Source	A0T7M3	0,49%	57,69 €	1,17%	11,05	TH	USD	35,77	7,57
S&P GSCI Agriculture	Long	iPath	BC1DBJ	0,75%	51,25 €	0,86%	0,37	TH	USD	-	1,93
S&P GSCI Energy	Long	Source	A0T7M8	0,49%	75,61 €	0,28%	21,58	TH	USD	7,58	8,28
S&P GSCI Energy	Long	iPath	BC1DBH	0,75%	38,15 €	0,13%	0,37	TH	USD	-	3,5
S&P GSCI Grains	Long	iPath	BC1DBK	0,75%	50,94 €	1,94%	0,37	TH	USD	-	3,71
S&P GSCI Industrial Metals	Long	Source	A0T7MQ	0,49%	141,19 €	0,46%	23,57	TH	USD	18,89	5,31
S&P GSCI Industrial Metals	Long	iPath	BC1C7K	0,75%	43,05 €	0,39%	0,38	TH	USD	-	0,37
S&P GSCI Light Energy	Long	Source	A0T7MR	0,49%	26,27 €	0,69%	23,18	TH	USD	20,67	6,96
S&P GSCI Livestock	Long	Source	A0T7MS	0,49%	15,97 €	1,82%	0,01	TH	USD	13,83	4,04
S&P GSCI Livestock	Long	iPath	BC1DBM	0,75%	39,01 €	1,41%	0,37	TH	USD	-	5,12
S&P GSCI Non-Energy	Long	Source	A0T7MU	0,49%	20,69 €	0,88%	0,02	TH	USD	28,91	6,38
S&P GSCI Precious Metals	Long	Source	A0T7MW	0,49%	13,89 €	0,14%	15,28	TH	USD	41,02	5,87
S&P GSCI Precious Metals	Long	iPath	BC1C7L	0,75%	48,81 €	0,65%	0,38	TH	USD	-	4,88
S&P GSCI Softs	Long	Source	A0T7MY	0,49%	88,17 €	1,27%	15,2	TH	USD	44,28	8,14
S&P GSCI Softs	Long	iPath	BC1DBL	0,75%	52,37 €	0,34%	0,36	TH	USD	-	1,65
S&P GSCI Ultra Light Energy	Long	Source	A0T7M1	0,49%	23,75 €	0,76%	0,52	TH	USD	23,96	6,79

Impressum			
<b>Verlag:</b>	Extravest GmbH	<b>Redaktion:</b>	Markus Jordan, Yvonne Morgante, Ralf Hartmann, Martin Münzenmayer, Charlotte Veith, Michaela Sprenger
<b>Herausgeber:</b>	Markus Jordan	<b>Anzeigen:</b>	Mediadaten erhalten Sie unter: redaktion@extra-funds.de
<b>Kontaktdaten:</b>	Telefon: 089 / 20208699-20 Telefax: 089 / 20208699-18 E-Mail: redaktion@extra-funds.de Internet: www.extra-funds.de	<b>Adresse:</b>	Ickstattstraße 32 80469 München HRB: 178583 AG München Geschäftsführer: Markus Jordan
<b>Bildquellen:</b>	iStockphoto	<b>ISSN:</b>	1866-7902
<b>Erscheinungsweise:</b>	Das Extra-Magazin erscheint monatlich und kostenlos per E-Mail (PDF-Format). • An- und Abmeldung: www.extra-funds.de/newsletter. Zudem besteht die Möglichkeit eines Print-Abo (Kostenpflichtig) für 54 Euro pro Jahr (inkl. MwSt. und Porto).		
<b>Stand Datenbank:</b>	14.12.2010	<b>Adressänderung:</b>	E-Mail mit Betreff „Adressänderung“ an redaktion@extra-funds.de
<b>Haftungsausschluss und Nachdruck:</b>	Die im Extra-Magazin enthaltenen Angaben und Mitteilungen sind ausschließlich zur Information bestimmt. Keine der im Extra-Magazin enthaltenen Informationen begründet ein Angebot zum Verkauf oder die Bewerbung Werbung von Angeboten zum Kauf eines Wertpapiers, eines Fonds, eines Zertifikats oder einer Option. Das Extra-Magazin haftet nicht dafür, dass die Informationen im Magazin vollständig oder richtig sind. Infolgedessen sollte sich niemand auf die in Extra-Magazin enthaltenen Informationen verlassen. Wegen der Dynamik der Finanzmärkte ist jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Informationen oder dem Vertrauen auf deren Richtigkeit ausgeschlossen. Das Extra-Magazin haftet nicht für Schäden aufgrund von Handlungen, die ausgehend von den in Extra-Magazin enthaltenen Informationen vorgenommen werden. Fragen Sie vor einem Erwerb eines Wertpapiers möglichst Ihren Vermögensberater. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Jede Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt das Extra-Magazin keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Diese müssen nicht mit der Auffassung der Extra-Magazin Redaktion übereinstimmen. Termin- und Preisänderungen vorbehalten.		

# Weihnachtsaktion

## 1 Abo bestellen + 1 Abo GRATIS

**Rückantwort:**

Extravest GmbH  
Abonnenten-Service  
Ickstattstraße 32  
80469 München

**Fax-Nummer: +49 (89) 20 20 86 99 18**

**Ja, ich möchte das EXtra-Magazin Weihnachts-Angebot annehmen!**

Ich wähle dazu das Jahresabo (Kosten 54,00 Euro für 12 Ausgaben) und erhalte ein weiteres Jahresabo geschenkt. Beide Abos laufen nach Versand der 12 Ausgaben automatisch aus. Alle Preise inkl. MwSt. und Versand.

**Bitte füllen Sie die folgenden Felder vollständig aus:****Anrede:** Herr  Frau  Firma**Vorname:****Nachname:****Straße, Nummer:****PLZ, Ort:****Land:** Deutschland  Österreich  Schweiz**E-Mail:****Vertrauensgarantie:**

Gemäß §7 Verbraucherkreditgesetz können Sie diese Bestellung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich zu richten an EXtravest GmbH, Abonnenten-Service, Ickstattstraße 32, D-80469 München oder per E-Mail an aboservice@extra-funds.de. Die Frist beginnt mit der rechtzeitigen Absendung des Widerrufs.

**Gewünschte Zahlungsart:** (bitte ankreuzen) Rechnung  Lastschrift**Bei Lastschrift bitte Bankverbindung angeben:**

Hinweis: Der Kontoinhaber und der Abonnent müssen identisch sein.

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Bank:

**Das Gratisabo soll an folgende Adresse gesendet werden:****Anrede:** Herr  Frau  Firma**Vorname:****Nachname:****Straße, Nummer:****PLZ, Ort:****Land:** Deutschland  Österreich  Schweiz

Ort und Datum

Unterschrift des Abonnenten



Exchange Traded Funds

## Den Erfolg im Blick haben.

Holen Sie sich bei ETFs die besten handelbaren Preise\* im neuen Segment ETF Bestx.

Die Königsklasse für Privatanleger: Das Handelssegment der Börse Stuttgart für ETFs bietet Ihnen mit den besten handelbaren Preisen\* deutschlandweit klare Platzvorteile. Unser von Spezialisten unterstütztes Handelssystem und ein überwachttes Regelwerk gewährleisten von 9 bis 20 Uhr höchste Ausführungssicherheit. Informieren Sie sich jetzt über ETF Bestx.

[www.besser-im-detail.de](http://www.besser-im-detail.de)

Testen Sie jetzt  
die neue **Mobile App!**



Kostenlos herunterladen:  
[boerse-stuttgart.de/mobile](http://boerse-stuttgart.de/mobile)

\*Gebunden an das angezeigte Handelsvolumen



# BOERSE Stuttgart

Besser im Detail.